



Deutsche Gesellschaft für
Kinder- und Jugendmedizin

103. Jahrestagung

13.-16. September 2007

Congress Centrum Nürnberg

gemeinsam mit

59. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für
Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

45. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für
Kinderchirurgie

29. Tagung der Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen

Hauptprogramm

www.kinderaerztekongress-nuernberg-2007.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---------------|
| Einladung der Kongresspräsidenten Prof. Dr. Dr. h.c. W. Rascher, Kongresspräsident DGKJ Prof. Dr. H. P. Hümmer, Kongresspräsident DGKCH Prof. Dr. H.- M. Straßburg, Kongresspräsident DGSPJ | Seite 03 |
| Grußwort des Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin, Prof. Dr. Hansjosef Böhles | Seite 04 |
| Grußwort des Oberbürgermeisters, Dr. Siegfried Balleis | Seite 05 |
| Abstractkomitee | Seite 06 |
| Einladung zur Mitgliederversammlung der DGKJ | Seite 07-08 |
| Kongressleitung und Kongressorganisation | Seite 09 |
| Gemeinsame Veranstaltungen, Kongresseröffnung | Seite 10 |
| Workshops, Kurse, Vorseminare (DGKJ) | Seite 11-15 |
| Workshops, Kurse, Vorseminare (DGKCH) | Seite 16-17 |
| Workshops, Kurse, Vorseminare (DGSPJ) | Seite 18 |
| Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin | Seite 19-48 |
| Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie | Seite 49-57 |
| Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin | Seite 59-67 |
| Wissenschaftliches Programm der Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen | Seite 69-73 |
| Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (Freitag, 14.09.07) | Seite 75-98 |
| Arzneimittelsversorgung/ -sicherheit, Verbraucherschutz I | Seite 76 |
| Pädiatrische Onkologie und Hämatologie I | Seite 77 |
| Pädiatrische Onkologie und Hämatologie II | Seite 78 |
| Pädiatrische Onkologie und Hämatologie III | Seite 79 |
| Pädiatrische Gastroenterologie I | Seite 80 |
| Pädiatrische Gastroenterologie II | Seite 81 |
| Pädiatrische Allergologie und Pulmologie I | Seite 82 |
| Nephrologie I | Seite 83 |
| Stoffwechsel I | Seite 84 |
| Infektiologie I | Seite 86 |
| Infektiologie II | Seite 87 |
| Angeboren, aber nicht vererbt I | Seite 88 |
| Endokrinologie und Diabetologie I | Seite 89 |
| Endokrinologie und Diabetologie II | Seite 90 |
| Neonatalogie, Intensiv- und Notfallmedizin I | Seite 92 |
| Neonatalogie, Intensiv- und Notfallmedizin II | Seite 93 |
| Kardiologie I | Seite 94 |
| Neuropädiatrie I | Seite 95 |
| Neuropädiatrie II | Seite 96 |
| Langzeitbetreuung nach lebensbedrohlichen Krankheiten I | Seite 97 |
| Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin Freitag, (14.09.07) | Seite 100-101 |
| Sozialpädiatrie I | Seite 100 |

103.

Inhaltsverzeichnis

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (Samstag, 15.09.07)

| | |
|--|-----------|
| Arzneimittelversorgung/-sicherheit, Verbraucherschutz II | Seite 103 |
| Pädiatrische Onkologie und Hämatologie IV | Seite 104 |
| Pädiatrische Onkologie und Hämatologie V | Seite 105 |
| Pädiatrische Gastroenterologie III | Seite 106 |
| Pädiatrische Gastroenterologie IV | Seite 107 |
| Pädiatrische Allergologie und Pulmologie II | Seite 108 |
| Nephrologie II | Seite 109 |
| Stoffwechsel II | Seite 110 |
| Stoffwechsel III | Seite 111 |
| Infektiologie III | Seite 112 |
| Angeboren, aber nicht vererbt II/Verschiedenes | Seite 113 |
| Rheumatologie | Seite 114 |
| Endokrinologie und Diabetologie III | Seite 115 |
| Endokrinologie und Diabetologie IV | Seite 116 |
| Neonatalogie, Intensiv- und Notfallmedizin III | Seite 117 |
| Kardiologie II | Seite 118 |
| Kardiologie III | Seite 119 |
| Neuropädiatrie III | Seite 120 |
| Neuropädiatrie IV | Seite 122 |
| Langzeitbetreuung nach lebensbedrohlichen Krankheiten II | Seite 123 |

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie Samstag, (15.09.07)

| | |
|-----------------|-----------|
| Kinderchirurgie | Seite 124 |
|-----------------|-----------|

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin Samstag, (15.09.07)

| | |
|---|---------------|
| Sozialpädiatrie II | Seite 125 |
| Referenten- und Vorsitzendenverzeichnis | Seite 127-132 |
| Autorenverzeichnis (Abstracts) | Seite 133-137 |
| Versammlungen und Sitzungen | Seite 138-139 |
| Rahmenprogramm | Seite 140-143 |
| Begleitprogramm, Ausflüge zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten | Seite 144-148 |
| Öffnungszeiten - Tagungscouter - Ausstellung - Medienannahme | Seite 149 |
| Informationen von A - Z | Seite 150-151 |
| Organisatorische Hinweise | Seite 152-158 |
| Informationen für Referenten | Seite 159 |
| Anmeldung und Teilnahmegebühr | Seite 160 |
| Anmeldung Rahmenprogramm, Begleitprogramm | Seite 161 |
| Sponsorenliste (Stand Juli 07) | Seite 162 |
| Ausstellerliste Industrie (Stand Juli 07) | Seite 163-165 |
| Ausstellerliste gemeinnützige Vereine (Stand Juli 07) | Seite 166 |
| Übersichtsplan CCN West | Seite 168 |
| Übersichtsplan Frankenhalle | Seite 169 |

In der Mitte des Heftes finden Sie das Hotel- und Kongressanmeldeformular.



Einladung der Kongresspräsidenten

Prof. Dr. Dr. h.c. W. Rascher, Kongresspräsident DGKJ
Prof. Dr. H. P. Hümmer, Kongresspräsident DGKCH
Prof. Dr. H. M. Straßburg, Kongresspräsident DGSPJ

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde unserer Gesellschaften,

wir möchten Sie zur Jahrestagung der Gesellschaften für Kinder- und Jugendmedizin, für Kinderchirurgie sowie für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin in die mittelfränkische Metropole für Gesundheit und Medizintechnik Erlangen-Nürnberg herzlich einladen. In einer Zeit, in der zum einen die Kinder und Jugendlichen und ihre Familien in das Interesse der Politik rücken, und zum anderen weniger Mittel zur Finanzierung der Behandlung kranker Kinder und Jugendlicher zur Verfügung stehen, kommen neue Aufgaben auf uns zu.

In diesem Spannungsfeld haben wir die Themen für den Kongress ausgewählt. Die EU-Kinderarzneimittelverordnung wird das Ordnungsverhalten von Arzneimitteln eines jeden Kinder- und Jugendarztes verändern. Sie definiert zum einen den pädiatrischen Patienten (0 bis 17,99 Jahre) und verpflichtet uns, die Arzneimittelsicherheit und damit den Verbraucherschutz zu verbessern. Mit dem Schwerpunktthema „Fetale Programmierung - angeboren, aber nicht vererbt“ bringt die aktuelle Forschung eine epigenetische Steuerung als möglichen Schlüssel zum Verständnis von Zivilisationskrankheiten wie Diabetes mellitus, Bluthochdruck und Arteriosklerose ins Spiel. Die Aufdeckung dieser Mechanismen und Möglichkeit, fehlerhafte Programmierung nach der Geburt zu korrigieren, könnte eine neue Aufgabe für die Kinder- und Jugendmedizin bedeuten.

Die Schwerpunktthemen der Kinderchirurgie befassen sich mit der minimal-invasiven Chirurgie und der Indikation und Technik von Korrekturen der deformierten kindlichen Brustwand. Sie heben v. a. auf neue technologische Fortschritte und damit verbundenen besseren Therapiemöglichkeiten ab.

Die Hauptthemen der Sozialpädiatrie sind zentral-auditive Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstörungen, die unterstützte Kommunikation und die ersten Ergebnisse der großen Kinder- und Jugend-Gesundheits-Survey-Studie (KiGGS), die eine wesentliche Grundlage der Gesundheitsplanung der kommenden Jahre darstellen. In Zusammenarbeit mit dem Berufsverband für Kinderkrankenpflege werden transkulturelle Aspekte in der medizinischen Behandlung und Pflege von Kindern und Jugendlichen diskutiert.

Zum Abschluss werden wir uns in einer Plenarsitzung mit den vordringlichen, künftigen Aufgaben der Pädiatrie beschäftigen: Hoch technisierte Medizin im Kontext einer ganzheitlichen Medizin, soziale Probleme der Kinder und Jugendlichen mit spezifischen Entwicklungsstörungen und neuen Morbiditäten als Folge der Lebensbedingungen und neue Konzepte der Frühförderung.

Nürnberg ist eine weltoffene und traditionsreiche Stadt mitten in der anziehenden und schönen Kulturlandschaft Frankens. Im Kongresszentrum Nürnberg (CCN), das vom Stadtzentrum aus in wenigen Minuten mit der U-Bahn erreichbar ist, finden wir einen geradezu idealen Veranstaltungs- und Begegnungsort für eine erfolgreiche Tagung.

Das Kongresszentrum bietet ausreichenden Platz für die Industrieausstellung, in der wir uns nach der Eröffnungsveranstaltung zu interessanten Gesprächen treffen. Auch das alljährliche Konzert des Orchesters Deutscher Kinderärzte erleben wir im CCN. Zum Gesellschaftsabend haben wir Sie in das Germanische Museum eingeladen. Nicht nur unsere Tagung, auch die Städte Nürnberg und Erlangen erwarten Sie.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Prof. Dr. Dr. h.c. W. Rascher
Kongresspräsident DGKJ

Prof. Dr. H. P. Hümmer
Kongresspräsident DGKCH

Prof. Dr. H. M. Straßburg
Kongresspräsident DGSPJ



Grußwort des Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin, Prof. Dr. Hansjosef Böhles



Als Schwerpunktthemen der 103. Jahrestagung in Nürnberg wurden „Pharmakotherapie im Kindesalter“, sowie „fötale Programmierung“ gewählt. Damit nimmt die Tagung eine der wesentlichen gesundheitspolitischen Entwicklungen der vergangenen Jahre auf und reflektiert sie im Rahmen des Kongresses.

Ab 2007 haben die vom Europaparlament verabschiedeten Kinderarzneimittelrichtlinien Gesetzeskraft bekommen und werden mit Vehemenz die Verordnungsfähigkeit von Arzneimitteln im Kindesalter und damit auch gewohnte Abläufe der klinischen Kinder- und Jugendmedizin beeinflussen. Die diesbezüglichen Inhalte der Jahrestagung sind damit ein wesentlicher Beitrag im Rahmen der Entwicklung der „Bewusstwerdung“ dieser bisher weitgehend vernachlässigten Problematik. Die europäische Politik hat mit dieser Gesetzgebung auch ein wichtiges Signal zur Stützung des kinder- und jugendärztlichen Berufsbil-

des gegeben, das sich in Forschung, Klinik und Praxis widerspiegeln wird.

Die Tagung zeigt mit Ihren thematischen Ansätzen die Lebendigkeit und die Schwerpunkte einer zeitgemäßen Kinder- und Jugendmedizin. Mit dem Schwerpunktthema der „fötalen Programmierung“ zielt sie auf das Zentrum unseres pathogenetischen Verständnisses für die qualenden Zivilisationsprobleme: Diabetes mellitus, Arteriosklerose, Bluthochdruck und Adipositas; etwas überspitzt ausgedrückt kann die Thematik mit der Suche nach der alles erklärenden „Weltformel“ in der Physik verglichen werden. Zumindest aber wird hierdurch eine wichtige Hilfestellung für die Organisation klarer präventivmedizinischer Ansätze gegeben, welche die Partnerschaft zwischen Geburtshilfe und Kinderheilkunde neu beleben wird.

Ich wünsche der Tagung einen fachlich erfolgreichen Verlauf und den Kolleginnen und Kollegen viele Möglichkeiten der freundlichen und persönlichen Begegnung.

Prof. Dr. Hansjosef Böhles
Präsident der Deutschen Gesellschaft für
Kinder- und Jugendmedizin

Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Erlangen Dr. Siegfried Balleis

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gäste,

nach 1973 findet die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin wieder in Nürnberg statt. Hierzu darf ich Sie herzlich willkommen heißen – wenn auch nicht als gastgebender Oberbürgermeister, so doch als Stadtoberhaupt der eng benachbarten künftigen Medizinmetropole Deutschlands, Erlangen. Ich freue mich sehr, dass Sie mit diesem wichtigen Kongress in unserer Region zu Gast sind. Wie wir wissen, hat die Kinderchirurgie gerade in Erlangen eine lange, reiche Geschichte. Zu verdanken haben wir dies in erster Linie wohl Bernhard Gottlob Schreger, der 1797 die erste chirurgische Universitätsklinik in der Hugenot-tenstadt gründete. In seiner Tradition stehen so berühmte Namen wie Gerd Hegemann und die Kinderärzte Adolf Windorfer und Alfred Adam, die auf ihren Fachgebieten Hervorragendes geleistet haben. Ihr Vermächtnis gehört zum Fundament der Medizinstadt Erlangen. Auch dank dieser Ärzte und Wissenschaftler gehen von Erlangen wichtige Impulse für Ihre Arbeit aus.

Ich danke der Erlanger Kinder- und Jugendklinik, die vor zwei Jahren ihr 100-jähriges Bestehen feiern konnte, und der kinderchirurgischen Abteilung des Universitätsklinikums Erlangen für die Ausrichtung dieser Tagung in der Metropolregion Nürnberg, die sich seit Langem als „Raum für starke Köpfe“ versteht. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich – nicht zuletzt im Interesse unserer Kinder – einen anregenden Aufenthalt, informative Vorträge und gute Ergebnisse.

Ihr

Dr. Siegfried Balleis
Oberbürgermeister der
Stadt Erlangen



Dr. Kerstin Benz, Erlangen
Prof. Reinhard Berner, Freiburg
Prof. Harald Bode, Ulm
Prof. Thomas M. Boemers, Köln
Prof. Thomas Danne, Hannover
Prof. Helmuth G. Dörr, Erlangen
Prof. Jörg Dötsch, Erlangen
Prof. Jörg Fuchs, Tübingen
Prof. Ludwig Gortner, Homburg/Saar
Prof. Wolfgang Holter, Erlangen
Prof. Peter F. Hoyer, Essen
Prof. Hans Peter Hümmel, Erlangen
Prof. Hans-Iko Huppertz, Bremen
Prof. Wieland Kiess, Leipzig
Prof. Jens Klinge, Fürth
PD Dr. Ina Knerr, Erlangen
PD Dr. Henrik Köhler, Erlangen
Prof. Sibylle Koletzko, München
Prof. Michael Krawinkel, Gießen
PD Dr. Thorsten Langer, Erlangen
Dr. Markus Metzler, Erlangen
Prof. Charlotte Niemeyer, Freiburg
Prof. Christian F. Poets, Tübingen
Prof. Joachim Pohlenz, Mainz

Prof. Wolfgang Rascher, Erlangen
PD Dr. Thomas Reinehr, Datteln
Prof. Dietrich Reinhardt, München
Prof. Christian Rieger, Bochum
Prof. Jan-Holger Schiffmann, Nürnberg
Prof. Dietmar Schranz, Gießen
PD Dr. Michael Schroth, Erlangen
PD Dr. Daniel Stachel, Erlangen
Prof. Hans Michael Straßburg, Würzburg
Prof. Holger Till, Leipzig
Dr. Okan Toka, Erlangen
Prof. Burkhard Tönshoff, Heidelberg
PD Dr. Regina Trollmann, Zürich
Prof. Benno Ure, Hannover
Dr. Boris Utsch, Erlangen
Prof. Karl-Ludwig Waag, Mannheim,
PD Dr. Lutz Weber, München
Prof. Michael Weiß, Köln
Prof. Dieter Wenzel, Erlangen
Prof. Lothar Bernd Zimmerhackl, Innsbruck
Prof. Theodor Zimmermann, Erlangen

DGKJ-Geschäftsstelle / Pressebüro

Die Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin ist auf der Jahrestagung mit einem Stand vertreten: Stand Nr. 03 im Foyer vor der Frankenhalle.

Wir stehen Ihnen als Ansprechpartner für alle Fragen rund um die DGKJ zur Verfügung. Sie finden an unserem Stand u.a. die Programme für die DGKJ-Weiterbildungskurse, die aktuellen Elterninformationen sowie weitere Publikationen der DGKJ.

Das Pressebüro befindet sich im Pressecenter des CCN West und ist Anlaufstelle für alle journalistischen Besucher des Kongresses. Ansprechpartnerin für Recherchen und Interviewwünsche ist Dr. Sybille Lunau, DGKJ.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Gabriele Olbrisch
Dr. Gudrun Noleppa
für die DGKJ-Geschäftsstelle

Einladung zur Mitglieder- versammlung der DGKJ anlässlich der 103. Jahrestagung in Nürnberg

Sehr geehrte Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die diesjährige Mitgliederversammlung unserer Gesellschaft findet in Nürnberg, am Samstag den 15. September 2007 um 17:30 Uhr im Raum Brüssel SV5, statt. Ich lade Sie hierzu herzlich ein und freue mich, wenn Sie sowohl an unserer 103. Jahrestagung in Nürnberg als auch an der Mitgliederversammlung teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Prof. Dr. med. Hansjosef Böhles
Präsident

Tagesordnung der DGKJ - Mitgliederversammlung 2007

- | | |
|--|--|
| TOP 1: Festsetzung der Tagesordnung | TOP 12: Wahl des Kongresspräsidenten 2011 |
| TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung der 102. Jahrestagung vom 16. 09. 2006 | TOP 13: Wahl von Ehrenmitgliedern und korrespondierenden Mitgliedern |
| TOP 3: Bericht des Präsidenten | TOP 14: Berichte der Kongresspräsidenten 2008 und 2009 |
| TOP 4: Bericht des Schatzmeisters 2006 | TOP 15: Bericht aus dem Konvent für fachliche Zusammenarbeit |
| TOP 5: Bericht des Schatzmeisters 2007 | TOP 16: Bericht aus dem Hochschullehrerkonvent |
| TOP 6: Bericht der Kassenprüfer 2006 | TOP 17: Berichte der DGKJ-Kommissionen |
| TOP 7: Entlastung des Vorstandes | TOP 18: Verschiedenes |
| TOP 8: Festsetzung der Jahresbeiträge 2008 | |
| TOP 9: Wahl von 2 Kassenprüfern für 2008 | |
| TOP 10: Dissertationspreis der DGKJ (siehe dazu die Satzung unten) | |
| TOP 11: Wahl eines/einer Vertreters/-rin der Assistenz- und Oberärzte | |

103.

Einladung zur Mitglieder- versammlung der DGKJ anlässlich der 103. Jahrestagung in Nürnberg

Zu TOP 10:

Satzung für einen Dissertationspreis der DGKJ

§1

Die Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin stiftet den Dissertationspreis, der anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der Gesellschaft 2008 erstmals verliehen wird.

§2

Der Dissertationspreis wird im Abstand von einem Jahr verliehen.

§3

Der Dissertationspreis besteht aus einer Urkunde, unterzeichnet von dem Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin, und einem Geldpreis von 2.500 Euro.

§4

Der Dissertationspreis soll zukunftsorientierte pädiatrische Promotionsarbeiten auszeichnen.

§5

Es können nur Dissertationsarbeiten berücksichtigt werden, die von einer Medizinischen Fakultät in Deutschland zur Promotion akzeptiert und mit summa cum laude bewertet wurden.

§6

Die Dissertationsschrift sollte nicht älter als 12 Monate sein. Sie ist zusammen mit einem Lebenslauf bis zum 1. Juni eines Jahres vom Autor selbst oder einem Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin in 5facher Ausführung beim Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin einzureichen.

§7

Die Entscheidung über die Verleihung des Dissertationspreises steht im Ermessen eines Preisrichtergremiums, welches vom Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin berufen wird. Das Gremium besteht aus drei Mitgliedern und kann den Sachverstand von Gutachtern heranziehen.

§8

Als Preisrichter und Gutachter darf nicht tätig werden, wer

- a) mit einem Bewerber verwandt ist
- b) mit einem Bewerber im Verhältnis Lehrer/Schüler oder einem Dienstverhältnis steht.

§9

Das Preisrichtergremium fällt die Auswahlentscheidung mit einfacher Stimmenmehrheit. Sollte keine der vorgeschlagenen Arbeiten als preiswürdig angesehen werden, so können im nachfolgenden Jahr zwei Preisträger ausgewählt werden. Der Preis kann nicht geteilt werden.

§10

Die Verleihung des Dissertationspreises erfolgt durch den Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin während der Jahrestagung.

Kongressleitung und Kongressorganisation

Kongressleitung

Deutsche Gesellschaft für Kinder-
und Jugendmedizin

Kongresspräsident

Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfgang Rascher

Kinder- und Jugendklinik
Universitätsklinikum Erlangen

Loschgestr. 15 · 91054 Erlangen

Tel. 09131 · 853-3111

Fax 09131 · 853-5867

wolfgang.rascher@kinder.med.uni-erlangen.de

Deutsche Gesellschaft für
Kinderchirurgie

Kongresspräsident

Prof. Dr. Hans Peter Hümmel

Kinderchirurgische Abteilung

Department Chirurgie

Universitätsklinikum Erlangen

Maximiliansplatz 2 · 91054 Erlangen

Tel. 09131 · 853-2923

Fax 09131 · 853-4432

sabine.nicholls@chir.imed.uni-erlangen.de

Deutsche Gesellschaft für
Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Kongresspräsident

Prof. Dr. Hans-Michael Straßburg

Universitäts-Kinderklinik und

Sozialpädiatrisches Zentrum

„Frühdiagnosezentrum“

Josef-Schneider-Str. 2 · 97080 Würzburg

Tel. 0931 · 201-27709

Fax 0931 · 201-27858

strassburg@mail.uni-wuerzburg.de

Fachausschuss Kinderkrankenpflege der
Deutschen Gesellschaft für Kinder- und
Jugendmedizin und Berufsverband Kinder-
krankenpflege Deutschland e.V.

Prof. Dr. Hermann Schulte-Wissermann

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

Klinikum Krefeld

Lutherplatz 40 · 47805 Krefeld

Tel. 02151 · 32-2301

Fax 02151 · 32-2334

schulte-wissermann@klinikum-krefeld.de

Elfriede Zoller

Vorsitzende des BeKD e.V.

Janus-Korczak-Allee 12 · 30173 Hannover

Tel. 0511 · 282608

Fax 0511 · 851516

bv-kinderkrankenpflege@t-online.de



Kongresssekretäre

Prof. Dr. Jörg Dötsch

Kinder- und Jugendklinik

Universitätsklinikum Erlangen

Loschgestr. 15 · 91054 Erlangen

joerg.doetsch@kinder.imed.uni-erlangen.de

Prof. Dr. Roman Carbon

Kinderchirurgische Abteilung

Department Chirurgie

Universitätsklinikum Erlangen

Maximiliansplatz 2 · 91054 Erlangen

roman.carbon@chir.imed.uni-erlangen.de

Kongress-Sekretariat

Angelika Kreller

angelika.kreller@kinder.imed.uni-erlangen.de

Tel. 09131 · 853 3117 · Fax 09131 · 853 3706

Erika Prell

erika.prell@kinder.imed.uni-erlangen.de

Tel. 09131 · 853 6098 · Fax 09131 · 853 5867

Kongress-Organisation



Daniela Ruckriegel

Rosengartenplatz 2 · 68161 Mannheim

Tel. 0621 · 4106 137 · Fax 0621 · 4106 80137

daniela.ruckriegel@mcon-mannheim.de

Teilnehmerregistrierung

Manon Waas

Rosengartenplatz 2 · 68161 Mannheim

Tel. 0621 · 4106 102 · Fax 0621 · 4106 80102

manon.waas@mcon-mannheim.de

Ausstellungsorganisation

Melissa Bangert

Rosengartenplatz 2 · 68161 Mannheim

Tel. 0621 · 4106 118 · Fax 0621 · 4106 80118

melissa.bangert@mcon-mannheim.de

Kongresshotel

maritim Hotel Nürnberg

Frauentorgraben 11 · 90443 Nürnberg

Tel. 0911 · 23630 · Fax 0911 · 2363823

info.nur@maritim.de (s. Seite 158)

Zimmervermittlung / Rahmenprogramm

Hotel Reservation Service (HRS)

Blaubach 32 · 50676 Köln

Tel. 020 · 77300 · Fax 020 · 77560

gruppe@hrs.de



Gemeinsame Veranstaltungen
DGKJ, DGKCH, DGSPJ, BeKD
Donnerstag, 13. September 07, nachmittags

18:00 Uhr, Frankenhalle 1/3 Eröffnung

Eröffnung der 103. wissenschaftlichen Tagung der DGKJ

- 18.00 Uhr W. C. Handy (1873 – 1958), Arr. Paul Nagle:
St. Louis Blues, „BlechQuadrat“, Nürnberg
- 18.05 Uhr Grußworte der Bayerischen Staatsregierung
Dr. Otmar Bernhard, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium
für Umwelt-, Gesundheits- und Verbraucherschutz (München)
- 18.15 Uhr Begrüßung durch den Kongresspräsidenten der DGKJ
Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Rascher (Erlangen)
- 18.20 Uhr Begrüßung durch den Kongresspräsidenten der DGKCH
Prof. Dr. Hans Peter Hümmel (Erlangen)
- 18.25 Uhr Begrüßung durch den Kongresspräsidenten der DGSPJ
Prof. Dr. Hans-Michael Straßburg (Würzburg)
- 18.30 Uhr Begrüßung durch die Kongressleitung der Jahrestagung der
Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen
Frau Elfriede Zoller (Stuttgart),
Prof. Dr. Hermann Schulte-Wissermann (Krefeld)
- 18.35 Uhr ABBA, Arr. André Waignein:
Forever ABBA Gold, „BlechQuadrat“, Nürnberg
- 18.40 Uhr Ansprache des Präsidenten der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin e.V.
Prof. Dr. Hansjosef Böhles (Frankfurt a. M.)
- 19.00 Uhr Czerny-Preisverleihung und Vorstellung der neu gewählten
Ehrenmitglieder und korrespondierenden Mitglieder der DGKJ
Prof. Dr. Hansjosef Böhles (Frankfurt a. M.)
- 19.10 Uhr Verleihung des Helmut-Stickl-Preises 2007 der Deutschen
Akademie für Kinder- und Jugendmedizin DAKJ,
gestiftet von Sanofi Pasteur MSD
Prof. Dr. Dr. h.c. Dietrich Niethammer (Tübingen)
- 19.15 Uhr Leonhard Meisinger (*1966):
Gaismannshofer Galopp, „BlechQuadrat“, Nürnberg
- 19.20 Uhr Festvortrag: Gefahren von Bildschirmmedien –
die elektronische Welt des Kindes
Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer (Ulm)

Anschließend Get Together in der Ausstellung mit fränkischen Spezialitäten
und Loungemusik von dem DJ „Taste T“. In Verbindung mit einem
Saxophonisten und einem Pianisten spielt der DJ Lounge-Musik mit
magischen Momenten. Saxophon: Axel Müller - Kontrabass: Sebastian Flach



Workshops, Kurse, Vorseminare
der Deutschen Gesellschaft für
Kinder- und Jugendmedizin
Donnerstag, 13. September 07,
vor/nachmittags

9:00 - 18:30 Uhr Raum Lissabon Gruppe I (Kat. C = 12 Fortbildungspunkte)
 9:00 - 18:30 Uhr Raum Dublin Gruppe II (Kat. C = 12 Fortbildungspunkte)
 Kardiopulmonale Reanimation in der Pädiatrie - MegaCode Training am Erlanger
 SimBaby
 Vorsitz: M. Schroth (Erlangen)

Teil I Gruppe I

9:00 - 13:00 Uhr

DGKJ-WS-1 MegaCode Training am Erlanger SimBaby
 H.-G. Topf, M. Metzler (Erlangen)

Teil I Gruppe II

9:00 - 13:00 Uhr

DGKJ-WS-2 MegaCode Training am Erlanger SimBaby
 H. Blessing, N. Gratzki (Erlangen)

Teil II Gruppe I

14:30 - 18:30 Uhr

DGKJ-WS-19 MegaCode Training am Erlanger SimBaby
 H.-G. Topf, M. Metzler (Erlangen)

Teil II Gruppe II

14:30 - 18:30 Uhr

DGKJ-WS-25 MegaCode Training am Erlanger SimBaby
 H. Blessing, N. Gratzki (Erlangen)

Workshops, Kurse, Vorseminare der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin Donnerstag, 13. September 07, vor/nachmittags

9:00 - 13:00 Uhr Raum Zürich (Kat. C = 6 Fortbildungspunkte)
Bronchoskopische Arbeitstechniken in der Pädiatrie
Vorsitz: T. Zimmermann (Erlangen)

Gruppe I

- 09:00
DGKJ-WS-3 Einführung "Bronchoskopische Arbeitstechniken"
T. Zimmermann (Erlangen)
- 09:10
DGKJ-WS-4 Grundlagen des Bronchoskopierens
B. Hinrichs (Hamburg)
- 10:00
DGKJ-WS-5 Bronchoskopische Arbeitstechniken mit Beispielen
T. Nicolai (München)
- 10:50
DGKJ-WS-6 Stridor im Kindesalter, pathologische Befunde im HNO-Bereich
und der Bronchien, Fremdkörperaspiration
T. Zimmermann (Erlangen)
- 12:00
DGKJ-WS-7 Praktische Übungen an Geräten
T. Nicolai, B. Hinrichs, T. Zimmermann (München, Hamburg, Erlangen)

in Kooperation mit: Karl Storz GmbH&Co. KG (Tuttlingen), Pentax Europe GmbH
(Hamburg), Richard Wolf GmbH (Knittlingen)

14:30 - 18:30 Uhr Raum Zürich (Kat. C = 6 Fortbildungspunkte)
Bronchoskopische Arbeitstechniken in der Pädiatrie
Vorsitz: T. Zimmermann (Erlangen)

Gruppe II

- 14:30
DGKJ-WS-26 Einführung "Bronchoskopische Arbeitstechniken"
T. Zimmermann (Erlangen)
- 14:40
DGKJ-WS-27 Grundlagen des Bronchoskopierens
B. Hinrichs (Hamburg)
- 15:30
DGKJ-WS-28 Bronchoskopische Arbeitstechniken mit Beispielen
T. Nicolai (München)

012

Workshops, Kurse, Vorseminare der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin Donnerstag, 13. September 07, vor/nachmittags

16:20
DGKJ-WS-29 Stridor im Kindesalter, pathologische Befunde im HNO-Bereich
und der Bronchien, Fremdkörperaspiration
T. Zimmermann (Erlangen)

17:30
DGKJ-WS-30 Praktische Übungen an Geräten
T. Nicolai, B. Hinrichs, T. Zimmermann
(München, Hamburg, Erlangen)

in Kooperation mit: Karl Storz GmbH&Co. KG (Tuttlingen), Pentax Europe GmbH
(Hamburg), Richard Wolf GmbH (Knittlingen)

9:00 - 13:00 Uhr Raum Venedig (Kat. A = 9 Fortbildungspunkte)
Neugeborenen-Notarzt-Seminar
Vorsitz: M. Schroth (Erlangen)

Teil I

- 09:00 Begrüßung
- 09:05
DGKJ-WS-8 Postnatale Adaptation
T. Fröhlich (Erlangen)
- 09:35
DGKJ-WS-9 Erstversorgung im Kreißsaal
B. Utsch (Erlangen)
- 10:10
DGKJ-WS-10 Airway Management
O. Toka (Erlangen)
- 10:45
DGKJ-WS-13 Postnataler Wärmehaushalt
B. Utsch (Erlangen)
- 11:20
DGKJ-WS-14 Perinatale Infektionen
T. Fröhlich (Erlangen)
- 11:55
DGKJ-WS-11 Kinderchirurgische Notfälle
R. Carbon (Erlangen)
- 12:30
DGKJ-WS-12 Neonatologische Versorgung kinderchirurgischer Notfälle
T. Fröhlich (Erlangen)

Workshops, Kurse, Vorseminare der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Donnerstag, 13. September 07, nachmittags

14:30 - 18:00 Uhr Raum Venedig
Neugeborenen-Notarzt-Seminar
Vorsitz: M. Schroth (Erlangen)

Teil II

- 14:30
DGKJ-WS-31 Kardiologische Notfälle
S. Zink (Erlangen)
- 15:05
DGKJ-WS-32 Gefäßzugänge, Volumentherapie
O. Toka (Erlangen)
- 15:40
DGKJ-WS-33 Asphyxie, Diagnostik, Therapie
R. Trollmann (Zürich, Schweiz)
- 16:15
DGKJ-WS-34 Asphyxie - Folgen
R. Trollmann (Zürich, Schweiz)
- 16:50
DGKJ-WS-35 Neugeborenentransport
B. Utsch (Erlangen)
- 17:25
DGKJ-WS-36 Dokumentation
S. Karle (Erlangen)

Workshops, Kurse, Vorseminare der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Donnerstag, 13. September 07, nachmittags

14:00 - 17:00 Uhr, Raum München 3 (Kat. A = 5 Fortbildungspunkte)
Diagnostik und Intervention bei Kindesmisshandlung
Vorsitz: I. von der Osten-Sacken (Erlangen)

- 14:00
DGKJ-WS-15 Rechtsmedizinische Begutachtung von Verletzungsmustern
H. Bock (Erlangen)
- 14:45
DGKJ-WS-16 Aufgaben des Kinderarztes in der Diagnostik und Intervention
B. Herrmann (Kassel)
- 15:30
DGKJ-WS-17 Aufgaben und Möglichkeiten des Jugendamtes zum Schutz
des Kindes - Vom rechtlichen und fachlichen Rahmen hin zu
einer neuen Kinderschutzarchitektur
M. Haendl (Forchheim)
- 16:15
DGKJ-WS-18 Gewalt gegen Kinder - Straftatbestände und prozessuale
Beweisfragen
R. Lubitz (Nürnberg)

14:00 - 17:00 Uhr, Raum London (Kat. C = 5 Fortbildungspunkte)
Refresher-Kurs der Hüftsonografie
Vorsitz: J. Jüngert (Erlangen)

- 14:00
DGKJ-WS-20 Begrüßung
R. Graf (Stolzalpe, Österreich)
- 14:05
DGKJ-WS-21 Theorie, Wiederholung, Grundsätze
R. Graf, J. Jüngert (Stolzalpe, Österreich, Erlangen)
- 15:00
DGKJ-WS-22 Meßtechnik, Kippfehler
R. Graf, J. Jüngert (Stolzalpe, Österreich, Erlangen)
- 16:00
DGKJ-WS-23 Abtasttechnik und praktische Demonstration (2-3 Säuglinge)
R. Graf, J. Jüngert (Stolzalpe, Österreich, Erlangen)
- 16:30
DGKJ-WS-24 Update Hüftsonografie 2007
R. Graf (Stolzalpe, Österreich)

Workshops, Kurse, Vorseminare der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie

Donnerstag, 13. September 07, vor/nachmittags

10:00 - 16:00 Uhr Raum Athen (Kat. A = 7 Fortbildungspunkte)
"Minimal invasive Kinderchirurgie" (MIKIC) am perfundierten Phantom
Vorsitz: H. Till (Leipzig) R. Carbon (Erlangen), Ch. Knorr (Erlangen)

- 10:00
DGKCH-WS-1 Basics
Ch. Knorr (Erlangen)
- 10:15
DGKCH-WS-2 Gewebemanagement
R. Carbon (Erlangen)
- 10:30
DGKCH-WS-3 Specials
H. Till (Leipzig)
- 10:45
DGKCH-WS-3a Praktische Übungen und Demonstrationen in kleinen Gruppen
(fünf Tische, Assistenz: N. Spsychalski, A. Rückel)
in Kooperation mit:
AlphaMed (Ipsheim), Ethicon Endo-Surgery (Norderstedt),
MGB endoskopische Geräte GmbH (Berlin), Nycomed
Deutschland GmbH (Konstanz), Tyco Healthcare Deutschland
GmbH (Neustadt/Donau)

Pre-Course Abendevent, Mittwoch 12.09.07, 19:00 Uhr

13:00 - 15:00 Uhr, Raum Mailand (Kat. A = 3 Fortbildungspunkte)
Die "Brustwanddeformität" - multifaktorielles Management
Vorsitz: H.-J. Beyer (Nürnberg), P. G. Weber (Erlangen)

- 13:00
DGKCH-WS-8 Konzept: "How we do it": Nuss-Procedure
H.-J. Beyer (Nürnberg)
- 13:15
DGKCH-WS-9 Konzept: "How we do it": Erlanger Verfahren
P. G. Weber (Erlangen)
- 13:30
DGKCH-WS-9b Konzept: „How we do it“: Alternative (Saugglocke)
M. Häcker (Basel, Schweiz)
- 13:45
DGKCH-WS-10 Konzept: OP-Pflege
E. Smolka, A. Pesa (Nürnberg, Erlangen)

016

Workshops, Kurse, Vorseminare der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie

Donnerstag, 13. September 07, nachmittags

14:15
DGKCH-WS-11 Konzept: Stationspflege
J. Schäbitz, M. Pradelock, C. Gerten (Nürnberg, Erlangen)

14:45
DGKCH-WS-12 Konzept: Schmerztherapie
A. Parthum (Erlangen)

in Kooperation mit:
AlphaMed Vertriebs GmbH (Ipsheim), Biomet Deutschland
GmbH (Berlin), Fa. Karl Lettenbauer (Erlangen),
MAQUET GmbH & Co KG (Rastatt)
Smiths Medical Deutschland GmbH (Kirchseeon)

15:00 - 16:30 Uhr, Raum Amsterdam (Kat. A = 3 Fortbildungspunkte)
Physiotherapie bei Brustwanddeformitäten
Vorsitz: Chr. Mächler (Erlangen), M. Bächtle (Erlangen), P. G. Weber (Erlangen)

- 15:00
DGKCH-WS-4 Die Erlanger Brustwand-Korrektur
P. G. Weber (Erlangen)
- 15:20
DGKCH-WS-5 Prä- und postoperatives Mobilisieren, Briefing
M. Bächtle (Erlangen)
- 15:40
DGKCH-WS-6 Atemtherapie, Briefing
Chr. Mächler (Erlangen)
- 16:00
DGKCH-WS-7 Praktische Übungen und Demonstrationen
Chr. Mächler, M. Bächtle (Erlangen)

017

Workshops, Kurse, Vorseminare der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin Donnerstag, 13. September 07, nachmittags

14:00 - 16:00 Uhr, Raum Brüssel SV5 (Kat. A = 3 Fortbildungspunkte)
Palliative Versorgung von Kindern
Vorsitz: R. Pothmann (Hamburg), O. Kraus de Camargo (Neustadt/Holstein)

- 14:00
DGSPJ-WS-1 Palliative Versorgung von schwer mehrfach behinderten Kindern
R. Pothmann (Hamburg)
- 14:30
DGSPJ-WS-2 Ambulante und stationäre palliativmedizinische Versorgung
C. Hasan (Datteln)
- 15:00
DGSPJ-WS-3 Lebens- und Leidensweg von Familien mit lebensbegrenzt
erkrankten Kindern
U. Nerge (Hamburg)
- 15:30
DGSPJ-WS-4 Trau dich zu trauern. Evaluierte psychologische Begleitung.
F. Röseberg (Bonn)

16:15 - 17:45 Uhr, Raum Brüssel SV5 (Kat. A = 3 Fortbildungspunkte)
Vorausschauende Beratung junger Eltern - gesicherte Erkenntnisse wirksam vermitteln
Vorsitz: R. Bergmann (Berlin), K. E. Bergmann (Berlin)

Wissenschaftliches Programm der
Deutschen Gesellschaft für Kinder-
und Jugendmedizin
13. - 16. September 2007



Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

08:30 - 09:05 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Plenarvortrag

Arzneimittelverordnung und Arzneimittelsicherheit

Vorsitz: M. Schwab (Stuttgart), F. Zepp (Mainz)

DGKJ-HS-1 Die neue EU-Kinderarzneimittelverordnung - Paradigmenwechsel in der Pädiatrischen Arzneimittelanwendung
H.W. Seyberth (Landau)

9:15 - 10:45 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Hauptsymposium

Arzneimittelverordnung und Arzneimittelsicherheit

Verbraucherschutz - Arzneimittelsicherheit - Pharmakovigilanz

Vorsitz: J. Boos (Münster), B. Keller-Stanislawski (Langen)

09:15

DGKJ-HS-2 Unerwünschte Arzneimittelwirkungen: Erkennung und Bewertung
A. Neubert (London, Großbritannien)

09:45

DGKJ-HS-3 Zu Risiken und Nebenwirkungen: Von der Sicherheit von Arzneimitteln zur Patientensicherheit
D. Mentzer, B. Keller-Stanislawski (Langen)

10:15

DGKJ-HS-4 Werden Arzneimittel durch genetische Diagnostik sicherer?
M. Schwab (Stuttgart)

020

021

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

9:15 - 10:45 Uhr, Raum München 3

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin

Neonatologie

Vorsitz: L. Gortner (Homburg/Saar), C. Poets (Tübingen)

09:15

DGKJ-HS-5 Aktuelle Studiendaten zur inhalativen NO-Therapie – Prävention der bronchopulmonalen Dysplasie
H. Hummler (Ulm)

09:45

DGKJ-HS-6 Neue Surfactant-Präparationen – bessere Surfactant – Präparationen?
L. Gortner (Homburg/Saar)

10:15

DGKJ-HS-7 Hypothermie bei Asphyxie reifer Neugeborener - ist die Zeit reif?
H. Hummler (Ulm)

9:15 - 10:45 Uhr Raum Mailand

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Endokrinologie

Hereditäre Störungen des Calcium-Phosphatstoffwechsels

Vorsitz: O. Hiort (Lübeck), E. Schönau (Köln)

09:15

DGKJ-HS-8 Genetische Grundlagen
H. Jüppner (Massachusetts, USA)

09:45

DGKJ-HS-9 Sinnvolle Diagnostik bei Störungen des Calcium-Phosphat Stoffwechsels
O. Hiort (Lübeck)

10:15

DGKJ-HS-10 Therapie
K. Mohnike (Magdeburg)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

9:15 - 10:45 Uhr Raum Paris

Hauptsymposium

Kardiologie

Vorsitz: A. Schmaltz (Essen), H. Singer (Erlangen)

09:15

DGKJ-HS-11 Langzeitbetreuung von Kindern mit Herzrhythmusstörungen
T. Paul (Göttingen)

09:45

DGKJ-HS-12 Psychomotorische Entwicklung und Entwicklungsdefizite nach Operation angeborener Herzfehler im Neugeborenen- und Säuglingsalter
H.H. Hövels-Gürich (Aachen)

10:15

DGKJ-HS-13 Langzeitprognose nach Operation angeborener Herzfehler
A. Wessel (Hannover)

9:15 - 10:45 Uhr Raum London

Hauptsymposium

Angeboren, aber nicht vererbt

Intrauterine Wachstumsrestriktion

Vorsitz: D. Michalk (Köln), H. Segerer (Regensburg)

09:15

DGKJ-HS-14 Hat jedes hypotrophe Neugeborene einen intrauterinen Versorgungsengpass?
R. Schild (Erlangen)

09:45

DGKJ-HS-15 Programmierung von Energiesparmechanismen bei intrauteriner Wachstumsrestriktion, wie soll das funktionieren?
E. Beinder (Zürich, Schweiz)

10:15

DGKJ-HS-16 Folgen der Energiesparschaltung nach intrauteriner Wachstumsrestriktion für das spätere Leben
E. Struwe (Erlangen)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

13:45 - 15:15 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Hauptsymposium

Rationale Arzneimittelverordnung - Kosten-Nutzen-Risiken-Regresse

Vorsitz: D. Mentzer (Langen), H.W. Seyberth (Landau)

13:45

DGKJ-HS-17 Praktische Probleme der Arzneimittelanwendung bei Kindern
J. Boos (Münster)

14:15

DGKJ-HS-18 Arzneimittelregress - Wann trifft es den Kinderarzt?
L. Grell (Paderborn), U. Heine (Münster)

14:45

DGKJ-HS-19 Daten zur Arzneimittelverordnung - Wie vernünftig verordnet der Kinder- und Jugendarzt?
B. Mühlbauer (Bremen)

13:45 - 15:15 Uhr Raum München 3

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Neuropädiatrie

Therapierefraktäre Epilepsien

Vorsitz: U. Stephani (Kiel), D. Wenzel (Erlangen)

13:45

DGKJ-HS-20 Pharmakorefraktäre Epilepsien - Spektrum und Therapieoptionen
U. Stephani (Kiel)

14:07

DGKJ-HS-21 Pharmakoresistenz: Molekulare und biochemische Aspekte
H. Potschka (München)

14:29

DGKJ-HS-22 Epilepsiechirurgie im Kindesalter
J. Romstöck (Schweinfurt)

14:51

DGKJ-HS-23 Funktionelle Bildgebung bei therapieschwierigen Epilepsien
M. Siniatchkin (Kiel)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

13:45 - 15:15 Uhr Raum Mailand

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Pädiatrische Immunologie
Pädiatrische Immunologie

Vorsitz: W. Holter (Erlangen), N. Wagner (Aachen)

13:45

DGKJ-HS-27 Immundefekte bei Adoleszenten
S. Ehl (Freiburg)

14:15

DGKJ-HS-28 Lymphoproliferative Syndrome - Was ist wichtig, woran muss der Pädiater denken?
V. Schuster (Leipzig)

14:45

DGKJ-HS-29 Neutropenie als Leitsymptom von Immundefekten
Chr. Klein (Hannover)

13:45 - 15:15 Uhr Raum Paris

Hauptsymposium

Langzeitbetreuung nach lebensbedrohlichen Krankheiten

Solide Organtransplantation

Vorsitz: L. Zimmerhackl (Innsbruck, Österreich), M. J. Lentze (Bonn)

13:45

DGKJ-HS-30 Grenzsituation in der Nierentransplantation: Darf man bei rezidivierenden HUS transplantieren?
U. Vester, L. Zimmerhackl, P. F. Hoyer (Essen, Innsbruck, Österreich)

14:07

DGKJ-HS-31 Herztransplantation bei hypoplastischem Linksherzsyndrom
J. Bauer (Gießen)

14:29

DGKJ-HS-32 Chronische Hepatitis: Hindernis bei der soliden Organtransplantation?
S. Wirth (Wuppertal)

14:51

DGKJ-HS-33 Lebertransplantation: Wann ist eine Lebendspende indiziert?
M. Melter (Regensburg)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

13:45 - 15:15 Uhr Raum London

Hauptsymposium

Angeboren, aber nicht vererbt

Perinatale Programmierung und Ernährung

Vorsitz: B. Koletzko (München), S. Zabransky (Homburg/Saar)

13:45

DGKJ-HS-38 Postnatal growth rate and cardiovascular disease risks
A. Singhal (London, Großbritannien)

14:15

DGKJ-HS-39 Schnell wachsen nach intrauteriner Wachstumsrestriktion: Fluch oder Segen für die Niere?
Chr. Plank (Erlangen)

14:45

DGKJ-HS-40 Programmierung durch perinatale Omega-3 Fettsäuren
B. Koletzko, H. Demmelmair, J. von Rosen von Hoewel, E. Larqué (München)

15:45 - 17:15 Uhr Raum Amsterdam

Hauptsymposium

Historische Kommission: Geschichte der Kinderheilkunde

Vorsitz: E. Seidler (Freiburg i.Br.)

15:45

DGKJ-HS-44 Medikamentöse Kinderbehandlung im 18. Jahrhundert
I. Ritzmann (Zürich, Schweiz)

16:05

DGKJ-HS-45 Die Cnopf'sche Kinderklinik in Nürnberg
W. Scheurlen (Nürnberg)

16:30

DGKJ-HS-46 Langzeitbehandlungen körperbehinderter Kinder vor 100 Jahren
P. Osten (Stuttgart)

16:50

DGKJ-HS-47 Psychopharmaka bei Kindern in der DDR
V. Hess (Berlin)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

17:15 - 18:45 Uhr Raum München 3

Hauptsymposium

Arzneimittelverordnung und Arzneimittelsicherheit

Neue Therapien in der pädiatrischen Onkologie

Vorsitz: W. Holter (Erlangen), T. Klingebiel (Frankfurt am Main)

17:15

DGKJ-HS-24 Antikörper- From Bench to Bedside
D. Stachel, G. H. Fey (Erlangen)

17:45

DGKJ-HS-25 Signaltransduktion als Ziel neuer Therapien
H. Serve (Münster)

18:15

DGKJ-HS-26 Adoptive zelluläre Therapieverfahren
C. Rössig (Münster)

17:15 - 18:45 Uhr Raum Paris

Hauptsymposium

Langzeitbetreuung nach lebensbedrohlichen Krankheiten

Neuromuskuläre Erkrankungen

Vorsitz: R. Korinthenberg (Freiburg), R. Trollmann (Zürich, Schweiz)

17:15

DGKJ-HS-34 Die Differentialdiagnose des hypotonen Säuglings
J. Kirschner (Freiburg)

17:37

DGKJ-HS-35 Betreuungskonzepte bei Kindern mit neuromuskulären
Erkrankungen
B. Reitter (Mainz)

17:59

DGKJ-HS-36 Orthopädische Skoliose-Behandlung bei Muskelkranken
J. Forst (Erlangen)

18:21

DGKJ-HS-37 Traumatische Nervenläsion im Kindesalter
W. Müller-Felber (München)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

17:15 - 18:45 Uhr Raum London

Hauptsymposium

Angeboren, aber nicht vererbt

Perinatale Glucocorticoidbehandlung: Folgen für das ganze Leben?

Vorsitz: H.-G. Dörr (Erlangen), A. Grüters (Berlin)

17:15

DGKJ-HS-41 Pränatale Glucocorticoidtherapie: Folgen für den Feten
E. Schleussner (Jena)

17:45

DGKJ-HS-42 Kurz- und langfristige neurologische Folgen pränataler
Glucocorticoidgaben
M. Schwab (Jena)

18:15

DGKJ-HS-43 Dürfen wir dem Neonaten überhaupt noch
Glucocorticoide geben?
L. Gortner (Homburg/Saar)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

12:15 - 13:45 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Symposium

Asthma bei Kindern und Jugendlichen. Eine moderne diagnostische und therapeutische Herausforderung

mit freundlicher Unterstützung der MSD Sharp & Dohme GmbH

Vorsitz: U. Wahn (Berlin)

| | |
|-----------|--|
| 12:15 | Begrüßung |
| 12:20 | |
| DGKJ-SY-1 | Die Rolle der Entzündung bei intermittierendem Asthma - aktuelle Ergebnisse der MAG1CS-Studie A. von Berg (Wesel) |
| 12:45 | |
| DGKJ-SY-2 | Wenn die Asthmatherapie nicht greift... Tipps und Tricks J. Seidenberg (Oldenburg) |
| 13:15 | |
| DGKJ-SY-3 | Asthma im Kindesalter - die neuen PRACTALL-Leitlinien U. Wahn (Berlin) |

12:15 - 13:45 Uhr Raum Brüssel SV 6

Symposium

"Prävention ist wichtiger denn je - neue Impfungen in der Pädiatrie"

mit freundlicher Unterstützung Sanofi Pasteur MSD GmbH

Vorsitz: J. G. Liese (München)

| | |
|-----------|--|
| 12:15 | |
| DGKJ-SY-4 | HPV-bedingte Erkrankungen der Zervix und darüber hinaus A. Clad (Freiburg im Breisgau) |
| 12:45 | |
| DGKJ-SY-5 | Die tetravalente HPV-Impfung – Von der Entdeckung bis zur Zulassung L. Gissmann (Heidelberg) |
| 13:15 | |
| DGKJ-SY-6 | Rotavirus-Gastroenteritis in Deutschland: in ihrer Bedeutung unterschätzt, durch Schluckimpfung einfach zu vermeiden! J. G. Liese (München) |

028

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

12:15 - 13:45 Uhr Raum Paris

Symposium

Was kann Säuglingsnahrung erreichen?

mit freundlicher Unterstützung der Milupa GmbH

Vorsitz: T. G. Wenzl (Aachen)

| | |
|------------|---|
| 12:15 | |
| DGKJ-SY-8 | Wie's war Ernährungskonzepte der Vergangenheit W. Nützenadel (Mannheim) |
| 12:45 | |
| DGKJ-SY-9 | Wie's ist Aktueller Stand der Erkenntnisse und realisierten Effekte W. A. Mihatsch (Schwäbisch-Hall) |
| 13:15 | |
| DGKJ-SY-10 | Wie's sein wird Die Zukunft der Säuglingsnahrung: ein fiktiver Blick in das Jahr 2050 S. Wirth (Wuppertal) |

12:15 - 13:45 Uhr Raum London

Symposium

Selten gesehen - oft übersehen: Immundefekt, von-Willebrand-Syndrom, HAE

mit freundlicher Unterstützung der CSL Behring GmbH

Vorsitz: W. Eberl (Braunschweig), B. Belohradsky (München)

| | |
|------------|--|
| 12:15 | |
| DGKJ-SY-11 | Infektanfälligkeit oder Immundefekt? Zum Umgang mit einem häufigen Problem U. Baumann (Hannover) |
| 12:35 | |
| DGKJ-SY-12 | Gerinnungsstörungen bei Kindern erkennen - was ist normal, wo droht Gefahr? C. Bidlingmaier (München) |
| 12:55 | |
| DGKJ-SY-13 | Was kann der Pädiater bei angeborenen Gerinnungsstörungen tun? G. Lischetzki (Erlangen) |
| 13:15 | |
| DGKJ-SY-14 | Das hereditäre Angioödem: Häufig nicht erkannt - oft lebensbedrohlich W. Kreuz (Frankfurt) |

029

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

12:15 - 12:45 Uhr Raum München 3

Symposium

Supply of probiotics to newborn infants

Vorsitz: M. J. Lenze (Bonn)

12:15 - 12:45 Uhr

DGKJ-SY-15

Supply of probiotics to newborn infants

Y. Yamasiro (Tokyo, Japan)

15:45 - 17:15 Uhr Raum München 3

Symposium

ADHS: Diagnostik, soziale und emotionale Auswirkungen und Therapieoptionen mit freundlicher Unterstützung der Lilly Deutschland GmbH

Vorsitz: M. Huss (Mainz)

15:45

DGKJ-SY-16 a

Diagnostik und Abgrenzung ADHS, Depression und bipolare Störungen im Kindes- und Jugendalter

J. Frölich (Stuttgart)

15:45

DGKJ-SY-16 b

ADHD across the lifespan: social and emotional impact

D. Manders (Edinburgh, Schottland)

15:45

DGKJ-SY-16 c

Ergebnisse und praktische Relevanz der BEST Studie (Broader Efficacy of Strattera Trial)

M. Huss (Mainz)

15:45 - 17:15 Uhr Raum Mailand

Symposium

Lysosomale Speicherkrankheiten im Fokus - viele Gesichter einer Gruppe seltener Erkrankungen

mit freundlicher Unterstützung der Actelion Pharmaceuticals Deutschland GmbH

Vorsitz: M. Beck (Mainz)

15:45

DGKJ-SY-16

Einführung

M. Beck (Mainz)

15:50

DGKJ-SY-17

Clinical experience with substrate reduction therapy in patients suffering from Gaucher disease

D. Hughes (London, Großbritannien)

030

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

16:15

DGKJ-SY-18

Neurologische Beteiligung bei lysosomalen Speicherkrankheiten

E. Mengel (Mainz)

16:40

DGKJ-SY-19

Interdisziplinäre Diagnostik und Therapie für eine verbesserte Patientenversorgung

M. Merkel (Hamburg)

17:05

DGKJ-SY-20

Zusammenfassung

M. Beck (Mainz)

15:45 - 17:15 Uhr Raum Paris

Symposium

Bewegungsmangel und Fehlernährung machen unsere Kinder krank: Warnsignale und Handlungsmöglichkeiten für den Kinderarzt

mit freundlicher Unterstützung der Danone GmbH

Vorsitz: B. Koletzko (München), K. Zwiauer (St. Pölten, Österreich)

15:45

DGKJ-SY-21

Einführung

B. Koletzko, K. Zwiauer (München, St. Pölten, Österreich)

15:50

DGKJ-SY-22

Mangel im Überfluss: An welchen Nährstoffen mangelt es Kindern wirklich?

M. J. Lentze (Bonn)

16:15

DGKJ-SY-23

Gesunder Lebensstil in prekären Lebensverhältnissen: Worauf muss der Kinderarzt achten?

I.-U. Leonhäuser (Gießen)

16:40

DGKJ-SY-24

Osteoporoseprävention im Kindes- und Jugendalter: Interaktion von Ernährung und Bewegung

K. Zwiauer (St. Pölten, Österreich)

17:10

DGKJ-SY-25

Zusammenfassung

B. Koletzko, K. Zwiauer (München, St. Pölten, Österreich)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

15:45 - 17:15 Uhr Raum London

Symposium

Management der chronischen Atemwegserkrankungen bei Kindern mit freundlicher Unterstützung der GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG und der GlaxoSmithKline Impfakademie

Vorsitz: U. Heininger (Basel, Schweiz), D. Reinhardt (München)

15:45

DGKJ-SY-26

Impfungen bei chronisch kranken Kindern
M. Knuf (Mainz)

16:15

DGKJ-SY-27

Influenza-Impfung bei Kindern
U. Heininger (Basel, Schweiz)

16:45

DGKJ-SY-28

Asthmakontrolltest für Kinder:
Nur was messbar ist, kann auch verbessert werden
M. Gappa (Hannover)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

17:15 - 18:45 Uhr Raum Mailand

Freie Vorträge

Highlight Session

Vorsitz: K. Debatin (Ulm), U. Meißner (Schweinfurt)

17:15

DGKJ-FV-1

„Catch up oder catch fat“ – Der Einfluss von Geburtsgewicht und postnataler Gewichtszunahme auf die Körperzusammensetzung in den ersten Lebensmonaten
S. Holzhauer, A. Hokken-Koelega, M. de Ridder, A. Hofman, E. Steegers, H. Moll, J. Witteman, V. Jaddoe (Rotterdam, Niederlande)

17:30

DGKJ-FV-2

Überblick über neue Mutationen bei Patienten mit Neuronaler Ceroid-Lipofuszinose (NCL), einer neurodegenerativen Erkrankung des Kindesalters
K. Reinhardt, K. Schreiber, J. Gärtner, R. Steinfeld (Göttingen)

17:45

DGKJ-FV-3

Hypoxischer Stress und Levetiracetam: Differenzielle Regulation Hypoxie-induzierbarer neuroprotektiver Faktoren im Gehirn neonataler Mäuse
R. Trollmann, J. Schneider, D. Wenzel, W. Rascher, O. Ogunshola, M. Gassmann (Zürich, Schweiz, Erlangen)

18:00

DGKJ-FV-4

Präventive ENaC-Blocker-Therapie reduziert die Morbidität und Mortalität der Lungenerkrankung in einem Mausmodell für Mukoviszidose
D. Treis, Z. Zhou, S. Schubert, M. Harm, J. Schatterny, S. Hirtz, J. Dürr, M. Mall (Heidelberg)

18:15

DGKJ-FV-5

Small molecule XIAP inhibitors trigger apoptosis and sensitize for TRAIL-induced killing in childhood acute leukemia cells
M. Fakler, M. Vogler, S. Löder, I. Jeremias, K. Debatin, S. Fulda (Ulm, München)

18:30

DGKJ-FV-6

Histone deacetylase inhibitors restore sensitivity to TRAIL-induced apoptosis in medulloblastoma by upregulating caspase-8
S. Häcker, K. Debatin, S. Fulda (Ulm)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

Mini Workshop
Meet the Professor

7:30 - 8:15 Uhr Raum München 3

DGKJ-MW-1 "Akutes Nierenversagen – was tun?"
L. Zimmerhackl (Innsbruck, Österreich)

7:30 - 8:15 Uhr Raum Mailand

DGKJ-MW-2 Notfall: Rhythmusstörung
H. Singer (Erlangen)

7:30 - 8:15 Uhr Raum Paris

DGKJ-MW-3 Notfall: Schilddrüse
H.-G. Dörr (Erlangen)

7:30 - 8:15 Uhr Raum London

DGKJ-MW-4 Infusionstherapie – Brauchen wir nur noch NaCl?
W. Rascher (Erlangen)

8:30 - 9:05 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Plenarvortrag – Angeboren, aber nicht vererbt
Vorsitz: L. Gortner (Homburg/Saar)

DGKJ-HS-48 Fetale Programmierung: Überlistung der Darwinschen Prinzipien?
A. Plagemann (Berlin)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

9:15 - 10:45 Uhr Raum Brüssel SV 5

Hauptsymposium
in Zusammenarbeit mit der AG Kinderpalliativmedizin in Bayern
Struktur und Organisation pädiatrischer Palliativmedizin
Vorsitz: M. Gahr (Dresden), W. Scheurlen (Nürnberg)

09:15

DGKJ-HS-49 Das klinische Ethikkomitee – Hilfestellung bei der Therapiezieländerung
U. Fahr (Erlangen)

09:45

DGKJ-HS-50 Die Koordinationsstelle Kinderpalliativmedizin – Ein Modell für die Zukunft?
M. Führer (München)

10:15

DGKJ-HS-51 Opiode in der Symptomkontrolle
R. Sittl, N. Grieflinger (Erlangen)

9:15 - 10:45 Uhr Raum München 3

Hauptsymposium
in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie
Pulmologie und Allergologie
Vorsitz: T. Zimmermann (Erlangen), D. Reinhardt (München)

09:15

DGKJ-HS-52 Prävention von Allergie und Asthma – was wir können, was wir noch wollen
E. Hamelmann (Berlin)

09:45

DGKJ-HS-53 Therapie obstruktiver Ventilationsstörungen: Aktuelle Möglichkeiten und Zukunftsvisionen
G. Hansen (Hannover)

10:15

DGKJ-HS-54 BPD-Sprechstunde über die Nachsorge von Früh-/Neugeborenen mit BPD
J. Rosenecker (München)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

9:15 - 10:45 Uhr Raum Mailand

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Pädiatrische Gastroenterologie und Ernährung
Gastroenterologie

Vorsitz: K.-P. Zimmer (Gießen), H. Köhler (Erlangen)

09:15

DGKJ-HS-55 Ikterus prolongatus
M. Melter (Regensburg)

09:45

DGKJ-HS-56 GÖR bei Atemwegserkrankungen
H. Skopnik (Worms)

10:15

DGKJ-HS-57 Säuglingskoliken
H. Koletzko (München)

9:15 - 10:45 Uhr Raum Paris

Hauptsymposium

Langzeitbetreuung nach lebensbedrohlichen Krankheiten
Psychische Langzeitfolgen chronischer Krankheiten

Vorsitz: W. Rascher (Erlangen)

09:15

DGKJ-HS-58 Chronisch krank und auch noch psychisch beeinträchtigt?
I. Seiffge-Krenke (Mainz)

10:00

DGKJ-HS-59 Psychisches Trauma bei lebensbedrohlichen Krankheiten und die Behandlung mit bilateraler, okulärer Stimulation (EMDR nach F. Shapiro)
I. von der Osten-Sacken (Erlangen)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vor/nachmittags

9:15 - 10:45 Uhr Raum London

Hauptsymposium

Angeboren, aber nicht vererbt

Perinatale Programmierung durch Muttermilch

Vorsitz: E. Harms (Münster), W. Kiess (Leipzig)

09:15

DGKJ-HS-60 Stillen und späteres Allergierisiko
R. Bergmann, K. E. Bergmann, J. W. Dudenhausen (Berlin)

09:45

DGKJ-HS-61 Macht Muttermilch wirklich schlau?
T. Harder (Berlin)

10:15

DGKJ-HS-62 Muttermilch als Toxinträger: Hypothek fürs spätere Leben?
G-M. Lackmann (Hamburg)

13:45 - 15:15 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Hauptsymposium

Angeboren, aber nicht vererbt

Folgen des mütterlichen Diabetes

Vorsitz: H. Böhles (Frankfurt), I. Knerr (Erlangen)

13:45

DGKJ-HS-63 Mütterliches Übergewicht: Folgen für das Neugeborene?
M. Wabitsch (Ulm)

14:15

DGKJ-HS-64 Gestationsdiabetes: Die verkannte Epidemie?
H. Kleinwechter (Kiel)

14:45

DGKJ-HS-65 Programmierung des kindlichen Neuroendokriniums bei mütterlichem Diabetes
A. Plagemann (Berlin)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

13:45 - 15:15 Uhr Raum München 3

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM) und der Gesellschaft für Pädiatrische Radiologie
Bildgebende Diagnostik des Harntraktes im Kindesalter
Vorsitz: G. Staatz (Erlangen), A. Feldkamp (Duisburg)

- 13:45
DGKJ-HS-66 Urosonografie mit Ultraschallkontrastmitteln
B. Zieger (Villingen-Schwenningen)
- 14:07
DGKJ-HS-67 MR-Urografie
G. Staatz (Erlangen)
- 14:29
DGKJ-HS-68 Zystische Nierenerkrankungen
P. Hoyer (Essen)
- 14:51
DGKJ-HS-69 Nieren und Nebennierenraumforderungen
B. Stöver, G. Benz-Bohm (Berlin, Köln)

13:45 - 15:15 Uhr Raum Mailand

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der AG Pädiatrische Psychosomatik (AGPPS)
Gesunder und gestörter Schlaf bei Kindern und Jugendlichen
Vorsitz: G. Bürk (Herdecke)

- 13:45
DGKJ-HS-70 Gesunder Schlaf und Schlafhygiene
G. Bürk, B. Schlüter (Herdecke)
- 14:07
DGKJ-HS-71 Biorhythmus und Schlafstörungen bei neurologischen Erkrankungen
M. Blankenburg (Datteln)
- 14:29
DGKJ-HS-72 Systematik der Schlafstörungen
B. Hoch (Augsburg)
- 14:51
DGKJ-HS-73 Schlafstörungen – ein Thema für den Kinder- und Jugendpsychiater?
B. Heßmann (Münster)

038

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

13:45 - 15:15 Uhr Raum Paris

Hauptsymposium

Langzeitbetreuung nach lebensbedrohlichen Krankheiten
Pädiatrische Onkologie
Vorsitz: J. Ritter (Münster), G. Calaminus (Düsseldorf)

- 13:45
DGKJ-HS-74 Leben nach einer akuten lymphoblastischen Leukämie (ALL)
Überleben-Rezidive-Spätfolgen
M. Schrappe (Kiel)
- 14:15
DGKJ-HS-75 Leben nach Hirntumorthherapie – Überleben vs. Spätfolgen
S. Rutkowski (Würzburg)
- 14:45
DGKJ-HS-76 Leben nach Sarkombehandlung – Von der Sarkomnachsorge zum Nachsorgenetzwerk LESS
T. Langer (Erlangen)

13:45 - 15:15 Uhr Raum London

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Pädiatrische Nephrologie
Kindernephrologie
Vorsitz: D.-E. Müller-Wiefel (Hamburg), P. Hoyer (Essen)

- 13:45
DGKJ-HS-77 Erythropoietin und Nephroprotektion
K.- U. Eckardt (Erlangen)
- 14:15
DGKJ-HS-78 Erythropoietin jenseits der Anämiekorrektur
D. Fliser (Hannover)
- 14:45
DGKJ-HS-79 Erythropoietin bei Kindern mit CNI
D.- E. Müller-Wiefel (Hamburg)

039

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

12:15 - 13:45 Uhr Raum München 3

Symposium

in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin (GPA) und dem pina e.V. Präventions- und Informationsnetzwerk Allergie und Asthma

Neue Perspektiven der spezifischen Immuntherapie

Vorsitz: C.-P. Bauer (Gaißach), U. Wahn (Berlin)

12:15

DGKJ-SY-33 Grastablette – eine neue Option der spezifischen Immuntherapie
C.-P. Bauer (Gaißach)

12:45

DGKJ-SY-34 Asthmaprävention durch spezifische Immuntherapie
E. Hamelmann (Berlin)

13:15

DGKJ-SY-35 Hyposensibilisierung bei Insektengiftallergie
J. Kühr (Karlsruhe)

12:15 - 13:45 Uhr Raum Mailand

Symposium

Neues zur Therapie der MPS VI (Maroteaux-Lamy-Syndrom)

mit freundlicher Unterstützung der BioMarin Europe Ltd.

Vorsitz: E. Mönch (Berlin)

12:15

DGKJ-SY-36 Diagnostik der MPS VI mit Fallvorstellungen der schweren und leichter verlaufenden Formen
L. Arash, K. Sari (Mainz, Berlin)

12:45

DGKJ-SY-37 Ophthalmologische Veränderungen bei MPS VI
S. Pitz (Mainz)

13:15

DGKJ-SY-38 Orthopädische Veränderungen und Behandlung bei MPS VI
B. Link (Mainz)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

12:15 - 13:45 Uhr Raum Brüssel SV5

Symposium

Neues zur Pneumokokken- und Meningokokkenimpfung

mit freundlicher Unterstützung der Wyeth Pharma GmbH

Vorsitz: U. Heininger (Basel, Schweiz) U. Lindlbauer-Eisenach (München)

12:15

DGKJ-SY-29 Invasive Pneumokokkenerkrankungen – wo seid ihr?
U. Heininger (Basel, Schweiz)

12:37

DGKJ-SY-30 Akute Otitis media und Pneumonie:
Effektivität der Pneumokokkenkonjugatimpfung
S. Zielen (Frankfurt am Main)

12:59

DGKJ-SY-31 Impfprogramme gegen Meningokokken
der Gruppe C
M. Frosch (Würzburg)

13:21

DGKJ-SY-32 Die neuen Impfempfehlungen in der Praxis
U. Lindlbauer-Eisenach (München)

12:15 - 13:45 Uhr Raum Paris

Symposium

ADHS – Herausforderung für die Praxis

mit freundlicher Unterstützung der UCB GmbH

Vorsitz: H. Bode (Ulm)

12:15

DGKJ-SY-39 Therapie bei ADHS – Qual der Wahl
K. Skrodzki (Forchheim)

12:45

DGKJ-SY-40 Fahrtauglichkeit und andere rechtliche Belange
in der Methylphenidattherapie
F. Häbler (Rostock)

13:15

DGKJ-SY-41 Elterntraining als Therapiebaustein in der
hausärztlichen Praxis
R. Penthin (Schönberg)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

12:15 - 13:45 Uhr Raum London

Symposium

Der Säugling in der kinderärztlichen Praxis – Aktuelle Antworten auf bekannte Fragen mit freundlicher Unterstützung der Hipp GmbH & Co. Vertrieb KG

Vorsitz: B. Koletzko (München)

12:15

DGKJ-SY-42 "Frau Doktor, mein Kind wächst nicht"
A. Ballauff (Essen)

12:45

DGKJ-SY-43 Verdauungsprobleme, was ist (noch) normal?
S. Koletzko (München)

13:15

DGKJ-SY-44 Beikost: Wann beginnen?
C.-P. Bauer (Gaißach)

15:45 - 17:15 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Symposium

20 Jahre H.A. – Hydrolysate in Prävention und Therapie mit freundlicher Unterstützung des Nestlé Nutrition Institute

Vorsitz: U. Wahn (Berlin)

15:45

DGKJ-SY-45 Der allergische Marsch – Genetik und Umweltfaktoren
U. Wahn (Berlin)

16:07

DGKJ-SY-46 Maßnahmen zur Allergieprävention heute und morgen
A. von Berg (Wesel)

16:29

DGKJ-SY-47 Aktuelle Aspekte in der Therapie der Nahrungsmittelallergie
B. Niggemann (Berlin)

16:51

DGKJ-SY-48 Atopisches Ekzem – Diagnostik und Behandlung
P. Höger (Hamburg)

042

043

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

15:45 - 17:15 Uhr Raum Mailand

Symposium

Lysosomale Speichererkrankungen: Frühe Diagnose – frühe Therapie? mit freundlicher Unterstützung der Shire Human Genetic Therapies GmbH

Vorsitz: W. Kiess (Leipzig)

15:45

DGKJ-SY-49 Neugeborenencreening für lysosomale Speichererkrankungen – Erfahrungen aus Österreich
O. Bodamer (Wien, Österreich)

16:15

DGKJ-SY-50 Hautveränderungen bei Patienten mit lysosomalen Speichererkrankungen
T. Jansen (Essen)

16:45

DGKJ-SY-51 Enzymersatztherapie bei Patienten mit Morbus Hunter (MPS-II)
M. Beck (Mainz)

15:45 - 17:15 Uhr Raum Paris

Symposium

Laktobazillen, Bifidobakterien & Co.: Präventive und therapeutische Einsatzbereiche von Probiotika in der Kinderheilkunde

mit freundlicher Unterstützung der Danone GmbH

Vorsitz: B. Koletzko (München), H. Böhles (Frankfurt)

15:45

DGKJ-SY-52 Was sind Probiotika?
B. Koletzko, H. Böhles (München, Frankfurt)

15:50

DGKJ-SY-53 Die Entwicklung der Darmflora und des intestinalen Immunsystems bei Kindern
M. Blaut (Nuthetal)

16:10

DGKJ-SY-54 Probiotika von Geburt an: Postulierte Effekte in der Prävention und Therapie gastrointestinaler Infektionen
Chr. P. Braegger (Zürich, Schweiz)

16:30

DGKJ-SY-55 Einsatz von Probiotika bei extraintestinalen Infektionen – aktueller Stand der Forschung
J. Schrezenmeir (Kiel)

16:50

DGKJ-SY-56 Probiotika: Praktische Anwendungsempfehlungen
B. Koletzko, H. Böhles (München, Frankfurt)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

15:45 - 17:15 Uhr Raum London

Symposium

Differenzierte Impfentscheidungen in der Praxis

mit freundlicher Unterstützung der GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

Vorsitz: V. Schuster (Leipzig), F. Zepp (Mainz)

15:45

DGKJ-SY-57

Impfung gegen Varizellen – 1, 2 oder 3 Impfungen
V. Schuster (Leipzig)

16:15

DGKJ-SY-58

Impfen über die STIKO-Empfehlung hinaus –
an Beispielen aus der Praxis
U. Heiningen, A. Meschke (Basel, Schweiz, Düsseldorf)

16:45

DGKJ-SY-59

Gesundes Reisen mit Kindern
Chr. Kitz (Würzburg)

044

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Sonntag, 16. September 07, vormittags

Mini Workshop

Meet the Professor

8:30 - 9:15 Uhr Raum Mailand

DGKJ-MW-5

Der schwierige Atemweg
M. Schroth (Erlangen)

8:30 - 9:15 Uhr Raum Paris

DGKJ-MW-6

Der erste Krampfanfall
D. Wenzel (Erlangen)

8:30 - 9:15 Uhr Raum London

DGKJ-MW-7

Der erste Asthmaanfall
G. Hansen (Hannover)

9:30 - 11:00 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Hauptsymposium

Arzneimittelverordnung und Arzneimittelsicherheit

Konzepte der Schmerztherapie

Vorsitz: St. Burdach (München), J.-H. Schiffmann (Nürnberg)

09:30

DGKJ-HS-80

Schmerzen hinterlassen Spuren – Pathophysiologie der
Schmerzverarbeitung
C. Nau (Erlangen)

10:00

DGKJ-HS-81

Hypervigilanz und postoperative Schmerzen
S. Lautenbacher (Bamberg)

10:30

DGKJ-HS-82

Postoperative Schmerztherapie
N. Griebinger, I. Wilhelm, R. Sittl (Erlangen)

045

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Sonntag, 16. September 07, vormittags

9:30 - 11:00 Uhr Raum München 3

Hauptsymposium

Pädiatrische Dermatologie

Vorsitz: K.- H. Deeg (Bamberg), Chr. Rieger (Bochum)

09:30

DGKJ-HS-86 Atopische Dermatitis
D. Abeck (München)

10:00

DGKJ-HS-87 Vaskulitiden (Purpura Schönlein-Henoch, Kawasaki-Syndrom)
H. Cremer (Heilbronn)

10:30

DGKJ-HS-88 Talgdrüsenkrankungen, Akne
T. Jansen (Essen)

9:30 - 11:00 Uhr Raum Mailand

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Stoffwechselstörungen
Stoffwechsel

Vorsitz: H.- G. Koch (Braunschweig), I. Knerr (Erlangen)

09:30

DGKJ-HS-89 Diagnostische und therapeutische Langzeitbetreuung bei angeborenen Stoffwechselerkrankungen
G.- F. Hoffmann, M. Lindner, P. Burgard (Heidelberg)

10:00

DGKJ-HS-90 Therapiekonzepte basierend auf Patientenevaluation, Pharmakologie und Tiermodell – Beispiel SSADH Mangel
I. Knerr, P. L. Pearl, T. Bottiglieri, O. Snead, C. Jakobs, K. M. Gibson (Erlangen; Washington DC, Dallas, Pittsburgh, USA; Toronto, Kanada; Amsterdam, Niederlande)

10:30

DGKJ-HS-91 Orphan Drugs bei seltenen metabolischen Erkrankungen
F. Lagler (München)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Sonntag, 16. September 07, vormittags

9:30 - 11:00 Uhr Raum Paris

Hauptsymposium

Langzeitbetreuung nach lebensbedrohlichen Krankheiten

Unfälle

Vorsitz: R. Huth (Mainz), M. Schroth (Erlangen)

09:30

DGKJ-HS-92 Langzeitbetreuung Schädel-Hirn-Trauma verletzter Kinder
B. Knecht (Affoltern am Albis, Schweiz)

10:00

DGKJ-HS-93 Langzeitbetreuung schwerst brandverletzter Kinder
J. Kopp (Erlangen)

10:30

DGKJ-HS-94 Orthopädische Langzeitbetreuung von Kindern mit Extremitätenfehlbildungen
J. Correll (Aschau)

9:30 - 11:00 Uhr Raum London

Hauptsymposium

in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie

Leitlinien Kardiologie

Vorsitz: M. Hofbeck (Tübingen)

09:30

DGKJ-HS-95 Leitlinien Myokarditis
A. Schmaltz (Essen)

10:00

DGKJ-HS-96 Kardiomyopathien
L. Sieverding, A. Schmalz (Tübingen, Essen)

10:30

DGKJ-HS-97 Kreislaufregulationsstörung/Synkope
J. Will (Berlin)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Sonntag, 16. September 07, vormittags

11:30 - 13:30 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Hauptsymposium

Abschlussplenarsitzung

Vorsitz: M. Brandis (Freiburg)

11:30

DGKJ-HS-83 Langzeitmorbidität und Hochschulmedizin
D. Niethammer (Berlin)

12:15

DGKJ-HS-85 Konzepte der Frühförderung in den Niederlanden
M. Hadders-Algra (AD Groningen, Niederlande)

12:45

DGKJ-HS-84 Von der Behandlung von Krankheiten zur Wegbereitung der
Entwicklung. Pädiatrische Aufgabenschwerpunkte
H. G. Schlack (Berlin)

13:30

Ende der Veranstaltung

Wissenschaftliches Programm der
Deutschen Gesellschaft für
Kinderchirurgie

13. - 16. September 2007



Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie

Freitag, 14. September 07, vormittags

9:15 - 10:45 Raum Brüssel SV 6

Hauptsymposium

Neues und Bewährtes in der Versorgung der Brustwanddeformitäten I

Vorsitz: H. P. Hümmer (Erlangen), W. L. Neuhuber (Erlangen)

09:15

DGKCH-HS-1 Funktionelle Anatomie der vorderen Brustwand
W. L. Neuhuber (Erlangen)

09:30

DGKCH-HS-2 Definition und Pathophysiologie der Brustwanddeformitäten
B. Reingruber (Regensburg)

09:45

DGKCH-HS-3 Indikation und Übersicht der operativen Techniken
H. P. Hümmer (Erlangen)

10:00

DGKCH-HS-4 Minimal invasive Techniken
K. Schaarschmidt, A. Kolberg-Schwerdt, M. Lempe,
F. Schlesinger, U. Jaeschke (Berlin-Buch)

10:12

DGKCH-HS-5 Minimalisierung einer offenen Technik: Erlanger Verfahren
P. Weber, B. Reingruber, R. Carbon, H. P. Hümmer
(Erlangen, Regensburg)

10:24

DGKCH-HS-6 Plastisch-ästhetische Techniken
R. E. Horch (Erlangen)

10:36

DGKCH-HS-7 Physiotherapie
Chr. Mächler (Erlangen)

10:45 - 12:15 Raum Brüssel SV6

Präsidiumssitzung der DGKCH

050

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie

Freitag, 14. September 07, nachmittags

13:45 - 15:15 Raum Brüssel SV 6

Hauptsymposium

Neues und Bewährtes in der Versorgung der Brustwanddeformitäten II

Vorsitz: H. P. Hümmer (Erlangen), A. Rokitansky (Wien, Österreich)

13:45

DGKCH-HS-8 Hypervigilanz und postoperative Schmerzen
S. Lautenbacher (Bamberg)

13:55

DGKCH-HS-9 Schmerzmanagement nach Operationen bei
Brustwanddeformitäten
N. Griebinger, A. Tzabazis, R. Sittl (Erlangen)

14:05

DGKCH-HS-10 Anästhesie und Schmerztherapie bei
Trichterbrustoperationen nach Nuss
M. Dusch, S. Vehar, M. Schley, C. Hagl, E. Thil,
H.-J. Rapp, Chr. Denz (Mannheim)

14:15

DGKCH-HS-11 Erste Langzeitergebnisse der Trichterbrustkorrektur
nach Nuss
C. Hagl, S. Vehaar, G. Weisser, H. Wirth, S. Hosie,
K.-L. Waag (Mannheim, München)

14:25

DGKCH-HS-12 Unsere Erfahrungen mit der minimal invasiven Aufrichtungsoperation nach Nuss bei der Behandlung der Trichterbrust
G. Fitze, D. Roesner (Dresden)

14:35

DGKCH-HS-13 Die minimal invasive Korrektur der Trichterbrust führt auch nach der Implantatentfernung zu einer hohen Patientenzufriedenheit
J. Leonhardt, M. L. Metzelder, J. F. Kübler, B. Ure, C. Petersen (Hannover)

14:45

DGKCH-HS-14 Erfahrungen mit einem neuen Implantat für die minimal invasive Trichterbrustkorrektur
A. Rokitansky, R. Hahn, R. Stanek (Wien, Österreich)

14:55

DGKCH-HS-15 Die Saugglocke nach E. Klobe zur konservativen Therapie der Trichterbrust: eine alternative Therapie?
F.-M. Häcker, J. Bielek, R. Kubiak, J. Mayr (Basel, Schweiz)

15:05

DGKCH-HS-16 Die konservative Therapie der Trichterbrust mit der Saugglocke bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
M. Bahr (Marburg)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie

Freitag, 14. September 07, nachmittags

17:15 - 18:45 Raum Brüssel SV 6

Freie Vorträge

Vorsitz: K.-D. Rückauer (Freiburg), K. Rothe (Leipzig)

17:15

DGKCH-FV-1 Gibt es Risikofaktoren für die Ausbildung einer kontralateralen Leistenhernie?
G. Steinau, P. Vaassen, T. Wenzel, V. Schumpelick (Aachen)

17:25

DGKCH-FV-2 Therapieoptimierung in der Behandlung der juvenilen Knochenzyste
M. Schäfer, H.- J. Beyer (Nürnberg)

17:35

DGKCH-FV-3 Psychologische Vorbereitung von Kindern auf Operationen - Wunsch und Wirklichkeit
M. Gotovos, M. Barth, I. Krug, J. Bengel, K.-D. Rückauer, A. Frankenschmidt, W. Schupp, A. Superti-Furga (Freiburg)

17:45

DGKCH-FV-4 Die segmentale Transversoplastik (STEP) bei Kindern mit Kurzdarmsyndrom
M. Heinrich, T. Arenz, P. Bufler, S. Koletzko, D. von Schweinitz (München)

17:55

DGKCH-FV-5 Neurogene Blasenfunktionsstörungen bei Myelomeningocele – Bedeutung der frühen Diagnostik und Therapie
T. Lehnert, U. Rolle, M. Weißer, Chr. Geyer, H. Till (Leipzig)

18:05

DGKCH-FV-6 Testiculäre Microlithiasis – 5 kindliche Fälle
I. Groszek-Terwei, H.- J. Scherer, R. Wunsch, R.- B. Tröbs, M. Hemminghaus (Herne, Datteln)

18:15

DGKCH-FV-7 Debridement von thermischen Wunden 2b und partiell 3. Grades mit einem Wasserstrahl-System (Versajet)
K. Rothe, A. Kremers (Leipzig)

18:25

DGKCH-FV-8 Chirurgische Behandlung der Ureterocele – ein Therapiekonzept
K. Riebe, R. Bitterlich, B. Jäger (Berlin)

18:35

DGKCH-FV-9 Die Problematik der Diagnostik und Therapie des Ganglioneuroms in der Abgrenzung zum Neuroblastom
M. Keßler, P. Günther, S. Holland-Cunz (Heidelberg)

052

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie

Samstag, 15. September 07, vormittags

9:15 - 10:45 Raum Brüssel SV 6

Hauptsymposium

Evolution Kinder-MIC – Revolution fetale Chirurgie?

Vorsitz: H. Till (Leipzig), B. Ure (Hannover)

09:15

DGKCH-HS-17 State-of-the-art: Laparoskopie
F. Schier (Mainz)

09:30

DGKCH-HS-18 State-of-the-art: Thorakoskopie
B. Ure (Hannover)

09:45

DGKCH-HS-19 State-of-the-art: Fetale Chirurgie
H. Till (Leipzig)

10:00

DGKCH-HS-20 Langzeitergebnisse nach laparoskopischer Herniorrhaphie bei kindlichen Leistenhernien
M. Bahr, Chr. Baur, K. Richter (Marburg, Lauf a. d. Peg, Jena)

10:10

DGKCH-HS-21 Die laparoskopische Herniorrhaphie beim Kind beeinträchtigt nicht die Durchblutung des Hodens
S. Tural, M. Schwind, V. Engel, F. Schier (Mainz)

10:20

DGKCH-HS-22 Die laparoskopisch assistierte Pyeloplastik beim Kind – deutliche Verkürzung der OP-Dauer
S. Tural, M. Schwind, V. Engel, F. Schier (Mainz)

10:30

DGKCH-HS-23 Die mikrolaparoskopisch assistierte Gastrostomie bei Kindern
M. Schwind, S. Tural, V. Engel, F. Schier (Mainz)

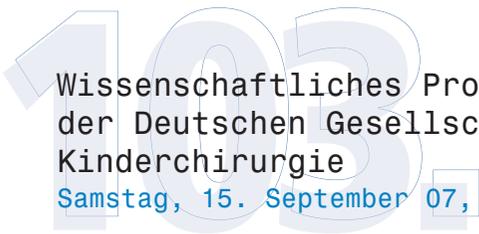
10:40

DGKCH-HS-24 Laparoskopische Resektion einer Sanduhrduplikatur der Blase
Chr. Geyer, R. Metzger, J. Schwarik, I. Sorge, L.- C. Horn, H. Till (Leipzig, Herzberg)

11:00 - 12:00 Uhr Raum Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge im Foyer Frankenhalle der Kinderchirurgie

053



Wissenschaftliches Programm
der Deutschen Gesellschaft für
Kinderchirurgie
Samstag, 15. September 07, nachmittags

12:00 - 13:40 Raum Brüssel SV 6

Symposium

"Schnittstelle" Geburt: Management des Risiko-Neugeborenen
mit freundlicher Unterstützung der Nycomed Deutschland GmbH (Konstanz)
Vorsitz: J. Bennek (Leipzig), J. Dötsch (Erlangen)

- 12:00
DGKCH-SY-1 Einführung
J. Bennek (Leipzig)
- 12:05
DGKCH-SY-2 Risikogeburt aus perinatologischer Sicht
R. L. Schild (Erlangen)
- 12:20
DGKCH-SY-3 Experimentelle Grundlagen der Therapie der pulmonalen
Hypertonie
J. Dötsch (Erlangen)
- 12:35
DGKCH-SY-4 Zwerchfellhernie: klinische Aspekte der pulmonalen
Hypertonie
W. Thomas (Würzburg)
- 12:50
DGKCH-SY-5 Surfactant-Therapie in der Intensivbehandlung der
angeborenen Zwerchfellhernie
G. Jorch (Magdeburg)
- 13:05
DGKCH-SY-6 Anästhesiologisches Management
S. Albrecht (Erlangen)
- 13:20
DGKCH-SY-7 Sealing bei neonatalen Eingriffen
R. Carbon (Erlangen)
- 13:35
DGKCH-SY-8 Schlussbemerkung
J. Dötsch (Erlangen)



Wissenschaftliches Programm
der Deutschen Gesellschaft für
Kinderchirurgie
Samstag, 15. September 07, nachmittags

13:45 - 15:15 Raum Brüssel SV 6

Kinderchirurgische Forschung

Vorsitz: D. von Schweinitz (München), G. Fitze (Dresden)

- 13:45
DGKCH-FV-10 PAUL-Procedure: Langzeitergebnisse im Großtiermodell
T. Meyer, A. Seifert, K. Schwarz, B. Höcht (Würzburg, Homburg/Saar)
- 14:00
DGKCH-FV-11 Anastomosetechniken – Untersuchung am Dünndarm der Ratte
S. Holland-Cunz, M. Chmelnik, M. Roll,
K.-H. Schäfer (Heidelberg, Zweibrücken)
- 14:15
DGKCH-FV-12 Fehlende Thy1 (CD90) Expression in Neuroblastomen korreliert
negativ mit Überleben
H. Fiegel, J. Kaifi, A. Quaas, E. Varol, A. Krickhahn, R. Metzger,
G. Sauter, H. Till, J. Izbicki, R. Erttmann, D. Kluth (Leipzig, Hamburg)
- 14:30
DGKCH-FV-13 Passagierung von verschiedenen hepatischen Progenitorzellen der
fetalen Rattenleber erlaubt eine Massenexpansion in vitro
H. Bruns, H. Fiegel, J. Ahrend, R. Metzger, D. Kluth, H. Till
(Leipzig, Hamburg)
- 14:45
DGKCH-FV-14 Altersabhängige Entwicklung des intestinalen Plexus mucosus
im Tiermodell
U. Rolle, S. Paran, P. Puri, H. Till (Leipzig; Dublin, Irland)
- 15:00
DGKCH-FV-15 Allein durch die Verwendung DEHP-haltiger PVC-Schläuche
erhöht sich das Risiko für eine Cholestase bei der parenteralen
Ernährung Neugeborener um mehr als das 5-fache
H. von Rettberg, T. Hannmann, U. Subotic, J. Brade,
T. Schaible, S. Loff (Mannheim, Marburg)

17:15-18:45 Uhr Raum Brüssel SV6

Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie

Sonntag, 16. September 07, vormittags

9:30 - 11:00 Raum Brüssel SV 6

Hauptsymposium

Langzeitergebnisse nach lebensbedrohlichen Krankheiten

Vorsitz: K.-L. Waag (Mannheim), J. Hager (Innsbruck, Österreich)

09:30

DGKCH-HS-25 Zwerchfeldefekte
S. Hosie (München)

09:50

DGKCH-HS-26 Gastrointestinale Atresien
B. Ure (Hannover)

10:10

DGKCH-HS-27 Short-Bowel-Syndrom
K.-L. Waag (Mannheim)

10:30

DGKCH-HS-28 Ösophagusatresie – Letalität, frühe Morbidität und Langzeitergebnisse bei 107 Kindern
M. Lacher, S. Fröhlich, D. von Schweinitz, H.-G. Dietz (München)

10:40

DGKCH-HS-29 Erfahrungen mit Patch-gedeckten kongenitalen Bauchwanddefekten. Klinisches und sonomorphologisches Outcome der im Zeitraum von 1973 – 2006 operierten Kinder
R. Kellermayr, F. Prüfe, J. Hager (Innsbruck, Österreich)

10:50

DGKCH-HS-30 Von der Schusterplastik bis zur Schwangerschaft
M. R. Vahdad, J. Engert, M. Hemminghaus, R.-B. Tröbs (Herne)

056

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie

Sonntag, 16. September 07, vor/nachmittags

11:30 - 13:10 Uhr Brüssel SV 6

Poster-Sitzung mit Posterpreisverleihung (TED-Voting)

Vorsitz: U. Hofmann (Hannover), R. Carbon (Erlangen)

11:30

DGKCH-FV-16 Retrosternale, transmyokardiale Ventrikelläsion im Rahmen der Metallentfernung nach Nuss-OP
F.-M. Häcker, T. Berberich, J. Bielek, F. Frei, J. Mayr, F. Gambazzi (Basel, Schweiz)

11:40

DGKCH-FV-17 "Bariatric Surgery" beim adoleszenten Mädchen mit morbider Adipositas und mentaler Retardierung: Erfolg der laparoskopischen Magenschlauchbildung
H. Till, A. Keller, O. Muensterer, W. Kiess (Leipzig)

11:50

DGKCH-FV-18 Stellenwert der Mikrolaparoskopie beim akuten und chronischen Bauchschmerz
M. Schwind, S. Tural, V. Enge, F. Schier (Mainz)

12:00

DGKCH-FV-19 Laparoskopisch oder offen: Eine Metaanalyse zur Pyloromyotomie
O. Muensterer, S. Blüher, H. Till (Leipzig)

12:10

DGKCH-FV-20 Einsatz von Suprathel bei thermischen Verletzungen 2a und b Grad im Kindesalter
A. Kremers, K. Rothe (Leipzig)

12:20

DGKCH-FV-21 Die perinatale Hodentorsion – Der lange Weg zur Diagnose
M. Chmelnik, S. Holland-Cunz, J.-P. Schenk, A. Hadidi, M. Keßler, P. Günther (Heidelberg, Mannheim)

12:30

DGKCH-FV-22 VEPTR (Vertical Expandible Prosthetic Titanium Rib) zur Therapie des Jeune-Syndroms
M. Lacher, H.-G. Dietz (München)

12:40

DGKCH-FV-23 Refixation osteochondraler Fragmente der lateralen Femurkondyle durch resorbierbare kopolymere Schrauben
A. Sarropoulos, F. Linke (Suhl)

12:50

DGKCH-FV-24 Inflammatorischer myofibroblastärer Tumor (Plasmazellgranulom) – eine wichtige Differentialdiagnose des Lungenrundherdes
M. Pauly, C. Städtler, K. Ernestus, M. Brockmann, M. W. Kellner, T. Boemers (Köln)

057

BAUSTEINE IN DER ADHS-THERAPIE



Wissenschaftliches Programm der
Deutschen Gesellschaft für
Sozialpädiatrie und Jugendmedizin
13. - 16. September 2007



Medikinet[®]retard

Wirkstoff: Methylphenidathydrochlorid

5 · 10 · 20 mg

10 · 20 · 30 · 40 mg

SCHNELLE WIRKUNG WIE GEWOHNT
LANGE WIRKUNG WIE GEWÜNSCHT

Medikinet[®] 5 mg, 10 mg, 20 mg. Wirkstoff: Methylphenidathydrochlorid. **Zus.setzg.:** 1 Tabl. enthält: Methylphenidathydrochlorid 5 mg / 10 mg / 20 mg.
Medikinet[®] retard 10 mg, 20 mg, 30 mg, 40 mg. Wirkstoff: Methylphenidathydrochlorid. **Zus.setzg.:** 1 Hartkps. enthält Methylphenidathydrochlorid 10 mg / 20 mg / 30 mg / 40 mg. **Anw.-geb.:** Im Rahmen eines umfass. Behandlungsprogr. zur Behandl. v. Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitäts-Störungen (ADHS) bei Kindern über 6 J., wenn sich and. therapeut. Maßn. allein als unzureichend erwiesen haben. Die Behandl. muss von einem Spezialisten für Verhaltenstör. bei Kindern durchgef. werden. Die Diagnose sollte anhand d. DSM-IV Krit. o. der Richtl. in ICD-10 erfolgen. **Gegenanz.:** Bek. Überempfindlichkeit gg. Methylphenidat o. einen der sonst. Bestandt.; Pat. mit ausgepr. Angst, Erregung oder Spannung, Glaukom, Hyperthyreoidismus, Thyreotoxikose, schw. Angina pect., kard. Arrhythmie, schw. Hypertonie, Herzinsuffizienz, Herzinfarkt; b. Pat. mit schw. Depress., psychot. Sympt., psychopath. Persönlichkeitsstruktur, vorgeschichtl. aggressives Verh. oder Suizidneigung; bek. Drogenabh. od. Alkoholismus, während od. inn. v. 14 Tagen n. Einn. v. MAO-Hemmstoffen, Tics und Tourette-Syndr., Schwangerschaft, (zusätzlich bei Medikinet retard: bek. ausgepr. Anazidität d. Magens mit pH-Wert > 5,5, bei H2-Rezeptorblocker- o. Antazidatherapie). **Nebenw.:** Sehr häufig: Nervos. u. Schlaflosigk. Häufig: vermin. Appetit, verlängs. Gewichtszunahme b. Langzeitanesatz, Kopfschm., Schläfrigkeit, Schwindel, Dyskinesie, Hyperaktivität, Tachykardie, Palpitationen, Arrhythmie, Änd. d. Blutdrucks u. d. Herzfreq., flüchtiges Exanthem, Pruritus, Urtikaria, Haarausfall, Arthralgie, Bauchschm., Übelk. u. Erbrechen zu Beg. d. Behandl., Linderung d. begl. Nahrungsaufn., trocken. Mund., abnorm. Verhalten, Aggression, Erregung, Anorexie, Angst, Depression, Reizbar. Selten: Angina pectoris, Schwierigk. b. d. vis. Akkomodation, verschw. Sehen, Wachstumsverz. bei Langzeitanw. Sehr selten: Muskelkrämpfe, Konvulsionen, choreatisch-athetotische Beweg., Tics o. Verschlech. bestehender Tics, Tourette Syndrom. Fälle v. schwach dokument. MNS, abnorm. Leberfunktion, Halluzinationen, suizidale Verh.-weisen, thrombozytopenische Purpura, exfoliative Dermatitis, fixes Arzneimittelexanthem, Erythema multiforme, Leukopenie, Thrombozytopenie, vorüberg. depress. Stimmung, Anämie, Herzstillstand, plötzlicher Tod, zerebr. Arteritis u./o. Verschluss. **Darr.-f. u. Pckgsgr.:** Medikinet[®] 5 mg: 20 und 50 Tabletten, Medikinet[®] 10 mg: 20, 50, 100 Tabletten, Medikinet[®] 20 mg: 50 Tabletten. Medikinet[®] retard 10 mg / 20 mg / 30 mg / 40 mg: 50 Hartkps. **Verschreibungspflichtig.** Weit. Hinw. s. Fachinfo. Stand d. Inform.: 12/2006. **MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG, 58638 Iserlohn. www.medikinet.de**



Wir helfen Helfen
MEDICE · ISERLOHN



Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

9:15 - 10:45 Uhr Raum Brüssel SV5

Hauptsymposium

Zentral auditive Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstörung: pro und contra
Vorsitz: H. Bode (Ulm), H. Peters (Mainz)

09:15

DGSPJ-HS-1 Psychologische Diagnostik bei zentralen Hörstörungen
H. de Maddalena (Tübingen)

09:45

DGSPJ-HS-2 Kinder mit Verdacht auf auditive Wahrnehmungsstörungen –
Vorgehen in der Praxis
W. von Suchodoletz (München)

10:30

DGSPJ-HS-3 Die prognostische Validität einer Kurzversion des Elternfrage-
bogens für zweijährige Kinder (ELFRA-2) im Vergleich zur
Langversion
N. Hoffmann, S. Sachse, W. von Suchodoletz (München)

11:00 - 12:15 Uhr Raum Brüssel SV5

Hauptsymposium

Unterstützte Kommunikation

Vorsitz: W. von Suchodoletz (München), J. Pietz (Heidelberg)

11:00

DGSPJ-HS-4 Wer nicht adäquat angesprochen wird, wird unansprechbar –
Methoden und Möglichkeiten unterstützter Kommunikation
A. Rothmayr (Frankfurt)

11:30

DGSPJ-HS-5 Möglichkeiten und Grenzen der unterstützten
Kommunikation in klinischer Praxis
S. Geiger, A. Oberle (Horgenzell, Stuttgart)

12:00

DGSPJ-HS-6 Prognose sprachlicher Fähigkeiten bei Late Talkers
S. Sachse, W. von Suchodoletz (München)

060

061

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

15:00 - 17:00 Uhr Raum Brüssel SV5

Hauptsymposium

Jugendmedizin – Ergebnisse und erste Konsequenzen aus dem Gesundheits-Survey
Vorsitz: R. Klein (Saarbrücken), U. Horacek (Recklinghausen)

15:00

DGSPJ-HS-7 Ergebnisse aus dem KiGGS:
Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen
R. Schlack (Berlin)

15:20

DGSPJ-HS-8 KiGGS: Gewalterfahrungen bei Jugendlichen
H. Hölling (Berlin)

15:40

DGSPJ-HS-9 Das Kinderpanel des Deutschen Jugendinstituts
Chr. Alt, S. Ebner (München)

16:00

DGSPJ-HS-10 Armut bei Kindern und Jugendlichen
B. Heinemann (Neustadt)

16:30

DGSPJ-HS-11 Jugendliche als Zielgruppe stationärer Rehabilitation:
Erwartungen, Motivation und psychosoziale Situation
U. Tiedjen, F. Petermann, R. Stachow, Chr. Baldus, B. Hinrichsen,
B. Riezler (Westerland, Bremen, Hamburg)

16:45

DGSPJ-HS-12 Die subjektive Gesundheit Jugendlicher vor dem Übergang von
der Schule in den Beruf
M. Kraus-Haas, C. Maaser, B. Gusy (Berlin)

13:00 - 14:45 Uhr Raum Brüssel SV5

Symposium

Symposium zur Entwicklungsdiagnostik bei ehemaligen Frühgeborenen
Vorsitz: H. M. Straßburg (Würzburg)

13:00

DGSPJ-SY-1 Zur Problematik der Frühgeborenen-Prognose
H. M. Straßburg (Würzburg)

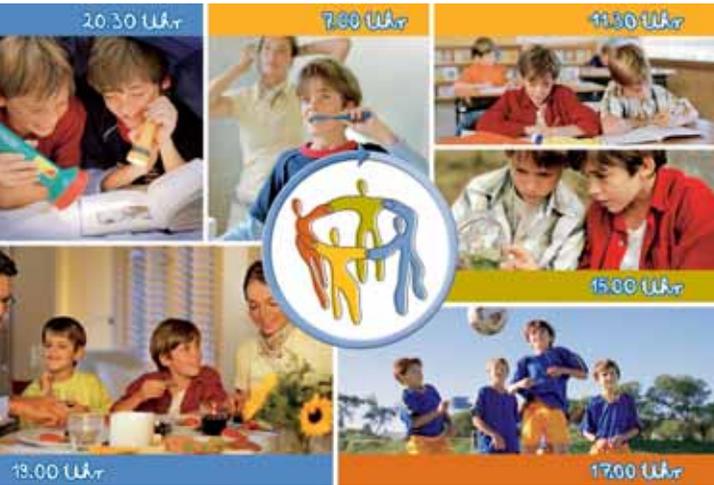
13:25

DGSPJ-SY-2 Der aktuelle Stand der Diagnostik mit den Bayley Scales
G. Reuner (Heidelberg)

14:00

DGSPJ-SY-3 Bayley II und III – praktische Erfahrungen
P. Zeitler (Würzburg)

Strattera® – eine patientengerechte Therapie bei ADHS.



Strattera®:

- **Hochwirksam** auf die ADHS-Kernsymptomatik – **kontinuierlich von morgens bis morgens** bei 1x täglicher Gabe^{1,2}
- Kann eine **bessere emotionale Befindlichkeit** ermöglichen³
- Kann eine **bessere Integration in das psychosoziale Umfeld** bieten³

 **strattera**
Atomoxetin

Lilly

STRATTERA® 10 mg, 18 mg, 40 mg, 60 mg Hartkapseln. Wirkstoff: Atomoxetinhydrochlorid. **Zusammensetzung:** Jede Kapsel enthält 10 mg, 18 mg, 25 mg, 40 mg oder 60 mg Atomoxetin als Atomoxetinhydrochlorid. **Sonstige Bestandteile:** Vorverkleisterte Stärke, Dimeticon, Natriumdodecylsulfat, Gelatine, essbare schwarze Tinte (enthält Schellack, schwarzes Eisenoxid E172), Titandioxid E171, gelbes Eisenoxid E172 oder Indigocarmin E132. **Anwendungsgebiete:** Behandlung der Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) bei Kindern ab 6 Jahren und bei Jugendlichen als Teil eines umfassenden Behandlungsprogramms, das typischerweise psychologische, erzieherische und soziale Maßnahmen einschließt. Die Behandlung muss von einem Arzt begonnen werden, der über ein entsprechendes Fachwissen in der Behandlung von ADHS verfügt. Eine Diagnose sollte gemäß der DSM-IV-Kriterien oder ICD-10-Richtlinien erfolgen. Weitere Informationen zur sicheren Anwendung siehe Fachinformation. **Gegenanzeigen:** Allergie gegen Atomoxetin oder einen der sonstigen Bestandteile. Gleichzeitige Einnahme eines MAO-Hemmers; mindestens 2 Wochen Abstand zwischen Atomoxetingabe und Gabe eines MAO-Hemmers. Engwinkelglaukom. **Warnhinweise:** Bitte beachten Sie die Warnhinweise in der Fachinformation bezüglich: Allergische Reaktionen, Puls und Blutdruck, kardiovaskuläre und zerebrovaskuläre Erkrankungen, QT-Intervall-Verlängerung, Leberschädigung, Längenwachstum und Entwicklung, suizidale Verhaltensweisen, Feindseligkeit und emotionale Labilität, seltene, schwere psychiatrische Nebenwirkungen und zerebrale Krampfanfälle. Keine Indikation zur Behandlung von Episoden einer Major Depression und/oder Angststörungen. **Nebenwirkungen:** Berichte aus klinischen Studien mit Kindern und Jugendlichen sowie Spontanberichte nach der Markteinführung: sehr häufig ($\geq 10\%$): verminderter Appetit, abdominale Beschwerden, Erbrechen, häufig ($\geq 1\%$ und $< 10\%$): Influenza (z. B.: Erkältung, grippeartige Symptome), Appetitlosigkeit, frühmorgendliches Erwachen, Reizbarkeit, Stimmungsschwankungen, Schwindel, Somnolenz, Mydriasis, Verstopfung, Dyspepsie, Übelkeit, Dermatitis, Pruritus, Hautausschlag, Müdigkeit, Gewichtsverlust, gelegentlich ($\geq 0,1\%$ und $< 1\%$): suizidale Verhaltensweisen, Aggression, Feindseligkeit, emotionale Labilität, Palpitationen, Sinustachykardie, Spontanberichte (Häufigkeit nicht bekannt): zerebrale Krampfanfälle, QT-Intervall-Verlängerung, Raynaud-Syndrom, erhöhte Leberwerte, Ikterus, Hepatitis, Priapismus. Nebenwirkungen aus klinischen Studien mit Erwachsenen sowie Spontanberichte nach der Markteinführung: sehr häufig ($\geq 10\%$): verminderter Appetit, Schlaflosigkeit, Mundtrockenheit, Übelkeit, häufig ($\geq 1\%$ und $< 10\%$): frühmorgendliches Erwachen, reduzierte Libido, Schlafstörungen, Schwindel, Durchschlafstörungen, Kopfschmerzen, Palpitation, Tachykardie, Hitzewallungen, abdominale Beschwerden, Verstopfung, Dyspepsie, Blähungen, Dermatitis, vermehrtes Schwitzen, Schwierigkeiten beim Harnlassen, Miktionsverlängerung, Harnverhalten, Dysmenorrhoe, Ejakulationsstörungen, Ejakulationsversagen, Erektionsstörungen, Impotenz, unregelmäßige Menstruation, ungewöhnlicher Orgasmus, Prostatitis, Müdigkeit, Lethargie, Muskelsteifigkeit, Gewichtsabnahme, gelegentlich ($\geq 0,1\%$ und $< 1\%$): Kältegefühl in den Extremitäten, Spontanberichte (Häufigkeit nicht bekannt): suizidale Verhaltensweisen, Aggression, Feindseligkeit, emotionale Labilität, zerebrale Krampfanfälle, QT-Intervall-Verlängerung, Raynaud-Syndrom, erhöhte Leberwerte, Ikterus, Hepatitis, Priapismus. **Verschreibungspflichtig Pharm. Unternehmer:** Lilly Deutschland GmbH, Teichweg 3, 35396 Gießen, **Stand der Information: Januar 2007**

www.strattera.de

1 Michelson et al., Am J Psychiatry 159: 1896–1901; 2002
2 Kelsey et al., Pediatrics 114: e1–e8; 2004
3 Fachinformation Strattera®

PM470412

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin Samstag, 15. September 07, vormittags

9:15 - 10:45 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Hauptsymposium

Sitzung der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin zusammen mit dem Berufsverband der Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen
Transkulturelle Pädiatrie und Pflege I –
Herausforderung in der Medizin: Antworten im Wandel der Zeit
Vorsitz: F. Aksu (Datteln), H. Schulte-Wissermann (Krefeld)

09:15

DGSPJ-HS-13

Die Sicht des Ethikers 2007
D. von Engelhardt (Lübeck)

Einfluss der Religionen auf Leidens- und Krankheitsverhalten

09:40

DGSPJ-HS-14

....aus dem Spektrum der christlichen Religionen
G. Thomas (Bochum)

10:00

DGSPJ-HS-15

.... aus dem Spektrum des Islam
F. Aksu (Datteln)

10:20

DGSPJ-HS-16

Die Sicht der Patienten – ein anthropologischer Ansatz
O. S. Ipsiroglu, B. McKellin (Vancouver, British Columbia, Kanada)

11:00 - 12:30 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Hauptsymposium

Transkulturelle Pädiatrie und Pflege – Teil II
Vorsitz: H. von Voss (München), R. Nanan (New South Wales, Australien)

11:00

DGSPJ-HS-17

Der Commonwealth-Ansatz am Beispiel Australien
R. Nanan (Sydney, Australien)

11:25

DGSPJ-HS-18

Häusliche Krankenpflege bei Kindern aus Migrantenfamilien
H. Boyé (Datteln)

12:00

DGSPJ-HS-19

Befragung zum Stellenwert der Migrantenmedizin in
Lehrpraxen
D. Hausmann (Ulm)

12:15

DGSPJ-HS-20

Verschreibungshäufigkeit von Methylphenidat bei Kindern
mit ADHS deutscher und türkischer Herkunft
Chr. Huse (Ulm)

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

15:00 - 16:45 Uhr Raum Brüssel SV5

Hauptsymposium

International Classification of Functioning (ICF) und Hilfsmittelverordnung

Vorsitz: H. Hollmann (Bonn), R. Blank (München)

15:00

DGSPJ-HS-21 Anwendungsbeispiele und Perspektiven der ICF
in der interdisziplinären Arbeit
O. Kraus de Camargo (Nordhausen)

15:25

DGSPJ-HS-22 Anwendung der International Classification of
Functioning (ICF)
B. Knecht (Affoltern am Albis)

15:50

DGSPJ-HS-23 ICF und Ziel der Hilfsmittelversorgung
M. Häußler, F. Liebhardt (Würzburg)

16:15

DGSPJ-HS-24 Funktionelle Einheit von Muskeln und Knochen:
neue Konzepte für die Therapie
E. Schönau (Köln)

17:00 - 18:30 Uhr Raum München 3

Hauptsymposium

Tic-Erkrankung

Vorsitz: V. Rössner (Göttingen)

17:00

DGSPJ-HS-25 Tourette Syndrom – Klinik und bildgebende Befunde
I. Neuner (Aachen)

17:20

DGSPJ-HS-26 Diagnostik und Differentialdiagnostik des Tourette Syndroms
V. Rössner (Göttingen)

17:40

DGSPJ-HS-27 Tourette Syndrom im Alltag
C. Vitt (Aachen)

18:00

DGSPJ-HS-28 Die Behandlung von Tics
K. Müller-Vahl (Hannover)

064

065

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

15:45 - 16:45 Uhr Raum Amsterdam

Symposium

Basisseminar ADHS

mit freundlicher Unterstützung der MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG

Vorsitz: R. Marx-Mollière (Mainz), H. Peters (Mainz)

DGSPJ-SY-4

Diagnostische Abklärung, Pharmakotherapie und
Psychoedukation bei ADHS

17:00 - 18:30 Uhr Raum Athen

Seminar*

Das chronisch kranke Kind im SPZ

Vorsitz: E. Strehl (Erlangen)

17:00

Einführung
E. Strehl (Erlangen)

17:10

DGSPJ-SEM-1 Kommunikation mit Eltern in Ausnahmesituationen - Vermittlung
einer schwerwiegenden Diagnose
H. J. Schindelhauer-Deutscher (Homburg/Saar)

Bitte beachten Sie:

*Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung im Kongressbüro erforderlich.

Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin Sonntag, 16. September 07, vormittags

08:30 - 10:00 Uhr Raum Brüssel SV5

Hauptsymposium
Frühförderung - SPZ - Kinderärztliche Praxis
Kooperationsmöglichkeiten und zukünftige Konzepte - Teil I
Vorsitz: H. M. Straßburg (Würzburg), Chr. Kretzschmar (Dresden)

- 08:30
DGSPJ-HS-29 Konzepte der interdisziplinären Frühförderung
A. Sohns (Nordhausen)
- 08:55
DGSPJ-HS-30 Die besonderen Aufgaben der Sozialpädiatrischen Zentren in der
frühen Entwicklungsförderung
U. Raupp (Wesel)
- 09:15
DGSPJ-HS-31 Frühförderung und SPZ aus Sicht der niedergelassenen Kinderärzte
B. Sandner (Aschaffenburg)
- 09:35
DGSPJ-HS-32 Qualitätsentwicklung in der Vernetzung von interdisziplinärer
Frühförderung und dem System der frühen Hilfen
M. Werner (Stuttgart)

10:00 - 11:00 Uhr Raum Brüssel SV5

Hauptsymposium
Frühförderung - SPZ - Kinderärztliche Praxis.
Kooperationsmöglichkeiten und zukünftige Konzepte - Teil II
Vorsitz: C. Wurst (Suhl), Chr. Fricke (Hamburg)

- 10:00
DGSPJ-HS-33 Die Qualitätsansprüche im SPZ
Chr. Fricke (Hamburg)
- 10:20
DGSPJ-HS-34 Vertragsärzte, Frühförderstellen und Sozialpädiatrische Zentren
im Boot der Frühförderung
S. Höck, M. Thurmair (Wolfratshausen, München)
- 10:35
DGSPJ-HS-35 Familien mit chronisch kranken und pflegebedürftigen Kindern -
Ergebnisse einer bundesweiten Umfrage des Kindernetzwerkes
R. Schmid, H. von Voss, T. Moshammer-Karb (München)



Wissenschaftliches Programm der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin Sonntag, 16. September 07, vormittags

11:00 - 12:00 Uhr Raum München 2

Hauptsymposium
Kindermusiktherapeutische Frühförderkonzepte
Vorsitz: U. Stiff (Berlin), H. Hollmann (Bonn)

- 11:00
DGSPJ-HS-36 Grußworte
M. Brandis (Freiburg)
- 11:05
DGSPJ-HS-37 Musikstück live
N. Shehata (Berlin)
- 11:10
DGSPJ-HS-38 Zur Bedeutung der Entwicklungsförderung
durch Musik in Klinik und Praxis
H. Hollmann (Bonn)
- 11:15
DGSPJ-HS-39 Indikationsspektrum Kindermusiktherapie
B. Reichert (Münster)
- 11:20
DGSPJ-HS-40 Musiktherapie als mögliche Förderung bei
Kindern mit Sprachentwicklungsverzögerungen
L. Neugebauer (Witten)
- 11:45
DGSPJ-HS-41 Musikstück live
N. Shehata (Berlin)

Forum Förderung durch Musik:

Wissenschaftliche Leitung:
U. Stiff (Berlin), R. Tüpker (Münster), B. Reichert (Münster), L. Neugebauer (Witten)

Medizinischer Beirat:
M. Brandis (Freiburg), H. Hollmann (Bonn)

Künstlerischer Beirat:
Th. Brandis (Berlin), N. Shehata (Berlin)

In Kooperation mit:
Vandenhoeck & Ruprecht (Göttingen), Konzertdirektion Hans Adler (Berlin),
SONY BMG Classical Deutschland.

Mit freundlicher Unterstützung der Wilhelm Schimmel Pianofortefabrik (Braunschweig)

Schule macht schlau.



Freunde
machen stark.

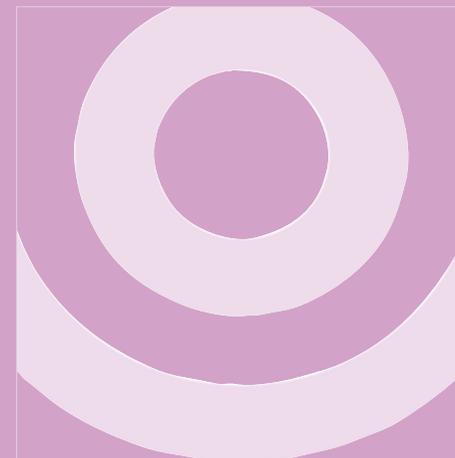
CONCERTA® 18 mg/- 36 mg/- 54 mg Retardtabletten. Wirkstoff: Methylphenidathydrochlorid.
Zusammensetzung: 1 Retardtbl. CONCERTA® 18 mg/- 36 mg/- 54 mg enth. 18 mg/- 36 mg/- 54 mg Methylphenidathydrochlorid. Sonst. Bestandt.: E 321, Celluloseacetat, Hypromell., Phosphorsäure 85 %, Poloxamer 188, Macrogol 400, 200000 u. 7000000, Povidon K 29-32, Natrium-Cl, Stearinsäure, Bernsteinsäure, E 172, Lactose-Monohydr., E 171, Triacetin, Carnaubawachs, Propan-2-ol, Propylenglycol, Ger. Wasser. **Anw.geb.:** B. Kdm. (üb. 6 J.) u. Jugendl. m. Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitäts-Störg. (ADHS) als Teil e. umfass. Bhdigs.progr. wenn sich and. Maßn. allein als unzureich. erwiesen haben.
Gegenanz.: Überempfindl. gg. Methylphenidat od. sonst. Bestandt.; ausgepr. Angst u. Anspanng.; Glaukom; diagnostiz. od. i. d. Familienanamn. aufgetr. Tourette-Syndr.; Komb. m. nichtselekt. irrevers. Monoaminooxidase(MAO)-Hemmern bzw. i. d. ersten 14 Tagen n. Abs. e. MAO-Hemmers; Hyperthyreose; schwere Angina pect.; Herzrhyth.störg.; schwere Hypertonie; gegenwärt. schwere Depress., Anorexia nerv., psychot. Sympt. od. Suizidneigung; bek. AM- od. Alkoholabhängk.; Schwangersch. u. Stillzeit; Kinder unter 6 J.; **Vorsicht b.:** vorbesteh. strukturellen kardialen Anomalien; Hypertonie u. and. kardio-vask. Erkr.; vorbesteh. schwerer Stenose i. Bereich d. Gastroint.traktes, Dysphagie od. Pat. m. großen Schwierigk., Tabl. zu schlucken; motor. u. verb. Tics (auch in Familienanamn.); früherer AM- od. Alkoholabh. od. Psychose; Krampfanfälle/anormales EEG (treten Krampfanfälle auf, AM absetzen); Pat., deren Grunderkr. durch Erhöhg. d. Blutdr. od. d. Herzfrequenz verschlimm. werden könnte; Nieren- od. Leberinsuff.; Sehstörg.; normale Erschöpfungszustände. Bhdlg. b. Pat. m. nicht erwart. Wachstum/gewichtszun. unterbr. Enth. Lactose-Monohydr. Pat. m. den selt. angebor. Formen v. Galactoseintoleranz, mit Lapp-Lactase-Mangel od. Glucose-Galactose-Malabsorption sollten CONCERTA® nicht einnehmen. **Nebenwirk.:** Sehr häufig: Kopfschm., Appetitlosigkeit, Schlaflosigkeit u. Magenbeschw. Häufig: Symptomverstärk. e. ADHS, Asthenie, Hypertonie, Übelk. u./od. Erbr., Dyspepsie, Gewichtsverl., Benommenh., Muskelzucken (Tics), Schlafngk., Angstlichk., Depressionen, emot. Labilit., Feindseligk., Nervosität, Exanth., Gelegentl.: Brustschm., Fieber, versehentl. Verletzg., Unwohlsein, Schmerzen, Migräne, Tachyk., Diarrh., Stuhlinkontin., gesteig. Appet., Muskelkrämpfe i. d. Beinen, Hyperkinesie, Sprechstörg., Schwindel, anorm. Träumen, Apath., Verwirrth., Halluzin., Schlafstörg., anorm. Denken, Suizidversuch, vermehrt. Husten, Nasenbluten, Haarausf., Pruritus, Urtikaria, Diplopie, veränd. Miktionsfreq., Hämaturie, Hamdang. Selten: Leukopenie, Thrombozytopenie, Arrhythm., Palpitat., verschwomm. Sehen, Akkommod.störg., Mundtrockenh., abnorm. Leberfunkt.priif., Hepatitis, Arthralg., Konvulsionen, Agitieth, Psychose, Wachstumsverzög./Gew.verlust. **NW m. and. Methylphenidat-Formulier.** (zusätzl. zu o.g. Reakt.): Häufig: Fieber. Selten: Ang. pect., mäßige Wachstumsverzög. wahr. d. Langzeitnw. b. Kdm. Sehr selten: Hyperaktivität, Krampfanfälle, Muskelkr., choreoath. Beweg., Exazerb. von Tics, Tourette-Syndr., mäßig neurolept. Syndr. (MNS - Berichte spärli. dok.), exog. Psych. (teilw. m. visuellen u. taktilen Halluz.), vorüberg. depress. Gemütslage, zerebr. Arterienit. u./od. Gefäßverschl., Koma, thrombozytop. Purpura, exfoliat. Dermat., Eryth. multif., Anämie. Verschlimmerung v. Verhalt.- u. Denkstörg. b. psychot. Pat. mögl.; Herabsetzung Krampfschwelle b. Pat. m. Krampfanf. i. d. Anamn. u. b. Pat. m. anorm. EEG ohne Krampfanf., sehr selten auch bei Pat. ohne Krampfanf. u. ohne pathol. EEG-Befund. **NW unt. Einnahm. von nicht verform. Retardformul.:** selten Obstrukt. b. Pat. m. bek. Stenose. **Stand d. Inform.:** 12/06, Verschreibungspflichtig, JANSSEN-CILAG GmbH, 41457 Neuss.

Starke Persönlichkeiten entwickeln sich in Schule und Freizeit.

 **CONCERTA®**

Kinder brauchen Erfolgserlebnisse auch am Nachmittag.
CONCERTA®. Die ADHS-Therapie für den ganzen aktiven Tag.

- 12-Stundenwirkung, von morgens bis abends
- Nahrungsunabhängig
- Initialtherapie möglich



Wissenschaftliches Programm der Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen

Wissenschaftliches Programm der Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen

Freitag, 14. September 07, nachmittags

11:30 - 14:30 Uhr Raum München 2

Kolloquium: Evidence-Based-Nursing
Vorsitz: E. Zoller (Stuttgart), U. Gehrke (Rostock)

Referentin: I. Wilbert-Herr (Faltigberg-Wald, Schweiz)
Begrenzte Teilnehmerzahl

15:30 - 17:30 Uhr Raum München 2

Mitgliederversammlung des Berufsverbandes Kinderkrankenpflege
Deutschland e.V. (BeKD e.V.)



070

Wissenschaftliches Programm der Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen

Samstag, 15. September 07, vormittags

08:20 - 09:10 Uhr Raum München 2

Begrüßung, Ehrung
Vorsitz: H. Schulte-Wissermann (Krefeld), E. Zoller (Stuttgart), S. Imhof (Erlangen)

09:15 - 10:45 Uhr Raum Frankenhalle 1/3

Hauptsymposium
Gemeinsame Sitzung mit der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin e.V.
Transkulturelle Pädiatrie und Pflege I -
Herausforderung in der Medizin: Antworten im Wandel der Zeit
Vorsitz: F. Aksu (Datteln), H. Schulte-Wissermann (Krefeld)

09:15

DGSPJ/PFLE-HS-13

Die Sicht des Ethikers 2007
D. von Engelhardt (Lübeck)

Einfluss der Religionen auf Leidens- und
Krankheitsverhalten

09:40

DGSPJ/PFLE-HS-14

...aus dem Spektrum der christlichen Religionen
G. Thomas (Bochum)

10:00

DGSPJ/PFLE-HS-15

... aus dem Spektrum des Islam
F. Aksu (Datteln)

10:20

DGSPJ/PFLE-HS-16

Die Sicht der Patienten - ein anthropologischer
Ansatz
O. S. Ipsiroglu, B. McKellin
(Vancouver, British Columbia, Kanada)



071

Wissenschaftliches Programm der Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen

Samstag, 15. September 07, vor/nachmittags

11:15 - 13:00 Uhr Raum München 2

Hauptsymposium

Präventives Handeln - ein erweitertes Aufgabenfeld der Gesundheits- und
Kinderkrankenpflege

Vorsitz: H. Wewers (Osnabrück), H. Huber (Göppingen)

11:15

PFLE-HS-2

Möglichkeiten des präventiven Handelns in der Kinder- und
Jugendklinik am Beispiel des Kinderhospitals Osnabrück
S. Eppler, D. Reitzer (Osnabrück)

11:50

PFLE-HS-3

Frühe Hilfe durch Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen im
Rahmen des Münchener Hausbesuchprogramms
U. Mellinger (München)

12:25

PFLE-HS-4

Pneumologie - Dermatologie - Allergologie - Ein gelebtes Zentrum
aus Sicht der Pflege am Beispiel der Hochgebirgsklinik Davos
U. Müller, E. Heizmann, (Davos-Wolfgang, Schweiz)

14:30 - 16:00 Uhr Raum München 2

Hauptsymposium

Betreuung schwerstkranker Kinder/Jugendlicher

Vorsitz: H. Bieberstein (Erlangen), E. Heyde (Pforzheim)

14:30

PFLE-HS-5

Histiozytose - ein schwieriger Start ins Leben
H. Böhm, N. Grimme, K. Jungkunz, S. Lechner (Erlangen)

15:00

PFLE-HS-6

Familien mit chronisch kranken Kindern -
Eine bundesweite Studie des Kindernetzwerkes
Chr. Wollstädter (Mainz)

15:30

PFLE-HS-7

Sich immer wieder orientieren zwischen Last und Reichtum -
Eine qualitative empirische Studie über die Entwicklung von
Kompetenz und Stärke von Familien im Alltag mit einem
schwer mehrfach behinderten Kind
Chr. Maier (Freiburg)

Wissenschaftliches Programm der Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen

Samstag, 15. September 07, nachmittags

Samstag, 15. September 07

16:30 - 17:30 Uhr Raum München 2

Hauptsymposium

Aktuelle Berufspolitik des BeKD e.V.

Vorsitz: E. Becker (Freiburg), S. di Piazza (Düsseldorf)

16:30

PFLE-HS-8

Sind pflegerische Leistungen im DRG-System abgebildet?
B. Pätzmann-Sietas, H. Wewers (Stade, Osnabrück)

17:00

PFLE-HS-9

Ausbildungspolitik:
Kinderkrankenschwestern/-pfleger versus Gesundheits- und
Kinderkrankenpflegerin/-pfleger
U. Gehrke, E. Zoller (Rostock, Stuttgart)



Die 1. und einzige Enzym-Ersatztherapie für die Behandlung der Mukopolysaccharidose Typ VI (Maroteaux-Lamy-Syndrom)

Naglazyme[™]
(GALSULFASE)

www.MPSVI.com

Poster-Vorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin

Poster-Vorträge der Deutschen Gesellschaft
für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Poster-Vorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinderchirurgie

Poster:
Geschichte der Universitäts-Kinderklinik
Erlangen

Im Jahre 2005 feierte die Kinder- und Ju-
gendklinik des Universitätsklinikums Erlan-
gen ihr 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem
Anlass hat die Klinik ihre Geschichte aufge-
arbeitet.

KURZFASSUNG DER FACHINFORMATION

(Alle Informationen sind ein Auszug aus der vollständigen Fassung der Fachinformation).
Dieses Arzneimittel wurde „unter Auflagen“ zugelassen. Das bedeutet, dass es aufgrund der Seltenheit der Erkrankung nicht möglich war, umfassende Daten zu diesem Arzneimittel zu erheben. Die Europäische Arzneimittelagentur (EMA) wird jährlich alle neuen Daten, die verfügbar werden, überprüfen. Entsprechend wird die vorliegende Kurzfassung der Fachinformation bei Bedarf aktualisiert. **Bezeichnung des Arzneimittels:** Naglazyme[™] (Galsulfase) 1 mg/ml, Konzentrat zur Herstellung einer intravenösen Infusionslösung. **Darreichungsform:** Eine Durchstechflasche mit 5 ml enthält 5 mg Galsulfase als Lösung zum Einmalgebrauch. Galsulfase ist eine rekombinante Form der humanen N-Acetylgalaktosamin-4-Sulfatase und wird mittels rekombinanter DNA-Technologie hergestellt. **Anwendungsgebiete:** Naglazyme (Galsulfase) ist indiziert für die langfristige Enzymersatztherapie bei Patienten mit bestätigter Diagnose einer Mukopolysaccharidose VI (MPS VI, N-Acetylgalaktosamin-4-Sulfatase-Mangel oder Maroteaux-Lamy-Syndrom). **Dosierung, Art und Dauer der Anwendung:** Die Therapie mit Naglazyme muss unter Aufsicht eines in der Behandlung von Patienten mit MPS VI oder anderen erblichen Stoffwechselerkrankungen erfahrenen Arztes durchgeführt werden. Die Anwendung von Naglazyme sollte in einer entsprechenden klinischen Einrichtung erfolgen, wo zur Beherrschung von medizinischen Notfällen eine Reanimationsausrüstung verfügbar ist. Das empfohlene Dosisregime von Naglazyme ist 1 mg/kg Körpergewicht, verabreicht einmal wöchentlich als intravenöse Infusion über 4 Stunden. Die anfängliche Infusionsrate ist so einzustellen, dass zirka 2,5 % der Gesamtlösung während der ersten Stunde und die verbleibende Infusionsmenge (zirka 97,5 %) über die nächsten drei Stunden gegeben werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:** Bei Management und Behandlung von Patienten mit Atemwegsproblemen vorsichtig vorgehen und den Einsatz von Antihistaminika oder anderen sedierenden Medikamenten einschränken und sorgfältig überwachen. Auch die Anwendung von CPAP während des Schlafs sowie die mögliche Durchführung einer Tracheostomie in klinisch angemessenen Fällen sollte erwogen werden. Bei Patienten mit akutem Fieber oder einer akuten Atemwegserkrankung sollte in Betracht gezogen werden, die Naglazyme-Infusion zu verschieben. Die Sicherheit und Wirksamkeit von Naglazyme bei Kindern unter 5 Jahren und bei Patienten über 85 Jahren sind nicht belegt. Die Sicherheit und Wirksamkeit von Naglazyme bei Patienten mit Nieren- oder Leberinsuffizienz wurden nicht bewertet. Basierend auf Daten aus klinischen Studien mit Naglazyme ist zu erwarten, dass die Mehrzahl der Patienten innerhalb von 4-8 Wochen nach Behandlungsbeginn IgG-Antikörper gegen Galsulfase entwickeln. Für die Behandlung mit Naglazyme wird empfohlen, die Patienten circa 30-60 Minuten vor Infusionsbeginn zu prämedizieren (Antihistaminika mit oder ohne Antipyretika), um das potentielle Auftreten von Infusions-assoziierte Reaktionen (IARs) zu minimieren. Im Fall einer leichten oder mittelschweren IAR ist eine Behandlung mit Antihistaminika und Paracetamol zu erwägen und/oder eine Drosselung der Infusion auf die Hälfte der Geschwindigkeit, bei der die Reaktion aufgetreten ist. Im Fall von einmaligen schweren IAR sollte die Infusion bis zum Abklingen der Symptome unterbrochen und eine Behandlung mit Antihistaminika und Paracetamol in Betracht gezogen werden. Die Infusion kann mit einer Geschwindigkeit fortgesetzt werden, die nur 50 % bis 25 % der Geschwindigkeit betragen sollte, bei der die Reaktion aufgetreten ist. Im Fall von rezidivierenden mittelschweren IAR oder einer geplanten Wiederaufnahme der Therapie nach einer einmaligen schweren IAR sollte eine Prämedikation (Antihistaminika und Paracetamol und/oder Kortikosteroide) sowie eine Drosselung der Infusion auf 50% bis 25 % der Geschwindigkeit erwogen werden, bei der die vorherige Reaktion aufgetreten war. Wie bei jedem intravenös verabreichten Proteinpräparat sind schwere allergische Überempfindlichkeitsreaktionen möglich. Bei Auftreten dieser Reaktionen wird ein sofortiger Abbruch der Behandlung mit Naglazyme und die Einleitung einer geeigneten medizinischen Behandlung empfohlen. Dabei sind die aktuellen medizinischen Standards für die Notfallbehandlung zu beachten. Da kaum Erfahrungen mit der Wiederaufnahme der Behandlung nach längerer Unterbrechung vorliegen, ist aufgrund des theoretisch erhöhten Risikos einer Überempfindlichkeitsreaktion Vorsicht geboten. **Wechselwirkungen:** Es wurden keine Studien zu Wechselwirkungen durchgeführt. **Schwangerschaft und Stillzeit:** Es liegen keine klinischen Daten über die Exposition während der Schwangerschaft vor. Naglazyme sollte während der Schwangerschaft nicht verwendet werden, außer dies ist eindeutig erforderlich. Es ist nicht bekannt, ob Galsulfase in die Muttermilch übergeht. Daher sollte während der Behandlung mit Naglazyme nicht gestillt werden. **Nebenwirkungen:** Folgende Nebenwirkungen wurden bei Patienten in Phase-III-Studien unter Naglazyme-Behandlung beobachtet: Ohrschmerzen, Dyspnoe, Abdominalschmerz und Schmerzen. Weniger häufig waren: Pharyngitis, Gastroenteritis, Reflexie, Konjunktivitis, Hornhautentzündung, Hypertonie, Apnoe, nasale Kongestion, Nabelbruch und Gesichtssedeme, Rigor und Unwohlsein. Beobachtete Infusionsreaktionen waren Fieber, Schüttelfrost/Rigor, Hautausschlag und Urtikaria, aber auch Hypotonie, Übelkeit, Erbrechen, Dyspnoe, Bronchospasmus, retrosternale und abdominale Schmerzen, Kopfschmerzen, Unwohlsein, Atembeschwerden, angioneurotische Ödeme sowie Gelenkschmerzen. Reaktionen traten bereits in Woche 6, aber auch noch in Woche 55 der Behandlung mit dem Studienmedikament auf. Sie wurden während mehrerer Infusionen beobachtet, wenn auch nicht immer in aufeinander folgenden Wochen. Die klinische Bedeutung von Antikörpern gegen Galsulfase ist nicht bekannt. **Überdosierung:** Es wurde kein Fall von Überdosierung mit Naglazyme berichtet. **Liste der sonstigen Bestandteile:** Natriumchlorid, Natriummonohydrogenphosphat, Dinatriumhydrogenphosphat, Wasser für Injektionszwecke. **Inkompatibilitäten:** Dieses Arzneimittel darf nicht mit anderen Arzneimitteln gemischt werden. **Lagerung und Handhabung:** Im Kühlschrank lagern (2 °C bis 8 °C). Nicht einfrieren. Verdünnte Naglazyme-Lösungen müssen sofort verbraucht werden. Andernfalls ist der Anwender für Bedingungen und Dauer der Aufbewahrung während des Gebrauchs verantwortlich, die 24 Stunden bei 2 °C bis 8 °C gefolgt von maximal 24 Stunden bei Raumtemperatur (23 °C bis 27 °C während der Anwendung) nicht überschreiten darf. **Zubereitung der Naglazyme-Infusion:** Siehe vollständige Fassung der Fachinformation. **Verschreibungsstatus:** Verschreibungspflichtig. **Inhaber der Zulassung:** BioMarin Europe Ltd., Axtell House, 23-24 Warwick Street, London W1B 5NQ, Großbritannien. **Zulassungsnummer(n):** EU/1/05/324/001. **Datum der ersten Zulassung:** 24. Januar 2006. **Stand der Information:** 7. April 2006. Naglazyme ist ein Warenzeichen von BioMarin Pharmaceutical Inc., das weitere Auskünfte erteilt. **Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Zusammenfassung der Merkmale des Arzneimittels.**

Postervorträge der Deutschen
Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Arzneimittelversorgung/ -sicherheit, Verbraucherschutz I

Vorsitz: M. Schwab (Stuttgart)

- DGKJ-PO-1 Probiotische Arzneimitteltherapie bei Kindern
Ergebnisse einer prospektiven Datenerhebung (N= 668)
R. Maier, J. Röhrenbach, A. Mattheß, R. von Büнау, Chr. Stange,
E. Zieseniß, J. Schulze (Tuttlingen, Herdecke, Bielefeld)
- DGKJ-PO-2 Kinder- und Jugendgesundheitsstudie „KIGGS“: Impfquoten in
Deutschland
Chr. Poethko-Müller, R. Kuhnert, M. Schlaud (Berlin)
- DGKJ-PO-3 Wie sicher ist eine Langzeitbehandlung mit Wachstumshormon
- Erfahrungen mit über 100 000 Kindern
N. Stahnke, T. Rohrer, M. Bettendorf, H.- G. Dörr, B. Hauffa,
F. Lorenzen, O. Mehls, H. Steinkamp, M. Ranke
(Hamburg, Homburg, Heidelberg, Erlangen, Essen,
Hannover, Karlsruhe, Tübingen)
- DGKJ-PO-4 Verlängerung des QTc- Intervalls unter Erythromycin:
erste prospektive Untersuchung bei Kindern
S. Gerling, J. Seidl, M. Melter, H. Segerer (Regensburg)
- DGKJ-PO-5 Iatrogene Vergiftungen im Kindesalter – ein Problem?
C. Seidel, M. J. Lentze (Bonn)
- DGKJ-PO-6 Effect of propofol on seizure-like phenomena and
electroencephalographic activity in children with
epilepsy vs children with developmental retardation
S. Meyer, U. Grundmann, B. Kegel, S. Gottschling, L. Gortner,
G. Shamdeen (Canberra, Australien; Homburg)
- DGKJ-PO-7 Pharmakoanthropologie – ein interdisziplinärer Ansatz
für eine rationale und entwicklungsadäquate
Arzneimitteltherapie
Chr. Brochhausen, A. C. Delius, M. Brochhausen,
C. J. Kirkpatrick, H. Seyberth, G. Klaus
(Mainz, Saarbrücken, Marburg)

Postervorträge der Deutschen Gesell-
schaft für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-8 Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) bei
Kindern und Jugendlichen: Kosteneffektivität evidenzbasierter
Behandlungsstrategien
M. Schländer, O. Schwarz, L. Hakkart-van Roijen, P. Jensen, U. Persson,
P. Santosh, G.-E. Trott, MTA Cooperative Group
(Eschborn, Aschaffenburg; New York, USA; Rotterdam, Niederlande;
Lund, Schweden; London, Großbritannien)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Pädiatrische Onkologie und Hämatologie I

Vorsitz: R. Repp (Fulda)

- DGKJ-PO-9 Wie geht's weiter nach der Stammzell Transplantation
bei Morbus Hurler? Die Nachsorge, eine interdisziplinäre
Herausforderung.
L. Grigull, T. Lücke, A. Das, A. Tenger, H. Bertram, M. Spies,
F. Donnerstag, K. Welte, M. Sauer, K.-W. Sykora (Hannover)
- DGKJ-PO-10 Nachweis einer onkogenen Aktivierung des BRAF-Gens
durch Genduplikation oder aktivierende Mutationen in
niedrig-malignen Astrozytomen im Kindesalter
S. Pfister, W. Janzarik, M. Remke, B. Thieme, A. Kulozik,
A. Gnekow, W. Scheurlen, H. Omran, P. Lichter
(Heidelberg, Freiburg, Augsburg, Nürnberg)
- DGKJ-PO-11 Der NOTCH1-Mutationsstatus korreliert mit spezifischen
chromosomalen Aberrationen in akuten lymphoblastischen
Leukämien
M. Remke, S. Breit, B. Radlwimmer, M. Muckenthaler,
A. Kulozik, P. Lichter, S. Pfister (Heidelberg)
- DGKJ-PO-12 Hepatolienale Candidose einer Patientin mit ALL, Behandlung
mit liposomalem Amphotericin B und gleichzeitige erfolgrei-
che Fortführung der anti-leukämischen Therapie
P. Deutz, L. Lassay, R. Mertens, N. Wagner (Aachen)
- DGKJ-PO-13 Atypische Scabies bei einem immunsupprimierten Patienten
mit disseminiertem PNET unter Polychemotherapie
Chr. Heydrich-Karsten, A. Schrauder, R. Fölster-Holst,
A. Claviez, M. Schrappe (Kiel)

Postervorträge der Deutschen
Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-14 Akut-terminale Ateminsuffizienz bei nicht bekannter akuter lymphoblastischer Leukämie
O. Götz, A. Marian, H. Müller (Kempten)
- DGKJ-PO-15 Kongenitales anaplastisches Astrozytom mit diffuser Gliomatose
S. Modlich, A. Claviez, A. Schrauder, A. van Baalen, O. Jansen, A. M. Stark, M. Schrappe (Kiel)
- DGKJ-PO-16 Komplizierter Harnwegsinfekt als klinische Manifestation eines Nephroblastoms bei einem 15-jährigen Mädchen
F. G. Struwe, M. Chada, T. Langer, J. Jüngert, G. Staatz, G. Schott, W. Holter (Erlangen)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle
Poster-Vorträge
Pädiatrische Onkologie und Hämatologie II
Vorsitz: Th. Langer (Erlangen)

- DGKJ-PO-17 Invasive pulmonale Mucor- und Aspergillus Infektionen bei zwei Patienten mit akuter Leukämie
F. Hauck, G. Fitze, Chr. Vogelberg, I. Lauterbach, R. Knöfler, M. Suttrop (Dresden)
- DGKJ-PO-18 Activation of Akt predicts poor outcome in neuroblastoma
D. Opel, Chr. Poremba, T. Simon, K. Debatin, S. Fulda (Ulm, Düsseldorf, Köln)
- DGKJ-PO-19 Oxaliplatin, Irinotecan und Gemcitabine: Neue Kombination in der Therapie fortgeschrittener, rezidivierender oder refraktärer Tumore im Kindesalter
C. Hartmann, A. Sander, H.-J. Schmid, Chr. Linderkamp, L. Grigull, P. Weinel, K. Welte, D. Reinhardt (Hannover)
- DGKJ-PO-20 Sensitization of neuroblastoma cells for TRAIL-induced apoptosis by NF-KappaB inhibition
J. Ammann, H. Kasperczyk, K. Debatin, S. Fulda (Ulm)

Postervorträge der Deutschen Gesell-
schaft für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-21 Subakute Methotrexat-Neurotoxizität nach intravenöser und intrathekaler Methotrexat-Gabe in der pädiatrischen Onkologie
M. Windelberg, S. Buchen, G. Fleischhack, A. Simon, U. Bode (Bonn)
- DGKJ-PO-22 Informationsnetzwerk für besonders seltene Tumoren im Kindes- und Jugendalter
D. T. Schneider, I. Brecht (Dortmund, Stuttgart)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle
Poster-Vorträge
Pädiatrische Onkologie und Hämatologie III
Vorsitz: P. G. Schlegel (Würzburg)

- DGKJ-PO-23 PI3K inhibition, but not inhibition of mTOR sensitizes glioblastoma cells for death receptor- or chemotherapy-induced apoptosis
D. Opel, A. Westhoff, J. Seidel, K. Debatin, S. Fulda (Ulm)
- DGKJ-PO-24 Transientes myeloproliferatives Syndrom: Relevanz der Detektion der GATA1 Mutation
D. Reinhardt, A. Sauerbrey, P. Arnulf, K. Reinhardt (Hannover, Erfurt, Bremen)
- DGKJ-PO-25 Kutane Mucormykose bei einem immunsupprimierten Patienten
B. Becker, B. Ganster, H.-P. Seidl, F. Schuster, I. Schmid (München, Düsseldorf)
- DGKJ-PO-26 Modifizierte SDS-Page-Analyse der Nierenfunktion pädiatrisch-onkologischer Patienten nach Beendigung der Chemotherapie
R. Mertens, K. Probst, L. Lassay, H. Melzer, H. Mann (Aachen)
- DGKJ-PO-27 Apoptose regulatorischer T-Zellen (Treg): Mechanismus der Homeostase der Treg-Zellzahl und Verlust von Treg in Hautläsionen bei kutanem T-Zelllymphom und kutanem Lupus Erythematosus
B. Fritzsching, B. Franz, N. Oberle, E. Pauly, A. Riehl, J. Sykora, C. D. Klemke, J. Pöschl, P. H. Krammer, A. Kuhn, E. Suri-Payer (Heidelberg, Mannheim; Boston, USA)

Postervorträge der Deutschen
Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-28 Homozygote Deletion der benachbarten Gene GPIIb β und SEPT5 bei einem Jungen mit Bernard-Soulier Syndrom und Entwicklungsretardierung: Ein neues Syndrom?
I. Hainmann, I. Bartsch, S. Bläser, F. Lanza, P. Nurden, A. Busse, A. Pavlova, J. Oldenburg, A. Superti-Furga, B. Zieger (Freiburg, Bonn; Strasbourg, Pessac, Frankreich)
- DGKJ-PO-29 Subdurale Hygrome als seltene Ursache postpunktioneller Kopfschmerzen bei ALL / NHL - Chemotherapie
L. Lassay, R. Mertens, N. Wagner (Aachen)
- DGKJ-PO-30 Abdominelles Lipoblastom, maskiert durch Aszites bei nephrotischem Syndrom
A. Stienen, L. Lassay, G. Steinau, H. Schubert, N. Wagner (Aachen)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Pädiatrische Gastroenterologie I
Vorsitz: T. Lang (Regensburg)

- DGKJ-PO-31 Schwere abdominelle Komplikation im Rahmen der Erstmanifestation einer Purpura Schönlein Henoch
H. Sabir, H. Bratke (Bremen)
- DGKJ-PO-32 Epidemiologie der Rotavirus-Gastroenteritis in Deutschland: erste Ergebnisse einer Krankenhaussurveillance (SHRIK-Studie)
J. Forster, U. Wahn, R. Berner, M. Soriano-Gabarró (Freiburg, Berlin; Rixensart, Belgien)
- DGKJ-PO-33 Persistierendes Postenteritis-Syndrom bei einem 10 Wochen alten Säugling: Folge iatrogenen Fehlernährung!
M. K. Bernhard, L. Vogler, R. Pfäffle (Leipzig, Osnabrück)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-34 Gastroschisis: Verläufe einer seltenen angeborenen Fehlbildung mit unterschiedlichem Ausprägungsgrad
Chr. Lührs, G. Steinau, K. Heimann, T. G. Wenzl (Aachen)
- DGKJ-PO-35 Biomarker der Fettsäureversorgung bei vier Monate alten Säuglingen vor Einführung der Beikost – Erste Ergebnisse der DINO-Studie
J. Schwartz, K. Dube, W. Sichert-Hellert, F. Kannenberg, H. Kalhoff, M. Kersting (Dortmund, Münster)
- DGKJ-PO-36 Pankreaskopftumor durch inflammatorischen Pseudotumor bei autoimmuner Pankreatitis (pANCA und AntiZytoplasmatische Antikörper (Golgi) + bei einem Schulkind)
T. Schneider, S. Seewald, T. Topalidis (Hamburg, Hannover)
- DGKJ-PO-37 Propofol-Sedierung zur Endoskopie bei Kindern – kritische Bestandaufnahme von 833 Patienten unter expir. CO₂-Monitoring
T. Schneider, D. Döscher, J. Klein, J. Mack (Hamburg)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Pädiatrische Gastroenterologie II
Vorsitz: R. Behrens (Nürnberg)

- DGKJ-PO-38 Biomarker der Eisenversorgung bei vier Monate alten Säuglingen vor Einführung der Beikost – Erste Ergebnisse der DINO-Studie
K. Dube, J. Schwartz, W. Sichert-Hellert, H. Kalhoff, M. Kersting (Dortmund)
- DGKJ-PO-39 NSA1 Gastropathie bei einem Kleinkind mit Oligoarthritis
T. Schneider, I. Foeldvari (Hamburg)
- DGKJ-PO-40 Narbige Ösophagusstenose nach Laugenverätzung – Welche Therapie ist die Richtige?
S. Jansen, R. Winograd, J. Tischendorf, G. Steinau, N. Wagner, T. G. Wenzl (Aachen)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-41 zurückgezogen
- DGKJ-PO-42 Leberwerterhöhung und metabolisches Syndrom bei übergewichtigen und adipösen Kindern und Jugendlichen
J. Moser, Chr. Kallweit, S. Burdach, C.-P. Bauer, R. Oberhoffer, S. Liptay (München, Gaißach)
- DGKJ-PO-43 Gastrokologische Fistel und „gastric separation“: schwere Komplikationen nach PEG Anlage
R. González- Vásquez, G. Cernaianu, H.-J. Scherer, J. Engert, R.-B. Tröbs (Herne)
- DGKJ-PO-44 Autoimmunhepatitis im Kindesalter durch Autoimmunregulator (AIRE)-Genmutationen
C. Posovszky, J. von Puttamer, G. Lahr, C. Schütz, A. Schulz, M. Wabitsch, K. Debatin (Ulm)
- DGKJ-PO-45 Laparoskopisch ventrale Thal Hemifundoplikatio mit intraoperativer Gastroskopie beim gastroösophagealen Reflux (GÖR) des Kindes mit bronchopulmonaler Symptomatik - prospektive Studie über 12 Jahre
K. Schaarschmidt, A. Kolberg-Schwerdt, M. Lempe, F. Schlesinger, I. Hayek (Berlin-Buch)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Pädiatrische Allergologie und Pulmologie I

Vorsitz: Th. Zimmermann (Erlangen)

- DGKJ-PO-46 Spiroergometrische Untersuchung bei einem 17-jährigen Jungen mit Alveolarproteinose im Neugeborenenalter
T. Menke, H. Huprich, E. Trowitzsch (Datteln)
- DGKJ-PO-47 Multiresistente tuberkulöse Meningitis bei einem 15 Monate alten Mädchen
M. Toth, B. Töpke, J. Freihorst (Aalen)
- DGKJ-PO-48 Ein vollgestillter Säugling mit Neurodermitis
M. Wisbauer, A. Kovacevic, A. Schuster (Düsseldorf)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-49 Perinatale Supplementation von Lactobacillus GG : Kein präventiver Effekt auf die Entwicklung einer atopischen Dermatitis im Alter von 2 Jahren in einem Hochrisikokollektiv
I. Hennemuth, A. Dietschek, H. Ahrens, A. Heinzmann, A. Superti-Furga, M. V. Kopp (Freiburg)
- DGKJ-PO-50 Wissen von Wöchnerinnen über Probiotika
N. Wehner, D. Kiosz (Kiel)
- DGKJ-PO-51 Akute Serumkrankheit unter Cefuroxim-Behandlung bei einem neunjährigen Mädchen mit septischer Arthritis
S. Starke, I. Fürther, J. Borodulina, E. Bergmann, A. Weber, V. Klingmüller, R. F. Maier (Marburg)
- DGKJ-PO-52 Anti-IgE in der Pädiatrie, Projekt einer bundesweiten Anwendungs-Dokumentation
K. Nemat, H. Gurth, J. Hammermann, Chr. Vogelberg, E. Hamelmann, M. Kopp, J. Schulze, J.-O. Steiß (Dresden, Berlin, Freiburg, Frankfurt, Gießen)
- DGKJ-PO-53 Takayasu-Arteriitis bei einem 16-jährigen Mädchen
Frühzeitige Diagnosestellung mittels Ultraschall
K. Hartenstein, I. Schmauser, J. Riechmann, T. Selke, A. von Moers (Berlin)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Nephrologie I

Vorsitz: L. Weber (München)

- DGKJ-PO-54 Familiäre Hypomagnesiämie mit Hyperkalziurie und Nephrokalzinose (FHHNC) – Ein Fallbericht mit milder und intermittierender Hypomagnesiämie
T. Graß, M. J. Lentze, I. Franke (Bonn)
- DGKJ-PO-55 Mutation des Hepatocyte nuclear factor (HNF-1 β) als Ursache der Nierendysplasie
Chr. Okorn, U. Vester, A.-M. Wingen, C. Bergmann, P. F. Hoyer (Essen, Aachen)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-56 20 Jahre Erfahrung mit kontinuierlicher Nierenersatztherapie bei pädiatrischen Patienten mit Multiorganversagen
S. Rödl, I. Marschitz, Chr. Mache, E. Ring, G. Zobel (Graz, Österreich)
- DGKJ-PO-57 Dünndarmperforation als Manifestation einer Post Transplantations-Lymphoproliferativen Erkrankung (PTLD) nach Nierentransplantation
S. Habbig, N. Gatter, B. Beck, M. Feldkötter, D. Stippel, C. Wickenhauser, B. Hoppe (Köln)
- DGKJ-PO-58 Verspätete Diagnose der primären Hyperoxalurie und ihre Konsequenzen – quo vadis für Kinder mit rezidivierender Nierensteinerkrankung?
B. Beck, S. Habbig, M. Feldkötter, N. Laube, B. Hoppe (Köln, Bonn)
- DGKJ-PO-59 Thromboseprophylaxe beim Nephrotischen Syndrom - Umfrage zur aktuelle Vorgehensweise -
G. Lischetzki, Chr. Bidlingmaier, J. Dötsch, W. Eberl, I. Franke, K. Kentouche, L. Zimmerhackl (Erlangen, München, Braunschweig, Bonn, Jena; Innsbruck, Österreich)
- DGKJ-PO-60 Dilatative Uropathie durch Nierensteine - seltene Ursache einer häufigen Pathologie im Säuglingsalter
B. Mayer, D. Müller, S. Nolte-Buchholtz, M. Gahr (Dresden)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Stoffwechsel I

Vorsitz: P. Dahlem (Coburg)

- DGKJ-PO-61 15-jähriger mit subakuten, progredientem Sehverlust im Rahmen einer Leberschen hereditären Optikusneuropathie (LHON)
D. Rieger, Chr. Wittmann, U. Walther, A. Freigang-Klenk, J. Klinge, F. Bosch (Fürth)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-62 Very long chain Acyl-CoA Dehydrogenase-Mangel bei monozygoten Zwillingsschwestern: versäumte Diagnose, verspätete therapeutische Intervention und das Dilemma der Beratung für Screeningprogramme
G. M. Pastores, E. H. Kolodny, A. Zia (New York, USA)
- DGKJ-PO-63 Die Knorpel-Haar-Hypoplasie (CHH): eine Multisystemerkrankung mit breitem phänotypischen Spektrum
K. Hartmann, L. Bonafé, E. Lankes, H. Hahn, P. Freisinger (München; Lausanne, Schweiz)
- DGKJ-PO-64 Arterielle Steifigkeitszunahme bei Kindern und Jugendlichen mit Adipositas
S. Briese, M. Claus, S. Wiegand, U. Querfeld (Berlin)
- DGKJ-PO-65 Stationär-ambulantes Schulungskonzept bei Kindern und Jugendlichen mit Adipositas – „Raupe Nimmerdick“
K. Knab, H. Schweiger, J. Klinge (Fürth)
- DGKJ-PO-66 Therapieergebnisse nach 6 Monaten Enzymersatztherapie in 13 juvenilen/adulten M. Pompe Patienten
R. Hartung, F. Chamsi-Bacha, G. Schulze Frenking, M. Beck, E. Mengel (Mainz)
- DGKJ-PO-67 Kongenitaler Hyperinsulinismus mit diffuser b-Zell-Hyperplasie
A. Rack, W. Röschinger, U. Wintergerst, O. Blankenstein, H. Weigand, R. Lamberty, R. Ensenaer (München, Berlin)
- DGKJ-PO-68 Alimentärer Zinkmangel: Eine wichtige Differentialdiagnose bei Ekzemen des Frühgeborenen
L. Garten, D. Hüseman, S. Henning, U. Blume-Peytavi, A. Loui (Berlin)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Infektiologie I

Vorsitz: U. Heininger (Basel, Schweiz)

- DGKJ-PO-69 Pneumokokken-Konjugat-Impfung bei Kindern bis zum 2. Lebensjahr nach Empfehlung durch die ständige Impfkommission (STIKO) – Status quo und Umsetzung der Nachholimpfung
K. Tepper, J. Scholz-Ligma, K. Bergmann, R. Sprenger, J. Krisch (Münster, Wallenhorst)
- DGKJ-PO-70 10 Jahre Rotavirus-Enteritis – eine retrospektive Analyse
H. v. Osten, Chr. Forkert, S. M. Schmidt, B. Mahner, Chr. Fusch, R. Mentel, R. Bruns (Greifswald)
- DGKJ-PO-71 Systemische Katzenkratzkrankheit – eine seltene Differenzialdiagnose der abdominellen Lymphadenopathie
J. Kern, B. Queisser, W. Rohrschneider, U. Merz (Ludwigshafen)
- DGKJ-PO-72 Bayerisches Varizellen-Surveillance-Projekt (BaVariPro) - Erhebung von Inzidenz, Durchimpfungsrate und Hospitalisationen von VZV-Infektionen bei Kindern und Jugendlichen
A. Streng, A. Köhn, M. Piechatzek, V. Grote, R. von Kries, J. G. Liese (München)
- DGKJ-PO-73 Hirnabszess als seltene Komplikation bei Mukoviszidose und infantiler Cerebralparese
E. Neuschl, R. Germann, U. Seitz, A. König, J. Kühr (Karlsruhe)
- DGKJ-PO-74 Serologische Immunität gegen impfpräventable Infektionskrankheiten bei Herz- und Herz-Lungen-transplantierten Kindern
S. Cremer, S. Urschel, J. Diterich, A. Fuchs, R. DallaPozza, B. Reichart, H. Netz, B. Belohradsky (München)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-75 Lebergranulome als Ursache von Fieber unklarer Genese bei einem Patienten mit chronischer Granulomatose
U. Wintergerst, J. Zazos, H. Michels, U. Glöckel, T. Pfluger, B. Belohradsky (München, Garmisch-Partenkirchen)
- DGKJ-PO-76 Lethal HSV 2 infection in a neonate
S. Meyer, S. Gottschling, L. Gortner, A. Haensgen (Canberra, Australien; Homburg)
- 11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle
Poster-Vorträge
Infektiologie II
Vorsitz: J. Quietzsch (Plauen)
- DGKJ-PO-77 Interleukin-6 und Interleukin-8 als Parameter für „Early-onset“ Sepsis
I. Marschitz, S. Rödl, J. Kutschera, B. Urlesberger (Graz, Österreich)
- DGKJ-PO-78 CD4- und CD45RA-Expression bei „Early-onset“ Sepsis von Neu- und Frühgeborenen
I. Marschitz, J. Kutschera, S. Rödl, R. Raffener, A. Strele, B. Urlesberger (Graz, Österreich)
- DGKJ-PO-79 Neonatale miliare Tuberkulose mit sekundärer hämophagolympho-Histiozytose (HLH) als Differentialdiagnose zu einem schweren kombinierten Immundefekt (SCID)
R. Möller, K. Reiter, C. Schön, T. Nicolai, I. Schmid, A. Jobke, B. Belohradsky, U. Wintergerst (München, Nürnberg)
- DGKJ-PO-80 Hohe Prävalenz des Humanen Bocavirus (HBoV) bei Kindern mit akuten respiratorischen Infektionen: Verwendung einer neuen Real-Time PCR
M. Hengst, M. Häusler, S. Scheithauer, K. Ritter, N. Wagner, M. Kleines (Aachen)
- DGKJ-PO-81 Schwere konnatale CMV-Infektion trotz mütterlicher serologischer Immunität
T. Ott, M. Berghäuser, I. Hörnig-Franz, S. Krins, E. Harms (Münster)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-82 Infektionsprophylaxe mit perioperativ hohem Teicoplaninspiegel bei pädiatrischen kardiochirurgischen Patienten
S. Rödl, I. Marschitz, I. Knez, E. Mahla, D. Dacar, G. Zobel (Graz; Österreich)
- DGKJ-PO-83 Stimulation von Lyme Arthritis-Synovialzellen durch Toll-like Rezeptor-Liganden
K. Latsch, D. Tappe, S. Batsford, H. Girschick (Würzburg, Freiburg)
- DGKJ-PO-84 Hospitalisationen von impfpräventablen Erkrankungen (Varicella zoster-Virus, invasive Pneumokokken, Rotavirus): ICD-10-Erhebung an Kinderkliniken im Rahmen eines Bayerischen Surveillance-Projektes
A. Streng, A. Köhn, N. Henrich, V. Grote, J. G. Liese (München)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Angeboren aber nicht vererbt I

Vorsitz: J. Peters (München)

- DGKJ-PO-85 Fetale Alkoholspektrumsstörung – ein häufig verkanntes Syndrom
H. Hoff-Emden (Beelitz-Heilstätten)
- DGKJ-PO-86 Seltene Manifestation des Cri-du-Chat-Syndroms mit Monosomie Chromosom 5p und Trisomie Chromosom 10q bei einem Neugeborenen
A. C. Hoyer, A. Pohl-Schickinger, L. Neumann, H. Neitzel, G. Krings, P. Degenhardt, M. Obladen (Berlin)
- DGKJ-PO-87 Ungewöhnlicher Fall einer terminalen Deletion von Chromosom 14q bei einem Neugeborenen
E. Eilers, A. Pohl-Schickinger, L. M. Neumann, H. Neitzel, M. Obladen (Berlin)
- DGKJ-PO-88 Kasuistik – Cerebrale Manifestation einer fetalen Parvovirus B19 – Infektion
P. Ioannou, M. Eulitz, U. Kupke, J. Seidel (Gera)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-89 Hypothyreose, Apnoe-Neigung, massive Gewichtszunahme, monströse Nabelhernie- bei Chromosomenaberration des kurzen Arms des Chromosoms Nr. 3 - ein Fallbericht
J. Wolf, T. Liehr, P. Hilliges, M. Eulitz, A. Weise, U. Claussen, J. Seidel (Gera, Jena)
- DGKJ-PO-90 Chronisch-multifokale nicht-bakterielle Osteomyelitis bei Hypophosphatasie-Patienten
H. Girschick, M. Beer, M. Warmuth-Metz, P. Raab, E. Mornet, P. Schneider (Würzburg; Versailles, Frankreich)
- DGKJ-PO-91 Vererbung oder Veranlagung? Der SLE im Kindesalter
H. Girschick (Würzburg)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Endokrinologie und Diabetologie I

Vorsitz: I. A. Henrichs (Neuburg)

- DGKJ-PO-92 Sekundäre Leberglykogenose bei Jugendlichen mit schlecht eingestelltem Diabetes mellitus Typ 1
D. Dunstheimer, M. Sindichakis, H. Arnholdt, P. H. Heidemann (Augsburg)
- DGKJ-PO-93 Neumutation im Kalzium-Sensing-Rezeptor-Gen als Ursache einer idiopathischen, benignen hypocalzurischen Hypercalcämie bei einem 12 Jahre alten Jungen
G. de Sousa, E. Kaminsky, T. Reinehr, W. Andler (Datteln, Hamburg)
- DGKJ-PO-94 Idiopathische intrakranielle Druckerhöhung und Übergewicht: Ein Bericht über 3 jugendliche Patienten
G. de Sousa, M. Blankenburg, F. Aksu, R. Wunsch, W. Andler, T. Reinehr (Datteln)
- DGKJ-PO-95 Gewichtsstatus und kardiovaskuläres Risikoprofil bei adipösen Kindern und Jugendlichen 1 Jahr nach Beendigung des ambulanten Schulungsprogramms „Obeldicks“
G. de Sousa, A. Toschke, A. Schaefer, M. Dobe, U. Damschen, K. Winkel, D. Hoffmann, T. Reinehr (Datteln; London, Großbritannien)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-96 Beckwith-Wiedemann-Syndrom bei einem 2-jährigen Mädchen mit Gigantismus, morbider Adipositas und Beinlängendifferenz
S. Blüher, W. Heinritz, U. G. Froster, A. Keller (Leipzig)
- DGKJ-PO-97 URMEL-ICE (Ulm Research on Metabolism, Exercise and Life style Intervention in Children): Prävalenz von Übergewicht bei Ulmer Schulkindern - Veränderungen in 30 Jahren
S. Berg, Chr. Galm, J. Klenk, H. Ditschuneit, O. Wartha, S. Brandstetter, E. Kohne, R. Peter, S. Weiland, J. Steinacker, K. Debatin, M. Wabitsch (Ulm)
- DGKJ-PO-98 Persistierende Hypoglykämien im Säuglings- und Kindesalter: Wichtige Differentialdiagnosen!
K. Buder, A. Rißmann, D. Wiemann, K. Mohnike (Magdeburg)
- DGKJ-PO-99 Aktuelle Diagnostik des Silver-Russel-Syndroms (SRS): Die molekulargenetische Analyse bestätigt die klinische Diagnose bei ca. 50 % der Fälle
E. Kämmerer, N. Schönherr, H. A. Wollmann, M. B. Ranke, G. Binder, T. Eggermann (Aachen, Tübingen)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Endokrinologie und Diabetologie II

Vorsitz: R. Holl (Ulm)

- DGKJ-PO-100 Interventionen zur Unterstützung der Regelversorgung von Kindern mit Diabetes Typ I – Inanspruchnahme und Effekte - Ergebnisse einer multizentrischen Beobachtungsstudie -
H. Weyhreter, R. Holl (Ulm)
- DGKJ-PO-101 Alter von Mädchen mit Ullrich-Turner Syndrom bei Therapiebeginn mit Wachstumshormon – Analyse der KIGS-Daten von 1987 bis 1999.
H.-G. Dörr, M. Bettendorf, B. Hauffa, F. Lorenzen, O. Mehls, T. Rohrer, E. Said, N. Stahnke, H. Steinkamp, E. Ucur, M. B. Ranke (Erlangen, Heidelberg, Essen, Hannover, Homburg, Karlsruhe, Hamburg, Tübingen)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-102 Adipositas - Führen soziokulturelle Besonderheiten dazu, dass türkische Kinder öfter und stärker betroffen sind als deutsche Kinder
H. Hoff-Emden, S. Celik-Bilgili (Beelitz-Heilstätten)
- DGKJ-PO-103 Mikrovaskuläre Folgeerkrankungen beim Typ-1-Diabetes mit pädiatrischem Beginn: Prävalenz und Risikofaktoren bei 14985 Patienten der DPV-Wiss-Datenbank.
R. Holl, E. Fröhlich-Reiterer, S. Hofer, K. Placzek, M. Freff, H. Hammes, M. Grabert, K. Raile, für die DPV - Studiengruppe (Ulm, Dresden, Rüsselsheim, Mannheim, Berlin; Graz, Innsbruck, Österreich)
- DGKJ-PO-104 Molekulargenetische Bestätigung eines 3M-Syndroms bei einem Kind mit prä- und postnatalem Kleinwuchs
J. Sy, C. Huber, K. Niethammer, V. Cormier-Daire, C.-J. Partsch (Esslingen; Paris, Frankreich)
- DGKJ-PO-105 Werden mehr kleinwüchsige Jungen als Mädchen im Rahmen der zugelassenen Indikationen mit Wachstumshormon in Deutschland behandelt? – Analyse der KIGS-Daten
H.-G. Dörr, M. Bettendorf, B. Hauffa, F. Lorenzen, O. Mehls, T. Rohrer, E. Said, N. Stahnke, H. Steinkamp, E. Ucur, M. B. Ranke (Erlangen, Heidelberg, Essen, Hannover, Homburg, Karlsruhe, Hamburg, Tübingen)
- DGKJ-PO-106 Neue Mutation L451F als Ursache des Aldosteronsynthesemangels Typ 1
S. Kim, F. G. Riepe, O. Kordonouri, S. Wudy, T. Danne, S. Heger (Hannover, Kiel, Gießen)
- DGKJ-PO-107 Das "neue" Knochenstoffwechsel-Regulationssystem RANK/RANKL/OPG - In der Pädiatrie noch zu wenig beachtet
J. Seidel, E. Kauf, J. Clement, B. Blanz, U. Brandl, F. Zintl (Gera, Jena)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Neonatologie, Intensiv- und Notfallmedizin I

Vorsitz: J. Klinge (Fürth)

- DGKJ-PO-108 Qualitätssicherung bei ärztlichen Verordnungen mit einem computergestützten Programm für die neonatale und pädiatrische Intensivmedizin
J. H. Höpner, R. König, S. Gehring, P. Rohatsch, J. Quintana, R. Dahm, R.G. Huth (Mainz)
- DGKJ-PO-109 Posthämorrhagischer Hydrocephalus nach intrauteriner intraventrikulärer Blutung (IVH)
G. Saur, C. Paschold, J. Freihorst (Aalen)
- DGKJ-PO-110 KITS (Kinder Intensiv Transport Service) zum Transport von lungenkranken Kindern ins ECMO Zentrum
F. Loersch, S. Hien, M. Kratz, H. Wirth, P. Lasch, J. Runde, J. Braun, K. Graf, T. Schaible (Mannheim, Bremen, Stuttgart, Nürnberg)
- DGKJ-PO-111 Elektive Sectio bei Reifgeborenen – die „wet lung“, ein nicht zu unterschätzendes Risiko
M. Galiano, R. Carbon, M. Weyand, W. Rascher, M. Schroth (Erlangen)
- DGKJ-PO-112 Rezidivierende konnatale CMV-Krankheit - ein Fallbericht
S. Kabisch, M. Uhlemann, D. Olbertz, S. Schäfer, D. Haffner (Rostock)
- DGKJ-PO-113 Neonatale Listeriose
S. Karle, T. Ehe, T. Fröhlich, M. Schroth, W. Rascher (Erlangen)
- DGKJ-PO-114 Der homozygote Faktor XIII-Mangel – eine seltene und gefährliche Koagulopathie
O. Andres, R. Großmann, H. Girschick, A. Sturm (Würzburg, Frankfurt)
- DGKJ-PO-115 Cantrell'sche Pentalogie – Postpartales Management
T. Fröhlich, M. Ries, R. Carbon, M. Weyand, H. Singer, W. Rascher, M. Schroth (Erlangen, Memmingen)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Neonatologie, Intensiv- und Notfallmedizin II

Vorsitz: Th. Rupprecht (Bayreuth)

- DGKJ-PO-116 Bedeutung der Differentialdiagnose bei erstmaliger Feststellung einer fetalen Bradykardie
S. Schmidt, M. Klemme, I. Heer, U. Hasbargen, S. Rückert, A. Schulze (München)
- DGKJ-PO-117 Pulsoxymetrie-Screening bei reifen, gesunden Neugeborenen: Ergebnisse und Erfahrungen nach einem Jahr mit standardisiertem Vorgehen
O. Götz, J. Franke, H. Müller (Kempten)
- DGKJ-PO-118 Ausgeprägte psychiatrische Symptomatik bei Migräne - ein Fallbericht
Chr. Hanke, H. Omran (Freiburg)
- DGKJ-PO-119 Duale Endothelin-Rezeptor-Blockade bei pulmonaler Hypertonie im ersten Lebensjahr: Eine therapeutische Option? (Fallbericht)
L. Celik, K. Papakostas, M. Schubert, A. Weise, A. Artmann, J.-H. Nürnberg (Bremen)
- DGKJ-PO-120 Chromosomale Aberration mit infauster Prognose beim Neugeborenen und Auftreten einer respiratorischen Insuffizienz (Partielle Trisomie 7) – Behandlungsoptionen
H.-J. Feickert, K. Manzke, E. Gilberg (Neubrandenburg)
- DGKJ-PO-121 Aneurysma der Vena Galeni - Perinatales Management
T. Fröhlich, N. Hart, A. Dörfler, W. Rascher, M. Schroth (Erlangen)
- DGKJ-PO-122 Wie effektiv schützt Heimmonitoring vor dem plötzlichen Säuglingstod (SIDS) - Nachanalyse der nationalen SIDS-Studie 1998-2001
D. Aryus, M. Vennemann, U. Beyer, G. Jorch (Magdeburg, Münster)
- DGKJ-PO-123 Knochennekrosen als Folgeschaden einer Meningokokkensepsis
J. Mülle, E. Fastnacht, F. Kämmerer, H. Schepler, B. Köster, H. Alfke, T. Rosenbaum (Lüdenscheid)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Kardiologie I

Vorsitz: G. Buheitel (Augsburg)

- DGKJ-PO-124 Pulmonale Septembolie aus infiziertem, katheterassoziiertem V. cava-Thrombus - dramatischer Verlauf einer Candidasepsis - J. Schallner, R. Schwarze, K. Hochauf, H.-J. Häusler, G. Hahn, M. Gahr (Dresden)
- DGKJ-PO-125 Etablierung eines neuen Tiermodells für die Erprobung von neuen therapeutischen Strategien für muskuläre Ventrikelseptumdefektverschlüsse
N. Lang, R. Kozlik-Feldmann, R. Aumann, R. Sodian, D. Rassoulian, M. Hinterseer, S. Daebritz, H. Netz (München)
- DGKJ-PO-126 Krankheits-Spektrum in der Abteilung für Kinderkardiologie, Tikur Anbessa Klinik, Addis Abeba
E. Gedlu, Y. Mehadri (Addis Abeba, Ethiopia)
- DGKJ-PO-279 Endokarditisprophylaxe bei kardialen Risikopatienten bei Interventionen im Oropharynx-Wissen bei Zahnärzten (Endocarditis Prophylaxis in Interventions in Oropharynx / EPIO-Study) – Erste Ergebnisse
R. Eyer mann (München)
- DGKJ-PO-128 Kardiale Manifestation einer Lyme-Borreliose
S. Budäus, C. Rickers, H.-H. Kramer (Kiel)
- DGKJ-PO-129 Perikarderguss als seltene Manifestation einer Pneumonie mit Mycoplasma pneumoniae
M. Schier, K. Müller-Deile, W. von Schütz, M. Sinnig, S. Krohn, T. Danne, S. Heger (Hannover)
- DGKJ-PO-280 Herzkinder unter 2 Jahren mit hämodynamisch bedeutsamem Vitium brauchen eine RSV-Prophylaxe mit Palivizumab – Rationale und evidenzbasierte Empfehlungen
R. Eyer mann (München)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-131 Stellenwert, Sicherheit und hämodynamische Effekte der MRT bei kinderkardiologischen Intensivpatienten
S. Sarikouch, R. Schäffler, N. A. Haas, G. Kirchner, D. Kececioglu (Bad Oeynhausen)
- DGKJ-PO-132 Neugeborenes einer diabetischen Mutter mit massiver Ventrikelseptumhypertrophie und erhöhtem IGF-1 Spiegel
R. Zeller, J. Seyfarth, Chr. Baguette, M. Chr. Seghaye (Aachen)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Neuropädiatrie I

Vorsitz: A. Fiedler (Amberg)

- DGKJ-PO-133 Effekte der Neuropeptide Calcitonin Gene-Related Protein (CGRP), Galanin und der neuronalen (nNOS) und endothelialen NOS (eNOS) auf das zelluläre Regenerationsverhalten nach indirektem ZNS Trauma
M. Galiano, R. Zigmund, J.-P. Changeux, S. Wimalawansa, G. Kreutzberg, G. Raivich (Erlangen, Martinsried; New Brunswick, Cleveland, USA; Paris, Frankreich; London, Großbritannien)
- DGKJ-PO-134 6 Fälle von subakuter sklerosierender Panenzephalitis (SSPE) - Die Erfahrungen in Bethel über 6 Jahre
J. Otte, S. Vieker, E. Knauss, T. Polster (Bielefeld, Bethel)
- DGKJ-PO-135 Ein elfjähriges Mädchen mit Glukosetransporter- Typ 1 (GLUT1)-Defekt-Syndrom
L. Müller, A. Verstege, K. Drossel, A. Panzer, A. von Moers (Berlin)
- DGKJ-PO-136 Akuter Visusverlust mit Papillenödem – differentialdiagnostische Überlegungen anhand eines Fallbeispiels
I. Lorenz, A. Bergua, D. Wenzel, W. Rascher (Erlangen)
- DGKJ-PO-137 Inzidenz von Kernikerus in Deutschland
ESPED-Erhebung zur Erfassung von Kernikerusfällen unter Berücksichtigung der Vitamin K Prophylaxe
F. Schaaff, R. von Kries, P. Bartmann (Mainz, München, Bonn)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-138 Zur Verlaufskontrolle des Hydrocephalus bei Kindern mit hydrostatischem Shunt
Chr. Geyer, B. Panknin, I. Sorge, G. Gräfe, H. Till (Leipzig)
- DGKJ-PO-139 Selbststeuerung von Blickfokus und Gesichtsausdruck bei Kindern mit ADHS – videogestützte Verhaltensbeobachtung hilft zur Dosisfindung
H.-J. Kühle, F. Jansen (Gießen)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge Neuropädiatrie II

Vorsitz: F. Staudt (Passau)

- DGKJ-PO-140 Psychosoziale Aspekte bei cerebellärem Mutismus oder Posterior Fossa Syndrom nach Kleinhirn-Operationen: 2 Fallberichte
B. Stehle, R. Korinthenberg, V. Mall, V. van Velthoven-Wurster, I. Krug (Freiburg)
- DGKJ-PO-141 Morbus Addison und schwere Enzephalopathie: Leitsymptome einer horizontalen HIV-Infektion bei einem Kleinkind aus Usbekistan
S. Beblo, A. Merkschlager, J. Allmendinger, J. Strehlau, R. Pfäffle, W. Kiess, U. Wintergerst, V. Schuster (Leipzig, München)
- DGKJ-PO-142 Variable Ausprägung des Pallister-Killian-Syndroms mit milder Form mentaler Retardierung
A. Podbiera, B. Oehl-Jaschkowitz, I. Grunwald, M. G. Shamdeen (Homburg)
- DGKJ-PO-143 Crisponi Syndrom und Kälte induziertes Schwitzen: Zwei Variationen desselben Krankheitsbildes
F. Rutsch, L. Crisponi, A. Meloni, F. Strasser, M. R. Toliat, G. Nürnberg, A. Rauch, W. Höhne, R. Kleta, B. Wollnik, T. Reese, G. Kurlemann, A. Cao, P. Nürnberg, G. Crisponi (Münster, Nabburg, Köln, Erlangen, Berlin, Rheine; Cagliari, Italien; London, Großbritannien)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-144 Relapsing ADEM (akute demyelinisierende Enzephalomyelitis) oder Multiple Sklerosis (MS) – eine schwierige Differentialdiagnose
C. Bölke, Chr. Merzkirch, B. Zieger, M. Henschen (Villingen-Schwenningen)
- DGKJ-PO-145 Psychische Auffälligkeiten nach Quecksilberexposition im Nierigdosisebereich: Simulation oder Vergiftung?
J. Schelling, R. Willi, S. Gerling, T. Zilker, H. Segerer (Regensburg, München)
- DGKJ-PO-146 Frühsymptomatik, Zeitspanne bis zur Diagnosestellung sowie Erwerb und Verlust des freien Gehens bei Metachromatischer Leukodystrophie (MLD)
Chr. Kehrer, B. Kustermann-Kuhn, I. Krägeloh-Mann (Tübingen)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Langzeitbetreuung nach lebensbedrohlichen Krankheiten I

Vorsitz: J. Misselwitz (Jena)

- DGKJ-PO-147 Successful Implantation of a cochlea-Implant in a 4 year old boy after Kidney Transplantation. A Case Report
T. Jungraithmayr, P. Zorowka, D. Nekahm, G. Cortina, D. Roussinow, L. Zimmerhackl (Heidelberg; Innsbruck, Österreich; Sofia, Bulgarien)
- DGKJ-PO-148 Laparochisis und Omphalocele. Behandlungskonzept und Spätergebnisse Erlanger Krankengut 1994-2004
K. Henrich, H. P. Hümmer, P. Weber (Erlangen)
- DGKJ-PO-149 Langzeit-Resultate nach ECMO-Therapie bei 36 Kindern mit kongenitaler Zwerchfellhernie
K. Zahn, S. Maier, T. Schaible, D. Dinter, W. Neff, K.-L. Waag, I. Jester (Mannheim)
- DGKJ-PO-150 Profitieren Neugeborene mit linksseitiger kongenitaler Zwerchfellhernie von einer primären Fundopexie? – Vorläufige Ergebnisse
K. Zahn, S. Maier, C. Kabs, T. Schaible, K.-L. Waag, I. Jester (Mannheim)

- DGKJ-PO-151 Outcome des steroidsensiblen Nephrotischen Syndroms im Kindes- und Jugendalter – Eine Querschnittsstudie im Langzeitverlauf
I. Franke, R. Hagemann, M. J. Lentze (Bonn)
- DGKJ-PO-152 Zahnärztliche Langzeitbetreuung von pädiatrischen Patienten am Beispiel von frühkindlichen Verätzungen des Mundraumes
L. Schwabe, S. Victoria, J. L. Berten, P. Brachvogel, N.-C. Gellrich, R. Schwestka-Polly, M. Stiesch-Scholz (Hannover)
- DGKJ-PO-153 Psychische Spätfolgen nach der Therapie einer akuten lymphatischen Leukämie
C. Twardy, S. Enke, U. Mittler (Magdeburg)



Rotarix®, der 1. orale Rotavirus-Impfstoff in Europa,
verleiht Ihren Patienten frühzeitig einen hohen Schutz
vor schwerer Rotavirus-Gastroenteritis –
mit nur 2x impfen.

Schutz vor Rotaviren – so früh wie möglich. **Rotarix®**

Rotarix®, Pulver und Lösungsmittel zum Herstellen einer Suspension zum Einnehmen. Rotavirus-Lebendimpfstoff. **Zusammensetzung:** Humanes Rotavirus RIX4414-Stamm, lebend, attenuiert (mind. $10^{6.0}$ ZKID₅₀; sonstige Bestandteile: Pulver: Saccharose, Dextran, Sorbitol, Aminosäuren, Dulbeccos mod. Eagle-Medium (DMEM); Lösungsmittel: Calciumcarbonat, Xanthan-Gummi, steriles Wasser. **Anwendungsgebiete:** aktive Immunisierung von Säuglingen ab 6 Lebenswochen gegen Rotavirus (RV)-Gastroenteritis; ausschließlich zur oralen Anwendung! Wirksamkeit gegen RV-Gastroenteritis durch die Serotypen G1P[8], G2P[4], G3P[8], G4P[8], G9P[8]. Die Impfserie muss auf jeden Fall vor dem Alter von 24 Wochen abgeschlossen sein. Rotarix® kann gleichzeitig mit jedem der folgenden monovalenten oder Kombinationsimpfstoffe verabreicht werden: DTPw, DTPa, Hib, IPV, HBV, DTPa-IPV-HBV/Hib und Pneumokokken- und Meningokokken-C-Konjugatimpfstoff, ohne das Sicherheitsprofil der oder die Immunantwort auf die verabreichten Impfstoffe zu verändern. Die gleichzeitige Verabreichung von Rotarix® mit OPV beeinflusst die Immunantwort auf die Polio-Antigene nicht. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile des Impfstoffes; Überempfindlichkeit nach vorheriger Gabe eines RV-Impfstoffs, Invagination in der Anamnese, Pat. mit angeborenen Fehlbildungen des GI-Traktes mit Prädispos. zur Invagination, bekannte/vermutete Immunschwäche, akute Gastroenteritis (Verschiebung der Impfung auf einen späteren Zeitpunkt); Hinweis: Zurückstellung bei akuten, behandlungsbedürftigen, schweren, mit Fieber einhergehenden Erkrankungen, banale Infekte stellen keine Kontraindikation dar (weitere Hinweise: s. Fach- und Gebrauchsinfo). **Nebenwirkungen:** In placebo-kontrollierten klin. Studien wurde das Auftreten von NW bei ca. 40.200 Säuglingen aktiv bis 14 Tage nach der Impfung überwacht und über folgende NW mit abnehmender Häufigkeit berichtet: Sehr häufig ($\geq 1/10$): Reizbarkeit, Appetitverlust, häufig ($\geq 1/100$, $< 1/10$): Durchfall, Erbrechen, Blähungen, Bauchschmerzen, Aufstoßen, Fieber, Müdigkeit; gelegentlich ($\geq 1/1.000$, $< 1/100$): Schreien, Schlafstörungen, Somnolenz, Verstopfung; selten ($\geq 1/10.000$, $< 1/1.000$): Infektionen der oberen Atemwege, Heiserkeit, Schnupfen, Dermatitis, Hautausschlag, Muskelkrämpfe. Das Nebenwirkungsprofil war sowohl bei alleiniger Gabe von Rotarix® als auch bei der gleichzeitigen Verabreichung mit anderen Kinderimpfstoffen demjenigen von Kindern, die Placebo bzw. dieselben Kinderimpfstoffe und Placebo erhielten, vergleichbar. Das Invaginationrisiko wurde in einer Sicherheitsstudie mit > 63.000 Probanden untersucht; es ergab sich kein Hinweis auf ein erhöhtes Risiko der Rotarix®- im Vergleich zur Placebo-Gruppe. Fälle von Übertragung des ausgeschiedenen Impfvirus auf seronegative Personen wurden beobachtet, jedoch ohne Symptome auszulösen. Rotarix® ist ausschließlich zur oralen Anwendung bestimmt und darf nicht injiziert werden! Keine Mischung mit anderen Arzneimitteln in der Spritze! **Verschreibungspflichtig!** GlaxoSmithKline GmbH & Co KG, 80700 München
Stand: Dezember 2006

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

12:30 - 13:30 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Sozialpädiatrie I

Vorsitz: P. Borusiak (Wuppertal), C. Wurst (Suhl)

- DGSPJ-PO-1 Warum erhöht das Mitschlafen im Elternbett das SIDS-Risiko für Säuglinge? Nachanalyse einer gesamtdeutschen SIDS-Studie 1998-2001
X. Heidemann, M. Vennemann, U. Beyer, G. Jorch (Magdeburg, Münster)
- DGSPJ-PO-2 Kohortenstudie zum Entwicklungsstand von Drillingen im Alter von 7 bis 9 Jahren und deren Einfluss auf Familienleben und Stress in der Eltern-Kind-Beziehung
S. Mannfeld, A. Schulze (München)
- DGSPJ-PO-3 Überprüfung der Validität einer Kurzversion des Elternfragebogens ELFRA-2 zur Früherkennung von Sprachentwicklungsverzögerungen
V. Bleul, S. Sachse, W. von Suchodoletz (München)
- DGSPJ-PO-4 Down Syndrom und Ernährung
M. Gelb (Bretten)
- DGSPJ-PO-5 Die besondere Situation konfessioneller Kinderkliniken in der Sowjetischen Besatzungszone/DDR
B. Meißner, E. Fukala, L. Patzer (Halle, Saale)
- DGSPJ-PO-6 Findet man Unterschiede im Gesundheitszustand der Roma-Kinder und der tschechischen Kinder?
F. Schneiberg, L. Kukla (Prag, Tschechien)
- DGSPJ-PO-7 Zum psychopathologischen Profil der infantilen Cerebralparese. Effekte der Ätiopathogenese
M. Storck, S. Strojek, J. Köhler (Brandenburg)
- DGSPJ-PO-8 Verzehr von Erfrischungsgetränken und Ernährungsqualität bei Kindern und Jugendlichen in der DONALD Studie
L. Libuda, U. Alexy, W. Sichert-Hellert, M. Kersting (Dortmund)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Freitag, 14. September 07, nachmittags

- DGSPJ-PO-9 Übergewicht, Trinkgewohnheiten und Migrationshintergrund bei Grundschulkindern: Erste Ergebnisse der „trinkfit“ Studie
R. Muckelbauer, K. Clausen, W. Sichert-Hellert, M. Kersting (Dortmund)
- DGSPJ-PO-10 Diagnostik und Versorgungsrealität von Kindern mit Verdacht einer Aufmerksamkeitsstörung – eine multizentrische Studie
H. Weyhreter, J. Braun, R. Holl, L. Mock, G. Kathrin, H. Bode (Ulm)
- DGSPJ-PO-11 Entwicklungsprognose von ICSI-Kindern im 6. Lebensjahr
I. Sanchez Albusua, K. Lidzba, S. Borell-Kost, U. Mau-Holzmann, P. Licht und I. Krägeloh-Mann (Tübingen)
- DGSPJ-PO-12 Besser versorgen: Kooperation niedergelassener und universitärer Kinder- und Jugendärzte
F. Fehr, H.-M. Bosse, S. Huwendiek (Sinsheim, Heidelberg)
- DGSPJ-PO-13 Befunderhebung und Therapiezielfindung mit Hilfe der ICF - "bottom-up" und "top-down"
M. Häußler (Würzburg)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

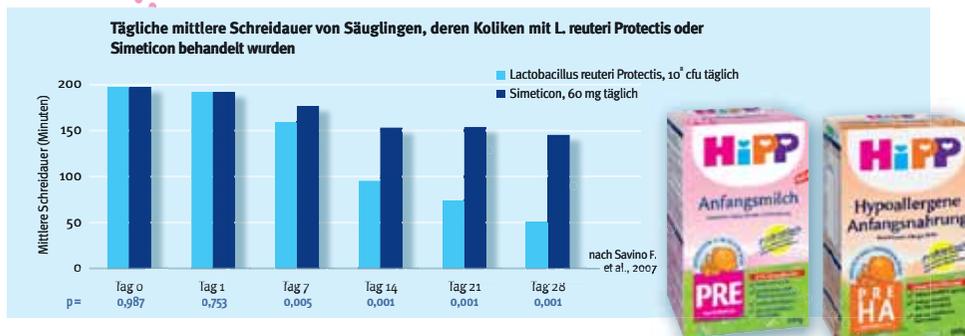
Samstag, 15. September 07, vormittags

HiPP Probiotik

Natürlicher Schutz mit der Kraft des *Lactobacillus reuteri* Protectis

Das exklusiv von HiPP in Säuglingsmilchnahrungen eingesetzte Probiotikum *L. reuteri* Protectis

- schafft eine gesundheitsfördernde Darmflora^{1,2}
- ist sicher und verträglich – schon für Früh- und Neugeborene³⁻⁵
- stärkt effektiv das Immunsystem und unterdrückt pathogene Keime⁶⁻¹⁰
- ist effizient in Therapie und Prophylaxe von Infektionen^{7,9,11}
- reduziert signifikant gegenüber Simeticon die mittlere Schreidauer bei 3-Monatskoliken¹²



Eine prospektive, randomisierte Studie. 90 gestillte Säuglinge im Alter zwischen 21 und 90 Tagen mit Koliken. 41 Säuglinge der *L. reuteri*-Gruppe und 42 der Simeticon-Gruppe komplettierten die Untersuchung. Kein Säugling wurde aufgrund von Nebenwirkungen der Behandlung ausgeschlossen.

Wichtiger Hinweis:
Stillen ist das Beste – Säuglingsanfangsnahrung soll nur auf Rat unabhängiger Fachleute aus dem Bereich der Medizin, Ernährung oder Säuglings- und Kinderpflege verwendet werden!



Für das Wertvollste im Leben.

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Arzneimittelversorgung/ -sicherheit, Verbraucherschutz II

Vorsitz: Chr. Kohlhauser-Vollmuth (Würzburg)

- DGKJ-PO-154 Arzneimitteltherapie der Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) bei Kindern und Jugendlichen in Deutschland: Analyse der Methylphenidat-Verordnungen in Nordbaden 2003
M. Schlander, O. Schwarz, G.-E. Trott, M. Viapiano, N. Bonauer (Eschborn, Aschaffenburg, Karlsruhe)
- DGKJ-PO-155 Erfahrungen mit der 12. AMG- Novelle (EU-Richtlinie 2001/20/EG): Ein Alptraum für multizentrische nicht-kommerzielle von Wissenschaftlern initiierten Studien (IIT's)
A. Schwarzer, S. Koletzko (München)
- DGKJ-PO-156 Kalkulation der Verordnung von nicht zugelassenen Arzneimitteln in deutschen Kinderkliniken
A. Beilken, U. Sanden, J. Peukert, L. Steffens, C. Lohfert (Hamburg)
- DGKJ-PO-157 Herstellung spezieller Darreichungsformen und Dosierungen durch Klinikapotheken für die Pädiatrie
Chr. Brochhausen, A. Hildebrand, U. Berger, C. J. Kirkpatrick, H. Seyberth, G. Klaus (Mainz, Marburg)
- DGKJ-PO-158 Man muß nicht jeden Fehler selber machen, um aus ihm zu lernen, Online-Fehlerberichterstattung für niedergelassene Kinderarztpraxen ergänzen Fehlermanagementsysteme
D. A. Ewald (Frankfurt)
- DGKJ-PO-159 Ethische Bewertung des Off-Label Use bei Eltern gesunder und chronisch nierenkranker Kinder
Chr. Lenk, P. Koch, H. Zappel, C. Wiesemann (Göttingen)
- DGKJ-PO-160 Aktuelle Impfpläne von Österreich, Deutschland, und 8 weiteren EU- Ländern, USA und Kanada und deren nationale Finanzierung
K. Dachs, M. Prelog, L. Zimmerhackl (Innsbruck, Österreich)

1. Abrahamsson T. et al. J Pediatr Gastroenterol and Nutr 2005, 40, 692. 2. Guerrero M. et al. Adv Exp Med Biol 2004; 554: 451–455. 3. Connolly E. et al. J Pediatric Gastroenterol and Nutr 2005, 41, 489–492. 4. Romeo M. G. et al. Effect of probiotics on enteral feeding of premature infants. J Perinat Med 34 (2006) Suppl. 1, A9. 5. Weizman Z. et al. J Am Coll Nutr 2006, 25, 5, 415–419. 6. Casas I. A. et al. Microb Ecol Health Dis 2000, 12, 247–285. 7. Shormikova A. et al. J Pediatr Gastroenterol Nutr 1997, 24, 399–404. 8. Valeur N. et al. Appl Environ Microbiol 2004, 70, 1176–1181. 9. Weizman Z. et al. Pediatrics 2005, 115, 5–9. 10. Axelsson L. et al. Microb Ecol Health Dis 1989, 2131–2136. 11. Lionetti E. et al. Aliment Pharmacol Ther 2006, 24, 1461–1468. 12. Savino F. et al. Pediatrics 2007, 119, 124–130.

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Pädiatrische Onkologie und Hämatologie IV

Vorsitz: A. Gnekow (Augsburg)

- DGKJ-PO-161 Rhabdoidtumoren im Kindesalter – 4 Fallberichte
I. Pawlita, S. Hartrampf, F. Nagel, B. Becker, J. Hilberath, M. Streiter, U. Graubner, M. Albert, I. Schmid (München, Ulm)
- DGKJ-PO-162 Makrophagenaktivierungssyndrom - eine Kasuistik
S. Walsh, C.-F. Classen (Rostock)
- DGKJ-PO-163 Obere Einflusstauung als Folge einer idiopathischen Mediastinalfibrose
D. Laux, K. Genzel, A. Lemmer, A. Sauerbrey (Erfurt)
- DGKJ-PO-164 Zerebrale Vitamin K-Mangelblutung bei einem ägyptischen Säugling
A. Redlich, M. Schulze, P. Vorwerk, M. Gleißner (Magdeburg)
- DGKJ-PO-165 Molekulargenetische Untersuchungen bei Patienten mit familiärer und sporadischer kongenitaler primärer Erythrozytose
H. Cario, S. R. Sola, L. Florensa, A. Neusuess, H. L. Pahl, K. Schwarz, E. Kohne (Ulm, Kiel, Freiburg; Barcelona, Spanien)
- DGKJ-PO-166 Erythrozytose bei Diamond-Blackfan-Anämie in Remission
M. Kartal, J. Meerpohl, C. Niemeyer (Freiburg)
- DGKJ-PO-167 Die diagnostische Herausforderung: Hyperferritinämie-Katarakt-Syndrom – ein Fallbericht
N. Rochow, N. Bachmaier, F. Tost, T. Bernig, J. F. Beck (Greifswald)
- DGKJ-PO-168 Doppelinfektion mit Aspergillus fumigatus und Absidia corymbifera bei einer 14-jährigen Patientin mit akuter lymphoblastischer Leukämie
C. Graef, A. Simon, G. Fleischhack, R. Bialek, U. Bode (Bonn)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Pädiatrische Onkologie und Hämatologie V

Vorsitz: M. Metzler (Erlangen)

- DGKJ-PO-169 Legionellen-Pneumonie bei einem Patienten nach allogener Stammzelltransplantation: Komplikation eines Aquariumswasserwechsels?
Chr. Timke, J. Moritz, T. Ankermann, A. Claviez, M. Schrappe, A. Schrauder (Kiel)
- DGKJ-PO-170 Erfolgreiche hämatopoetische Stammzelltransplantation bei einem Patienten mit Septischer Granulomatose und McLeod Phänotyp nach Sensibilisierung gegen Kx- und K- Antigene
M. Hönig, W. A. Flegel, A. Schulz, C. Schütz, S. Corbacioglu, J. Freihorst, U. Baumann, A. Seltsam, K. Debatin, W. Friedrich (Ulm, Aalen, Hannover)
- DGKJ-PO-171 Dystrophie, Ekzem, paralytischer Ileus: Symptome einer Abt-Letterer-Siwe-Erkrankung bei einem 15 Monate alten Jungen
J. Wirbelauer, H. Hamm, P. Schlegel, W. Thomas (Würzburg)
- DGKJ-PO-172 Varizella-Zoster-Virus (VZV)-Infektionen und VZV-Impfung bei Kindern mit akuter lymphoblastischer Leukämie: Bericht aus der Studie ALL-BFM 2000
A. Schrauder, A. Mörücke, C. Henke-Gendo, G. Cario, M. Stanulla, M. Schrappe (Kiel, Hannover)
- DGKJ-PO-173 Transdermales Buprenorphin bei Kindern und Jugendlichen
I. Wilhelm, C. Gravou-Apostolatou, W. Holter, R. Sittl, N. Griebinger (Erlangen)
- DGKJ-PO-174 Thromboserisiko bei Jugendlichen unter oraler Kontrazeption
M. Schwenger, J.-C. Bernhard, F. Tschirner, M. Lorey, I. Weis, E. Zanea-Wangler, M. Rister (Koblenz)
- DGKJ-PO-175 Verminderte Katecholaminausscheidung im Urin von Patienten mit einem Kraniopharyngeom und hypothalamischer Adipositas
U. Gebhardt, Chr. Kalentzi, D. Hunneman, H. Müller, Chr. Roth (Oldenburg, Papenburg, Göttingen, Bonn)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-176 Hohe Rezidiv- und Progressionsraten nach Kraniopharyngeom im Kindes- und Jugendalter – Zwischenauswertung der Studie KRANIOPHARYNGEOM 2000 und Konzept der Folgestudie KRANIOPHARYNGEOM 2007
U. Gebhardt, F. Pohl, R.-D. Kortmann, A. Emser, R. Kolb, M. Warmuth-Metz, T. Pietsch, G. Calaminus, N. Sörensen, H. L. Müller (Oldenburg, Regensburg, Leipzig, Mainz, Würzburg, Bonn, Düsseldorf)
- DGKJ-PO-177 Differentielle Schmerztherapie bei einem Kind im Verlaufe einer onkologischen Erkrankung
C. Gravou-Apostolatou, I. Wilhelm, R. Sittl, D. Stachel, W. Holter, N. Griebinger (Erlangen)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Pädiatrische Gastroenterologie III

Vorsitz: A. Dick (Würzburg)

- DGKJ-PO-178 Therapie einer portalen Hypertension im Jugendalter
H. Staude, F. Prall, F. Walther, K. H. Hauenstein, D. Haffner (Rostock)
- DGKJ-PO-179 Intraabdomineller Abszeß bei einem 11 Tage alten Neugeborenen
T. Selke, K. Riebe, J. Riechmann, J. Rakob, A. von Moers (Berlin)
- DGKJ-PO-180 Statomotorische Entwicklungsverzögerung als Leitsymptom einer schweren Gedeihstörung durch Cystische Fibrose und Zöliakie
D. Laux, S. Tippelt, G. Weinmann, A. Sauerbrey (Erfurt)
- DGKJ-PO-181 Der nuclear pregnane X receptor (NR112) SNP (-25385) ist nicht mit CED im Kindesalter assoziiert
M. Lacher, R. Kappler, S. Berkholz, P. Bufler, M. Kabesch, D. von Schweinitz, S. Koletzko (München)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-182 Polymorphismus im CXCL9 Gen ist mit M. Crohn im Kindesalter assoziiert
M. Lacher, R. Kappler, S. Berkholz, T. Arenz, M. Kabesch, D. von Schweinitz, S. Koletzko (München)
- DGKJ-PO-183 Kongenitale Aplasie der Pfortader - Lebertransplantation bei nicht beherrschbarer portosystemischer Enzephalopathie
S. Straub, J. Henker, W. Luck, G. Hahn, M. Laaß (Dresden, Berlin)
- DGKJ-PO-184 Beeinflussung des pH-Wertes eines Nährmediums durch probiotische und kario gene Laktobazillen
R. Schilke, M. Khoramnia, J. Volk, A. Beckedorf, I. Wahl, H. Günay, G. Leyhausen (Hannover)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Pädiatrische Gastroenterologie IV

Vorsitz: M. Radke (Potsdam)

- DGKJ-PO-185 Eine Komplikation der perkutanen endoskopischen Gastrostomie: Die gastrokolische Fistel
S. Cyrull (Essen)
- DGKJ-PO-186 Erste Ergebnisse der Expression von Nestin bei nekrotisierender Enterokolitis - Marker des regenerierenden Endothels?
Chr. Brochhausen, Chr. B. Wiedenroth, W. Coerdts, C. J. Kirkpatrick (Mainz)
- DGKJ-PO-187 Calprotectin im Stuhl von Kindern \geq 3 Jahre mit Verdacht auf chronisch-entzündlicher Darmerkrankung
Chr. Prell, C. Waschk, J. Pereira, M. Alberer, T. Arenz, P. Bufler, S. Koletzko (München)
- DGKJ-PO-188 Stellenwert der Calprotectin-Messung bei Kindern \geq 3 Jahren mit chronisch-entzündlicher Darmerkrankung (CED)
J. Pereira, Chr. Prell, C. Waschk, M. Alberer, T. Arenz, P. Bufler, S. Koletzko (München)
- DGKJ-PO-189 Intestinale Lymphangiektasie nach pränatalem Volvulus
D. Scholz, J. Enders, H. Lehmann, G. Alzen, K.-P. Zimmer (Gießen)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-190 Buried-Bumper-Syndrom nach perkutaner endoskopischer Gastrostomie (PEG) bei Kindern und Jugendlichen
H. Köhler, T. Lang, R. Behrens (Erlangen, Regensburg, Nürnberg)
- DGKJ-PO-191 Vorläufige Daten der prospektiven, multizentrischen Invaginationsstudie bei Kindern im Alter <15 Jahre
Chr. Klodt, A. Jenke, P. Wintermeyer, S. Wirth, U. Heiningner (Wuppertal-Barmen; Basel, Schweiz)
- DGKJ-PO-192 Heftiges Erbrechen und schwere Vigilanzstörung nach Intoxikation mit Ricinussamen
F. G. Struwe, K. Nüsken, R. Jung, N. Naumann, L. Nährlich, W. Rascher (Erlangen)
- DGKJ-PO-193 Omentum-Nekrose bei einem Kind mit Down-Syndrom
P. Raffl, M. Cont, A. Wieser, P. Andriolo, J. Egger (Meran, Bozen, Italien)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Pädiatrische Allergologie und Pulmologie II

Vorsitz: E. von Mutius (München)

- DGKJ-PO-194 Die Rolle der klassischen Antigen-Bindungsstelle (CDR-3) in einem murinen Asthma-Modell
J. Wagner, S. Kerzel, H. W. Schroeder Jr., A.-Ö. Yildirim, H. Fehrenbach, R. F. Maier, M. Zemlin (Marburg; Birmingham, USA)
- DGKJ-PO-195 Differentialdiagnose einer Pleuropneumonie: Wegener'sche Granulomatose
A. Kapser, L. Lassay, A. Perez-Bousa, Chr. Hohl, N. Wagner (Aachen)
- DGKJ-PO-196 Allergische Erkrankungen – Ergebnisse aus dem Kinder- und Jugendgesundheits surveys (KiGGS)
M. Schlaud, K. Atzpodien, W. Thierfelder (Berlin)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-197 zurückgezogen
- DGKJ-PO-198 Seltene Differentialdiagnose eines kongenitalen Stridor – Die Wertigkeit der Babylungenfunktion anhand eines Fallberichts
P. Salfeld, M. Albiez, J. Lange, A. Superti-Furga, M. Kopp (Freiburg)
- DGKJ-PO-199 Kongenitale pulmonale Lymphangiektasie
N. Spsychalski, M. Kandler, H. Köhler, R. Carbon, T. Zimmermann (Erlangen)
- DGKJ-PO-200 Hereditäres Angioödem – nicht immer eine einfache Diagnose
Chr. Peiser, R. Keitzer, I. Schulze, U. Wahn, V. Wahn (Berlin)
- DGKJ-PO-201 Diagnostisches und therapeutisches Vorgehen bei Kindern mit ambulant erworbenen Pneumonien und begleitendem Pleuraerguss in Deutschland und Frankreich – eine retrospektive Untersuchung
Y. Struss, K. Kunkel, A. Heinzmann, S. Bui, R. Berner, A. Superti-Furga, M. Kopp (Freiburg; Bordeaux, Frankreich)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Nephrologie II

Vorsitz: K. Dittrich (Erlangen)

- DGKJ-PO-202 Steroidsensibles Nephrotisches Syndrom (SSNS): Langzeitanalyse zur psychosozialen Belastung (PSB)
E.-M. Rüth, T. Neuhaus, M. Landolt, M. Kemper (Erlangen, Hamburg; Zürich, Schweiz)
- DGKJ-PO-203 Eine seltene Konstellation: Autosomal rezessives Alport-Syndrom und ADPKD in Kombination bei drei Söhnen konsanguiner Eltern
M. Feldkötter, B. Beck, S. Habbig, K. Zerres, M. Nagel, B. Hoppe (Köln, Aachen, Weißwasser)

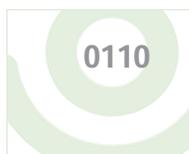
Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-204 Inzidenz des Nephrotischen Syndroms in Deutschland - abschließende Daten der ESPED-Studie
I. Franke, C. Lawrenz, M. J. Lentze (Bonn)
- DGKJ-PO-205 Langzeitverlauf nach Rituximab bei steroid-abhängigem nephrotischen Syndrom und idiopathischer Thrombozytopenie
K. Benz, K. Dittrich, D. Stachel, W. Rascher, J. Dötsch (Erlangen)
- DGKJ-PO-206 Zunahme der arteriellen Steifigkeit bei Kindern nach Nierentransplantation
S. Briese, M. Claus, U. Querfeld (Berlin)
- DGKJ-PO-207 Schweres bullöses Pemphigoid bei einem 5-Monate alten Kind – erfolgreiche Behandlung mit Rituximab
J. Schulze, P. Bader, S. Zielen (Frankfurt)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Stoffwechsel II
Vorsitz: C. Haase (Jena)

- DGKJ-PO-208 Adipositas bei Kindern und Jugendlichen – Neurophysiologische Unterschiede im Vergleich zu Normalgewichtigen und Ergebnisse einer Interventionsstudie
C. Schröder, N. Utzig, H. Hirschfeld, K. Wagner, J. Schmidt, M. Jagdhuhn, A. Hamm, H. Lauffer (Greifswald)
- DGKJ-PO-209 Komorbiditäten bei Adipositas im Kindes- und Jugendalter: Einfluss einer einjährigen ambulanten Intervention
B. Krämer, R. Holl, A. Artlich, J. Laimbacher (Ravensburg, Ulm; St. Gallen, Schweiz)
- DGKJ-PO-210 Therapie des Adenosindeaminase-Mangels mit PEG-Adenosindeaminase
U. Wintergerst, J. Rosenecker, M. Hershfield, K. Schwarz, Y. S. Shin, B. Belohradsky (München, Ulm; Durham, USA)
- DGKJ-PO-211 Candida-assoziierte Kathetersepsis bei zwei Adoleszenten mit Methylmalonazidurie
K. Halstenberg, A. Groll, F. Rutsch (Münster)



0110

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-212 Klinik und Genetik der Generalisierten Infantilen Arterienkalzifikation (GACI)
P. Böyer, Y. Nitschke, N. Ruf, G. Weißen-Plenz, D. Schnabel, R. Terkeltaub, F. Rutsch (Münster, Berlin; San Diego, USA)
- DGKJ-PO-213 Langzeitbetreuung von Patienten mit kindlicher Hypophosphatasie
H. Girschick (Würzburg)
- DGKJ-PO-214 Gelenkskomplikationen bei Patienten mit zystischer Fibrose
H. Girschick, H. Hebestreit (Würzburg)
- DGKJ-PO-215 Circadiane Untersuchungen von Coenzym Q10 in Plasma und Blutzellen
T. Menke, P. Niklowitz, W. Andler (Datteln)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Stoffwechsel III
Vorsitz: E. Mayatepek (Düsseldorf)

- DGKJ-PO-216 Smith-Lemli-Opitz-Syndrom, Defekt der Cholesterolsynthese
H. Straßburger, D. Haas, A. Kühn-Remane, M. Buller (Wismar, Heidelberg)
- DGKJ-PO-217 Coenzym Q10-Plasmaspiegel bei Kindern mit Smith-Lemli-Opitz-Syndrom (SLOS)
T. Menke, P. Niklowitz, J. Okun, W. Andler, D. Haas (Datteln, Heidelberg)
- DGKJ-PO-218 B Zell Differenzierung hin zu Plasmazellen in der Synovia bei Juveniler Idiopathischer Arthritis
N. Suffa, H. Morbach, P. Richl, M. Albers, H. J. Girschick (Würzburg)
- DGKJ-PO-219 Korrelation zwischen Wachstumsparametern und mitochondrialer ATP-Produktion
S. B. Wortmann, H. Zweers, R. Rodenburg, E. Morava (Nijmegen, Niederlande)
- DGKJ-PO-220 Prozessqualität im Neonatalscreening auf angeborene metabolische und endokrine Störungen: Ergebnisse aus dem nationalen Screeningreport der Deutschen Gesellschaft für Neugeborenen-Screening
U. Nennstiel-Ratzel, A. Lüders, U. Ceglarek, I. Starke, M. Stopsack, E. Rauterberg, O. Blankenstein, Chr. Fusch, A. Schulze (Oberschleißheim, Leipzig, Magdeburg, Dresden, Gießen, Berlin, Greifswald; Toronto, Kanada)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-221 Waardenburg Syndrom Typ I: Nachweis von intragenischer und kompletter Deletion des PAX3-Gens durch MLPA (multiplex ligation-dependent probe amplification)
G. Wildhardt, J. Trübenbach, C. Kubisch, J. Decker, D. Steinberger (Ingelheim, Köln, Mainz, Gießen)
- DGKJ-PO-222 Akzidentelle Vergiftung mit 3,4-methylenedioxy-N-methylamphetamin (Ecstasy) im Säuglingsalter
K. Schlee-Böckh, S. Polz, U. Winkelmann, B. Zimmer (Rüsselsheim, Wiesbaden)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Infektiologie III

Vorsitz: H.-D. Oldigs (Flensburg)

- DGKJ-PO-223 Varizellen-Durchimpfungsrate und Einflussfaktoren bei Kindern und Jugendlichen im Raum München – Ergebnisse aus dem Bayerischen Varizellen-Surveillance-Projekt (BaVariPro)
A. Köhn, M. Piechatzek, A. Streng, V. Grote, J. G. Liese (München)
- DGKJ-PO-224 Bakteriämien durch Enterokokken: Klinisch-epidemiologische und mikrobiologische Aspekte bei 50 hospitalisierten Kindern in den Jahren 1997 bis 2006
M. Hufnagel, A. Burger, R. Berner (Freiburg)
- DGKJ-PO-225 Otitis media als primäre Manifestation einer Tuberkulose bei einem 6 Wochen alten Säugling
J. Lange, H. Guettel, J.-E. Otten, R. Schmelzeisen, P. Greiner, P. Henneke, R. Berner (Freiburg)
- DGKJ-PO-226 Schwere intensivstationspflichtige Influenzavirus-Infektionen bei Kindern und Jugendlichen - Ergebnisse aus der ESPED-Erhebung
J. G. Liese, V. Grote, A. Streng (München)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-227 Antibiotikaresistenzen von Sepsiserregern 2000-2005 bei Patienten der Kinderklinik Innsbruck
M. Zlamy, M. Prelog, R. Würzner, L. Zimmerhackl (Innsbruck, Österreich)
- DGKJ-PO-228 Gibt es ein optimales Impfschema gegen die Frühsommermeningoenzephalitis (FSME) bei Kindern?
Chr. Wittermann, U. Nicolay, A. K. Hilbert (Weilheim, Marburg)
- DGKJ-PO-229 Perinatale Versorgung der Kinder von Müttern mit Hepatitis C - Wunsch und Wirklichkeit
S. Datta, W. Eberl, M. Asbrock, H.-G. Koch (Braunschweig)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Angeboren, aber nicht vererbt II / Verschiedenes

Vorsitz: R. F. Maier (Marburg)

- DGKJ-PO-232 Magenruptur bei einem Frühgeborenen
A. Rosenhahn, M. Bondartschuk, J. Seidel, H. Axel (Jena, Gera)
- DGKJ-PO-233 Beziehungen zwischen der Apgar-Benotung und der somatischen Klassifikation Neugeborener
D. M. Olbertz, M. Voigt, Chr. Fusch, S. Michaelen, W. Hoffmann N. Rochow (Rostock, Greifswald)
- DGKJ-PO-234 Nierenstruktur und -funktion bei genetisch bedingter erniedrigter Nephronenzahl im Tiermodell der GDNF heterozygoten knockout Maus
K. Benz, V. Campean, N. Cordasic, J. Dötsch, K. F. Hilgers, K. Amann (Erlangen)
- DGKJ-PO-230 Mobbing lähmt
J. Berrang (Herdecke)
- DGKJ-PO-231 Die Bedeutung kleiner Kinderkliniken für Versorgung und Weiterbildung. Chancen und Risiken sowie nötige Veränderungen. Erfahrungen einer AG in Niedersachsen.
J. Böhmman, M. Schneider (Delmenhorst, Neustadt)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-235 zurückgezogen
- DGKJ-PO-236 Acrofaziale Dysostose Typ Nager mit ausgeprägter Mikro-Retrognathie
S. Seeliger, E. Harms, B. Kruse-Lösler, G. Rellensmann (Münster)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Rheumatologie

Vorsitz: H. Michels (Garmisch-Partenkirchen)

- DGKJ-PO-237 Periodisches Fiebersyndrom assoziiert mit bisher nicht beschriebenen Mutationen des TNFRSF1A-Gens
J. Trübenbach, G. Wildhardt, B. Belohradsky, J. Niebel, J. Decker, D. Steinberger (München, Wiesbaden, Ingelheim, Mainz, Gießen)
- DGKJ-PO-238 Beckenvenenthrombose beidseits bei V. cava Aplasie und heterozygoter Faktor V-Mutation bei einem 16-jährigen Jungen
D. Tanase, I. Wollenschläger, T. Pfeiffer, A. Trotter (Singen)
- DGKJ-PO-239 Große ungewöhnliche Mongolenflecke assoziiert mit Cutis marmorata teleangiectatica congenita - seltene Form einer Phakomatosis pigmentovascularis
P. Nitsch, G. Fleischhack, A. Simon, U. Bode (Bonn)
- DGKJ-PO-240 Sport bei juveniler idiopathischer Arthritis (JIA)- eine Patientenbefragung
G. Poghosyan, H. Michels (Garmisch-Partenkirchen)
- DGKJ-PO-241 CINCA-Syndrom bei einem 16-jährigen Mädchen, gesichert durch Nachweis einer Mutation im CIAS1-Gen
Chr. Schaut, H. Michel, M. Kuch, J. Kühr, R. Germann (Karlsruhe)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-242 Assoziationen von Polymorphismen in den MIF und IL-6 kodierenden Genen bei der Juvenilen Idiopathischen Arthritis
S. Huber, F. Katarina, G. Dannecker, G. Ganser, H. Michels, C. Müller, J.-P. Haas (Greifswald, Stuttgart, Sendenhorst, Garmisch-Partenkirchen)
- DGKJ-PO-243 Differentialdiagnose sklerodermiformer Hautveränderungen
B. Fiebig, Chr. M. Hedrich, S. Sallmann, N. Bruck, G. Heubner, M. Gahr (Dresden, Freital)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Endokrinologie und Diabetologie III

Vorsitz: H. Schmidt (München)

- DGKJ-PO-244 Adipöse Kinder und Jugendliche in Therapieprogrammen in Deutschland, Österreich und der Schweiz: Dokumentation durch die APV-Initiative zeigt hohe Rate kardiovaskulärer Risikofaktoren
C. Weigel, I. Knerr, T. Reinehr, D. L'Allemand, K. Zwiauer, H. Siefken-Kaletka, C. Fromme, A. Chen-Stute, G. Tuschy, G. Scheerschmidt, K. Mohnike, R. Holl (Erlangen, Datteln, Bruchweiler, Augsburg, Duisburg, Berlin, Bad Salzungen, Magdeburg, Ulm; St. Gallen, Schweiz; St. Pölten, Österreich)
- DGKJ-PO-245 4 Jahres follow-up von adipösen Kindern und Jugendlichen im Obeldicks Programm
A. Schaefer, K. Winkel, M. Dobe, U. Damschen, G. de Sousa, N. Kleutges, M. Kersting, D. Hoffmann, A. Toschke, T. Reinehr (Datteln, Dortmund; London, Großbritannien)
- DGKJ-PO-246 Langzeitverläufe des arteriellen Blutdrucks („Tracking“) von der Kindheit bis zum jungen Erwachsenenalter bei 868 Patienten mit Diabetes Typ 1 aus Deutschland und Österreich
I. Knerr, A. Dost, R. Lepler, K. Raile, W. Rascher, E. Schober, R. Holl (Erlangen, Jena, Hamburg, Berlin, Ulm; Wien, Österreich)
- DGKJ-PO-247 Übergewicht und Adipositas bei Thüringer Kindern
G. Dieminger, K. Zellner, K. Kromeyer-Hauschild, U. Claussen, J. Seidel (Gera, Jena)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

DGKJ-PO-248 Wachstumsfaktoren bei Kindern und Jugendlichen mit klassischem Adrenogenitalen Syndrom mit 21-Hydroxylasedefekt (AGS)
Th.M.K. Völkl, D. Simm, J. Biskupek-Sigwart, M. Rauh, H.-G. Dörr (Erlangen)

DGKJ-PO-249 TCF7L2-gene polymorphisms confer an increased risk for early impairment of glucose metabolism and increased height in obese children
A. Körner, P. Kovacs, J. Berndt, M. Stumvoll, W. Kiess (Leipzig)

DGKJ-PO-250 Postnatales Wachstum sehr kleiner Frühgeborener (VLBW): Wachstumshormon-Rezeptor-Variante assoziiert mit Aufholwachstum
F. Schreiner, S. Stutte, P. Bartmann, B. Gohlke, J. Wölfle (Bonn)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Endokrinologie und Diabetologie IV

Vorsitz: H.-G. Dörr (Erlangen)

DGKJ-PO-251 "Immigrantenrachitis" - Farbiger Patient mit dem klinischen und radiologischen Vollbild einer Vitamin D-Mangelrachitis
S. Platzer, S. Schilling, M. Melter (Regensburg)

DGKJ-PO-252 Ungewöhnlich schwere Manifestation eines neonatalen Prader-Willi-Syndroms
G. Haverkämper, E. Mildenberger, Chr. Hertzberg, H. Neitzel, M. Emeis, T. Kühn, R. Rossi (Berlin)

DGKJ-PO-253 Adipositasbehandlung in der stationären Rehabilitation: Was sagt den längerfristigen Therapie-Erfolg vorher?
P. Warschburger, D. Kiosz (Potsdam, Kiel)

DGKJ-PO-254 Biologische Schwankungsbreite der SGA-Neugeborenenrate im Geburtsgewicht
M. Voigt, D. Olbertz, Chr. Fusch, V. Briese, V. Hesse, N. Rochow (Greifswald, Rostock, Berlin)

DGKJ-PO-255 Klinische Präsentation bei Manifestation des Typ 1-Diabetes mellitus – persistierende soziale Ungleichheit
J. Rosenbauer, A. Icks, G. Giani (Düsseldorf)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Neonatologie, Intensiv- und Notfallmedizin III

Vorsitz: G. Hammersen (Nürnberg)

DGKJ-PO-256 Postpartale subaponeurotische Flüssigkeitsansammlung: Eine selbstlimitierende Liquorfistel
A. Schoberer, E. Yagmur, E. Boltshauser, M. Korinth, P. Niggemann, N. Wagner, M. Häusler (Aachen; Zürich, Schweiz)

DGKJ-PO-257 Untersuchungsergebnisse zur neonatologischen Struktur- und Behandlungsqualität sind zwischen Regionen nicht übertragbar.
Berlin: die Behandlungsqualität VLBW-Frühgeborener ist flächendeckend gut
F. Jochum, B. Schmidt, K. Schunk, V. Hesse, B. Distler, G. Laske, A. v. Moers, M. Lange, M. Abou-Dakn, M. Dombrowsky, D. Elling, H. Kentenich, W. Mendling, M. Untch (Berlin)

DGKJ-PO-258 Entwicklung der Geburtsgewichte Frühgeborener seit Einführung der Diagnosis Related Groups (DGRs)
K. Ecker, L. Gortner, M. Bücheler, T. Rohrer, E. Stierkorb (Homburg)

DGKJ-PO-259 Thrombozytopenie mit pränataler intraventrikulärer Hämorrhagie und einseitigem Hörverlust bei einem Frühgeborenen mit konnataler CMV-Infektion
A. Reinhold, Chr. Czernik, M. Obladen (Berlin)

DGKJ-PO-260 Klinische Risikostruktur von Erstgebärenden – Der Einfluss des Alters auf das Geburtsgewicht, den Geburtsmodus und die Geburtslage der Neugeborenen
N. Rochow, M. Voigt, K. Schneider, F. Greven, Chr. Fusch, D. Olbertz (Greifswald, München, Hannover, Rostock)

DGKJ-PO-261 ISAAK- Initiative Schmerz-adaptierte Analgesie bei Kindern
J.-P. Haas, N. Bachmaier, J. Mähli, R. Rentsch, K. Müller, V. Hellwich, R.-D. Stenger, Chr. Fusch (Greifswald)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-262 Enzephalitis im Kindes- und Jugendalter: Eine prospektive Evaluation über einen Zeitraum von 20 Jahren
S. Rödl, I. Marschitz, U. Gruber-Sedlmayr, M. Brunner-Krainz, E. Sorantin, G. Zobel (Graz, Österreich)
- DGKJ-PO-263 CO-Vergiftung bei einem 17-jährigen Mädchen: Eine seltene aber wichtige Differentialdiagnose bei Bewusstseinsstörungen unklarer Genese
A. C. Harttrampf, P. Matheiwetz, U. Stedtler, M. Hermanns-Clausen (Freiburg, Karlsruhe)
- DGKJ-PO-264 Vergiftungen mit Kohlenmonoxid im Kindes- und Jugendalter – Hyperbare Sauerstofftherapie zur Verhinderung neurologischer Folgeschäden
F. Kaßberger, M. Besuch, M. Schroth, K. Braun, Chr. Weiss, M. Walka (Ludwigsburg)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Kardiologie II

Vorsitz: R. Ponader (Hof/Saale)

- DGKJ-PO-265 Pulsoxymetrisch erniedrigte Sauerstoffsättigung – Hämoglobinopathie (HbM-Bonn) als mögliche Ursache
A. Hornung, B. Zur, M. Ludwig, B. Stoffel-Wagner, U. Doll, Chr. Bernhardt, J. Breuer (Bonn)
- DGKJ-PO-273 Linksventrikuläres Herzversagen nach operativem ASD-Verschluss bei einer 4,5-jährigen Patientin
K. T. Laser, R. Schäffler, R. Görg, G. Kirchner, D. Kececiglu (Bad Oeynhausen)
- DGKJ-PO-267 Mobile ECMO-Einheit: Häufig die letzte Chance für kritisch kranke Kinder!
J. Reckers, B. Asfour, Chr. Haun, Chr. Fink (Sankt Augustin)
- DGKJ-PO-268 Erfolgreiche kardiale Resynchronisationstherapie bei dilatativer Kardiomyopathie mit schmalen QRS-Komplexen
J. Schweigel, V. Razek, F. T. Riede, I. Dähnert, M. Kostelka, J. Janousek (Leipzig)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-269 Bedeutung der individuellen Varianz des QT-Intervalls für die Diagnostik des Long-QT-Syndroms im Kindes- und Jugendalter
M. Fischer, M. Khalil, H. E. Ulmer (Heidelberg)
- DGKJ-PO-270 Kammerflimmern - eine verkannte Diagnose im Kindesalter?
H. Steinherr, U. Walden, W. Schenk, J. Hess, G. Buheitel (Augsburg, München)
- DGKJ-PO-271 Kardiovaskuläre Risikofaktoren bei übergewichtigen und adipösen Kindern und ihre Veränderung unter Interventionsprogrammen
Chr. Kallweit, J. Moser, B. Böhm, M. Buck, C. Bauer, S. Liptay, R. Oberhoffer (München, Gaißach)
- DGKJ-PO-272 Herzrhythmusstörungen bei jugendlichen Patienten mit Hodgkin-Lymphom
S. Urschel, J. Hauer, R. Dalla Pozza, S. Cremer, U. Graubner, I. Schmid, H. Netz (München)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Kardiologie III

Vorsitz: J. Wirbelauer (Würzburg)

- DGKJ-PO-266 Hohes kardiovaskuläres Risikoprofil von Kindern in Deutschland – Epidemiologie I: Übergewicht, Fehlernährung, familiäres Risikoverhalten, Dyslipidämien, Diabetes, Sozialstatus, Abstammung
R. Eyer mann (München)
- DGKJ-PO-275 Fehlabbang der linken Koronararterie aus dem rechten Sinus Valsalvae als Ursache für einen Myokardinfarkt
K. T. Laser, S. Sarikouch, W. Matthies, D. Kececiglu (Bad Oeynhausen)
- DGKJ-PO-277 Hohes kardiovaskuläres Risikoprofil von Kindern in Deutschland – Epidemiologie II: Hypertonie, Rauchen, Bewegungsmangel, Beachtung Sozialgefälle und Abstammung
R. Eyer mann (München)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-276 Hohes kardiovaskuläres Risikoprofil von Kindern in Deutschland - Zielwerte/Empfehlungen für die Prävention I: Übergewicht, Fehlernährung, familiäres Risikoverhalten, Dyslipidämien, D.m.
R. Eyer mann (München)
- DGKJ-PO-127 Angina abdominalis und globale Herzinsuffizienz durch sehr große aortopulmonale Kollateralen bei einem Frühgeborenen: erfolgreiche lebensrettende katheterinterventionelle Therapie.
K. Papakostas, L. Celik, M. Schubert, A. Artmann, A. Weise, V. Becker, D. Hamme, J.-H. Nuernberg (Bremen)
- DGKJ-PO-274 Einfluß ausgeprägter Anämie auf das longitudinale und radiale systolische Kontraktionsverhalten bei einer 4-jährigen Patientin mit linksventrikulärer Hypertrophie
K. T. Laser, R. Schäffler, G. Kirchner, N. Haas, D. Kececioğlu (Bad Oeynhausen)
- DGKJ-PO-278 Hohes kardiovaskuläres Risikoprofil von Kindern und Jugendlichen in Deutschland - Zielwerte/Empfehlungen für die Prävention II: Hypertonie, Rauchen, Bewegungsmangel, Beachtung Sozialstatus und Abstammung
R. Eyer mann (München)
- DGKJ-PO-130 NEC-Komplikation nach Spät diagnose einer d-TGA
Chr. Czernik, W. Barthlen, N. Nagdyman, M. Hübler, M. Obladen (Berlin)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Neuropädiatrie III

Vorsitz: M. Mandl (Deggendorf)

- DGKJ-PO-281 Epilepsien nach prä- und perinatalen cerebralen Infarkten: Ergebnisse der operativen Epilepsie therapie
H. Chr. Eitel, T. Pieper, T. Dushe, S. Kessler, S. Petrova, G. Reichelt, A. Karlmeier, K. Krämer, D. Kolodziejczyk, M. Kudernatsch, H. Holthausen (Vogtareuth)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-282 Was wird aus Kindern und Jugendlichen mit Multipler Sklerose (MS)? - Erfahrungen in Augsburg
M. Schimmel, J. Penzien, P. H. Heidemann (Augsburg)
- DGKJ-PO-283 Ungewöhnlicher Verlauf eines ADEM mit Papillödem nach subklinischer Influenza B-Infektion bei einem 12jährigen Jungen
M. K. Bernhard, A. Merckenschlager, W. Hirsch, V. Schuster (Leipzig)
- DGKJ-PO-284 Expression des mit mentaler Retardierung assoziierten Gens MEGAP während der Embryonalentwicklung
S. Kautt, R. Waltereit (Mannheim)
- DGKJ-PO-285 Kasuistik eines Mädchens mit del(4)(q33) und einer okzipitalen Enkephalozele
E.-M. Strehle, R. Quadrelli, A. Vaglio, M. Larrandaburu, B. Mechoso, A. Quadrelli, Y.-S. Fan, H. Zhu, T. Huang (Newcastle upon Tyne, Großbritannien; Montevideo, Uruguay; Miami, Irvine, USA)
- DGKJ-PO-286 Pränatale Diagnose des Tuberöse Sklerose Komplexes (TSC): wie gehen wir mit dieser Zeitbombe um?
S. B. Wortmann, A. Reimer, J. Creemers, R. Mullaart (Nijmegen, Niederlande)
- DGKJ-PO-287 Ermittlung der prognostischen Aussagekraft von drei verschiedenen entwicklungsneurologischen Untersuchungen für das motorische Outcome Frühgeborener <1500g
N. Stahlmann, Chr. Härtel, A. Knopp, B. Gehring, U. Thyen (Lübeck)
- DGKJ-PO-288 Metamphetamin-Intoxikation – unerwartete Ursache plötzlich auftretender neurologischer und kardialer Symptome eines Säuglings
B. Mayer, J. Hammermann, J. Roesler, Chr. Vogelberg (Dresden)
- DGKJ-PO-289 Atypischer Verlauf einer EBV-assoziierten Akut disseminierten Enzephalomyelitis
A. Köll, M. Kleines, N. Wagne, M. Häusler (Aachen)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Neuropädiatrie IV

Vorsitz: Chr. Schropp (Würzburg)

- DGKJ-PO-290 Erfahrungen aus 4 Jahren Sprechstunde für frühkindliche Regulationsstörungen (exzessives Schreien, Schlaf- und Fütterstörungen) am Klinikum Rosenheim
M. Kölbl, E. Ruhenstroth-Bauer, S. Staller, T. Uhlig (Rosenheim)
- DGKJ-PO-291 Atypisches EEG bei einem Kleinkind mit Subakutem Sklerosierender Panenzephalitis und foudroyanten Verlauf ohne Nachweis von Radermecker Komplexen
M. Smitka, M. von der Hagen, D. Friebe, G. Hahn, C. Ikonomidou (Dresden)
- DGKJ-PO-292 Schlafbezogene Atmungsstörungen und nicht-invasive Beatmung bei Muskeldystrophie Duchenne – eine retrospektive Langzeitbeobachtung
D. Aschmann, M. von der Hagen, P. Schütze (Dresden)
- DGKJ-PO-293 Atypische Manifestation eines Rett-Syndroms bei bislang nicht beschriebener Mutation im MECP2-Gen
R. Klaeren, R. C. Betz (Bonn)
- DGKJ-PO-294 FSME bei Säuglingen: eine seltene Erkrankung ohne Folgeschäden?
Chr. Leistner, P. Dahlem (Coburg)
- DGKJ-PO-295 Neurologische Erkrankungen durch EBV-Infektionen - Beschreibung eines heterogenen Krankheitsspektrums
A. Stienen, M. Kleines, A. Dieckhöfer, S. Scheithauer, A. Ludolph, M. Häusler (Aachen)
- DGKJ-PO-296 Phäno- und genotypisches Spektrum der Merosin (LAMA2)-negativen kongenitalen Muskeldystrophie (MDC1A)
V. Haug, G. Dekomien, K. Schlachter, T. Müller, R. Korinthenberg, J. Kirschner (Freiburg, Bochum; Bregenz, Feldkirch, Österreich)
- DGKJ-PO-297 Dopa-responsive Dystonie als wichtige Differentialdiagnose einer progredienten Gangstörung
K. S. Brocke, A. M. Kaindl, B. Zirn, U. Müller, M. von der Hagen (Dresden; Paris, Frankreich; Berlin, Gießen)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendmedizin
Samstag, 15. September 07, vormittags

- DGKJ-PO-298 Akute ZNS - Erkrankung im Gefolge von Scharlach
H. Michel, B. Schindler, M. Kuch, M. Elgas, J. Kühr (Karlsruhe)

11:15 - 12:15 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge

Langzeitbetreuung nach lebensbedrohlichen Krankheiten II

Vorsitz: H. Vielhaber (Weiden)

- DGKJ-PO-299 Konservative Therapie eines bilateralen Thoraxtraumas
R. Schlags, J. Hoffmann, T. Hoppen, R. Ferrari, M. Hürtgen, M. Rister (Koblenz)
- DGKJ-PO-300 10 Jahre Empfehlung zur perikonzeptionellen Folsäureprophylaxe - Gibt es Prävalenzänderungen bei den Neuralrohrdefekten?
S. Dröscher, J. Hoyer-Schuschke, S. Pötzsch (Magdeburg)
- DGKJ-PO-301 Persistierende Zyanose bei einem 4 Monate alten Säugling: Hämoglobin M
M. Hütten, E. Kohne, E. Yagmur, K. Heimann, T. Schaible, T. G. Wenzl, N. Wagner (Aachen, Ulm, Mannheim)
- DGKJ-PO-302 Modulares Rehabilitationskonzept für Kinder und Jugendliche nach Leber- und Nierentransplantation
H. Ruder, M. Melter, G. Offner, M. Oldhafer, L. Pape, J. H. H. Ehrich (Feldberg, Hannover)
- DGKJ-PO-303 Langzeitverlauf bei renal bedingtem Oligohydramnion (ROH)
I. Klaassen, T. Neuhaus, D.-E. Müller-Wiefel, M. Kemper (Hamburg; Zürich, Schweiz)
- DGKJ-PO-304 zurückgezogen
- DGKJ-PO-305 Profitieren Patienten mit Kurzdarmsyndrom von einer Dünndarmdoppelung?
K. Reinshagen, H. Wirth, N. Hable, K.-L. Waag (Mannheim)



Postervorträge der Deutschen
Gesellschaft für Kinderchirurgie
Samstag, 15. September 07, vormittags

11:00 - 12:00 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Kinderchirurgie

Vorsitz: S. Holland-Cunz (Heidelberg), B. Reingruber (Regensburg)

- DGKCH-PO-1 Zystische Darmduplikatur als Ursache einer ileokolischen Invagination
M. Röschard, G. Belt, A. Artlich (Ravensburg)
- DGKCH-PO-2 Die axilläre Plexusanästhesie zur Frakturrevision im Kindesalter
M. Chmelnik, M. Keßler, P. Günther, S. Holland-Cunz (Heidelberg)
- DGKCH-PO-3 Eosinophile Gastroenteritis - Seltene Ursache eines Ileus im Kindesalter
A. Schmedding, P. Sfendonis, M. Rosewich, M. Rose, M. Kriewald (Frankfurt)
- DGKCH-PO-4 Kindgerechte postoperative Wundversorgung nach Routineoperationen
P. Weber, R. Carbon, F. Weber, H. P. Hümmer (Erlangen, Erkrath-Unterfeldhaus)
- DGKCH-PO-5 Eine neue Variante einer konkrementhaltigen periampullären Zyste als Ursache rezidivierender Pankreatitiden
R. B. Troebis, P. Dettmer, M. Hemminghaus, M. Stücker (Herne)
- DGKCH-PO-6 Supracondyläre Humerusfraktur und Gefäßläsion: Was tun?
J. C. Lenz, S. Hosie (München)
- DGKCH-PO-7 Erste Erfahrungen mit bioabsorbierbaren Implantaten bei der operativen Kielbrust-Korrektur
F. Linke (Suhl)
- DGKCH-PO-7b Early results following repair of pectus carinatum with the use of Lactosorb®
H. K. Pilegaard, P.B. Licht (Aarhus, Dänemark)
- DGKCH-PO-7c Early results following the Nuss operation for pectus excavatum in patients <16 years – A single institution experience in 218 patients
H. K. Pilegaard, T.A.L. Petersen (Aarhus, Dänemark)
- DGKCH-PO-8 50 Jahre Erlanger Brustwandkorrektur: Historischer Überblick und Implementierung eines "neuen" Verfahrens
P. Weber, B. Reingruber, R. Carbon, H. P. Hümmer (Erlangen, Regensburg)

0124

Postervorträge der Deutschen
Gesellschaft für Sozialpädiatrie
und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

12:30 - 13:30 Uhr Foyer Frankenhalle

Poster-Vorträge
Sozialpädiatrie II

Vorsitz: O. Kraus de Camargo (Neustadt in Holstein), Chr. Kretschmar (Dresden)

- DGSPJ-PO-14 Zahnärztliche Gesundheitsfrüherkennung in der Schwangerschaft - ein interdisziplinäres Frühpräventionskonzept für Mutter und Kind
K. Meyer, A. Rahman, S. Nicksch, H. Günay (Hannover)
- DGSPJ-PO-15 Externe Qualitätssicherung mit APV und transparente Finanzierung von Adipositas-Betreuungsprogrammen. „Ausser Rand und Band®“ und das Profit Center Konzept an der Kinderklinik St. Marien, Landshut
S. Lienert, Chr. Blank, R. Herterich, M. Lingenfelder (Landshut, Marburg)
- DGSPJ-PO-16 Transkulturelle Aspekte von subjektiven Erklärungsmodellen zur Epilepsie
A. Panzer, E. Wohlfahrt (Berlin)
- DGSPJ-PO-17 Medienmissbrauch bei Jugendlichen - Methodik des "Live Life Live" Screening- und Behandlungskonzepts und erste Ergebnisse im Rahmen der stationären Rehabilitation
A. van Egmond-Fröhlich, S. Ahres-Eipper, J. Hess, L. Müller (Bad Kösen)
- DGSPJ-PO-18 Alkohol- und Drogenintoxikationen bei Kindern und Jugendlichen – 8 Jahresanalyse
M. Scheler-Hofmann, N. Bachmaier, H. Bahlmann, Chr. Fusch, J.-P. Haas, R.-D. Stenger (Greifswald)
- DGSPJ-PO-19 Neue Trends in der Messung der Intelligenz
H. Ottensmeier, N. Galley, S. Rutkowski (Würzburg, Köln)
- DGSPJ-PO-20 Würzburger kurz gefasste psychologische Diagnostik (WÜP-KD) der mentalen und sensomotorischen Funktionen auf der Basis der CHC-Theorie
H. Ottensmeier, N. Galley, S. Rutkowski (Würzburg, Köln)

Postervorträge der Deutschen Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin

Samstag, 15. September 07, nachmittags

- DGSPJ-PO-21 Stillberatung in der Kinderarztpraxis?
S. Springer (Leipzig)
- DGSPJ-PO-22 Verhaltensauffälligkeiten und gesundheitsbezogene Lebensqualität von chronisch kranken Kindern mit Begleitperson in der stationären Kinderrehabilitation
S. Hoyer, D. Kiosz, G. Niebel (Nebel/Amrum, Kiel)
- DGSPJ-PO-23 Unfälle bei bayerischen Vorschulkindern - Geschlechterdifferenzierte Ergebnisse des 1. und 2. GME-Survey
A. Heißenhuber, U. Nennstiel-Ratzel, G. Bolte, S. Schick, B. Liebl, M. Wildner Studiengruppe GME (Oberschleißheim, München)
- DGSPJ-PO-24 Prävalenz von Übergewicht und Adipositas bei Vorschulkindern in Bayern (1997-2004)
G. Morlock, M. Wildne, U. Nennstiel-Ratzel (Oberschleißheim)
- DGSPJ-PO-25 Kindergesundheit in Köln - Entwicklungen 1995 - 2004
C. Krause, A. Yelin, S. Hattich, H. Mersmann, H. Stützer, R. Wegner U. Schauseil-Zipf (Köln)
- DGSPJ-PO-26 Spiel- und Sportunfälle in Kindertagesstätten in Deutschland und Unfallprävention aus ärztlicher Sicht
R. Eyermann (München)
- DGSPJ-PO-27 Schulsportunfälle in Deutschland und Unfallprävention aus ärztlicher Sicht
R. Eyermann (München)

Referenten- und Vorsitzenden- verzeichnis

Buchstaben: A-Fi

- | | | | |
|--|--|--|---|
| Abeck Dietrich Aksu Fuat | DGKJ-HS-86 Vorsitz (SP-HS-13-16), DGSPJ-HS-15 | Braegger Christian P. Brandis Matthias | DGKJ-SY-54 Vorsitz (DGKJ-HS 83-85), DGSPJ-HS-36 |
| Albrecht Sven Alt Christian Arash Lalla Bächtle Monika | DGKCH-SY-6 DGSPJ-HS-9 DGKJ-SY-36 Vorsitz (DGKCH-WS-4-7), DGKCH-WS-5, DGKCH-WS-7 DGKCH-HS-16, DGKCH-HS-20 | Burdach Stefan Burgard Peter Buheitel Gernot Bürk Guido Calaminus Gabriele Carbon Roman | Vorsitz (DGKJ-HS-80-82) DGKJ-HS-89 Vorsitz (DGKJ-PO-124-132, 280) Vorsitz (DGKJ-HS-70-73) Vorsitz (DGKJ-HS-74-76) Vorsitz (DGKCH-WS-1-3) Vorsitz (DGKCH-FV-16-24) DGKCH-HS-5, DGKCH-SY-7 DGKCH-WS-2, DGKJ-WS-11 DGKJ-SY-4 |
| Bahr Micha Baldus Christiane Ballauff Antje Bauer Carl-Peter | DGSPJ-HS-11 DGKJ-SY-42 Vorsitz (DGKJ-SY- 33-35), DGKJ-SY-33, DGKJ-SY-44 | Clad Andreas Correll J. Cremer Hansjörg Dahlem Peter Davos Wolfgang Debatin Klaus-Michael de Maddalena Harry Deeg Karl-Heinz Demmelmair Chr. Denz Christof Dick Anke di Piazza Simone Dietz Hans-Georg Dittrich Katalin Dörr Helmuth-Günther | DGKJ-HS-94 DGKJ-HS-87 Vorsitz (DGKJ-PO-61-68) PFLEG-HS-4 Vorsitz (DGKJ-FV-1-6) DGSPJ-HS-1 Vorsitz (DGKJ-HS 86-88) DGKJ-HS-40 DGKCH-HS-10 Vorsitz (DGKJ-PO-178-184) Vorsitz (PFLEG-HS-8-9) DGKCH-HS-28 Vorsitz (DGKJ-PO-202-207) DGKJ-MW-3, Vorsitz (DGKJ-HS-41-43) Vorsitz (DGKJ-PO-251-255) DGKCH-SY-3, Vorsitz (DGKCH-SY-1-8), DGKCH-SY-8 |
| Bauer Jürgen Baumann Ulrich Baur Christian Beck Michael | DGKJ-HS-31 DGKJ-SY-11 DGKCH-HS-20 Vorsitz (DGKJ-SY- 16-20), DGKJ-SY-16, DGKJ-SY-20, DGKJ-SY-21, DGKJ-SY-51 Vorsitz (PFLEG-HS-8-9) Vorsitz (DGKJ-PO-38-45) DGKJ-HS-15 Vorsitz (DGKJ-SY-11-14) Vorsitz (DGKCH-SY-1-8) DGKCH-SY-1 | Dötsch Jörg | DGKJ-HS-60 DGKJ-HS-60 Vorsitz (DGKCH-WS-8-12) DGKCH-WS-8, DGKJ-SY-12 Vorsitz (PFLEG-HS-5-7) DGKCH-HS-15 Vorsitz (DGSPJ-HS-21-24) DGKJ-HS-71 DGKJ-SY-53 DGKJ-WS-2, DGKJ-WS-25 DGSPJ-HS-3 DGKJ-WS-15 DGKJ-SY-49 Vorsitz (DGKJ-SY-39-41), Vorsitz (DGSPJ-HS-1-3) |
| Becker Elke Behrens Rolf Beinder Ernst Belohradsky Bernd H. Bennek Joachim | DGKJ-HS-69 DGKJ-HS-60 DGKJ-HS-60 Vorsitz (DGKCH-WS-8-12) DGKCH-WS-8, DGKJ-SY-12 Vorsitz (PFLEG-HS-5-7) DGKCH-HS-15 Vorsitz (DGSPJ-HS-21-24) DGKJ-HS-71 DGKJ-SY-53 DGKJ-WS-2, DGKJ-WS-25 DGSPJ-HS-3 DGKJ-WS-15 DGKJ-SY-49 Vorsitz (DGKJ-SY-39-41), Vorsitz (DGSPJ-HS-1-3) | Dudenhausen Joachim W. Dusch Martin Eberl Wolfgang Ebner Sandra Eckardt Kai-Uwe Ehl Stephan Engel Veronika | DGKJ-HS-60 DGKCH-HS-10 Vorsitz (DGKJ-SY-11-14) DGSPJ-HS-9 DGKJ-HS-77 DGKJ-HS-27 DGKCH-HS-22, DGKCH-HS-23 DGKCH-HS-21 DGKCH-HS-30 PFLE-HS-2 DGKJ-HS-49 Vorsitz (DGKJ-HS 66-69) DGKJ-HS-24 Vorsitz (DGKJ-PO-133-139) DGKCH-FV-12, DGKCH-FV-13 Vorsitz (DGKCH-FV-10-15) Vorsitz (DGKCH-HS-10-15) DGKCH-HS-12 |
| Bidlingmaier Christoph Bieberstein Helga Bielek Jozef Blank Rainer Blankenburg Markus Blaut Michael Blessing Holger Bleul Verena Bock Horst Bodamer Olaf Bode Harald | Bidlingmaier Christoph Bieberstein Helga Bielek Jozef Blank Rainer Blankenburg Markus Blaut Michael Blessing Holger Bleul Verena Bock Horst Bodamer Olaf Bode Harald | Engert Jürgen Eppler Sonja Fahr Uwe Feldkamp Axel Fey Georg H. Fiedler Andreas Fiegel Henning Fitze Guido | |
| Böhles Hansjosef | Böhles Hansjosef | | |
| Böhm Heidi Boos Joachim | Böhm Heidi Boos Joachim | | |
| Borusiak Peter Bottiglieri Teodoro Boyé Heide Brade Joachim | Borusiak Peter Bottiglieri Teodoro Boyé Heide Brade Joachim | | |

Referenten- und Vorsitzenden-
verzeichnis

103.

Buchstaben: Fl-Ja

| | | | |
|---------------------|---|-------------------------|---|
| Fliser Danilo | DKGJ-HS-78 | Heinemann Bernd | DGSPJ-HS-10 |
| Forst Jürgen | DKGJ-HS-36 | Heininger Ulrich | Vorsitz (DGKJ-SY-26-28), Vorsitz (DGKJ-SY-29-32) |
| Fricke Christian | Vorsitz (DGSPJ-HS-33-35), DGSPJ-HS-33 | | Vorsitz (DGKJ-PO-69-76) |
| Fröhlich Sylvia | DGKCH-HS-28 | | DGKJ-SY-27, DGKJ-SY-29, DGKJ-SY-58 |
| Fröhlich Thorsten | DKGJ-WS-8, DKGJ-WS-14, DKGJ-WS-12 | Hemminghaus Michael | DGKCH-HS-30 |
| Frölich Jan | SGKJ-SY-16a | Henrichs Ivo A. | Vorsitz (DGKJ-PO-92-99) |
| Frosch M. | DKGJ-SY-31 | Herrmann Bernd | DKGJ-WS-16 |
| Führer Monika | DKGJ-HS-50 | Hess Volker | DKGJ-HS-47 |
| Gahr Manfred | Vorsitz (DGKJ-HS 49-51) | Heßmann Birgit | DKGJ-HS-73 |
| Gappa Monika | DKGJ-SY-28 | Heyde Edith | Vorsitz (PFLEG-HS-5-7) |
| Geiger Stefan | DGSPJ-HS-5 | Hinrichs Bernd | DKGJ-WS-7, DKGJ-WS-27, DKGJ-WS-30, DKGJ-WS-4 |
| Gehrke Ulrika | Vorsitz (PFLE) Kolloquium, PFLEG-HS-9 | Hinrichsen Birthe | DGSPJ-HS-11 |
| Gerten Claudia | DGKCH-WS-11 | Hiort Olaf | Vorsitz (DGKJ-HS-8-10), DKGJ-HS-9 |
| Geyer Christian | DGKCH-FV-5, DGKCH-HS-24 | | DKGJ-HS-72 |
| Gibson K. Michael | DKGJ-HS-90 | Hoch Bernhard | DGSPJ-HS-34 |
| Gismann Lutz | DKGJ-SY-5 | Höck Sabine | Vorsitz (DGKJ-HS-95-97) |
| Gnekow Astrid | Vorsitz (DGKJ-PO-161-168) | Hofbeck Michael | DKGJ-HS-89 |
| Gortner Ludwig | Vorsitz (DGKJ-HS-5-7), Vorsitz (DGKJ-HS-48-51), DKGJ-HS-43, DKGJ-HS-6 | Hoffmann Georg F. | Vorsitz (DGKCH-FV-16-24) |
| | DKGJ-WS-20, DKGJ-WS-21, DKGJ-WS-22, DKGJ-WS-23 | Hofmann Ulrich | DGKJ-SY-48 |
| | DKGJ-WS-24 | Höger Peter | DGSPJ-HS-8 |
| Gratzki Nils | DKGJ-WS-2, DKGJ-WS-25 | Hölling Heike | Vorsitz (DGKJ-PO-100-107) |
| Grell Lilli | DKGJ-HS-18 | Holl Reinhard | Vorsitz (DGKCH-PO-1-8) |
| Grießinger Norbert | DKGJ-HS-51, DKGJ-HS-82, DGKCH-HS-9 | Holland-Cunz Stefan | Vorsitz (DGSPJ-HS-21-24) |
| | PFLEG-HS-5 | Hollmann Helmut | Vorsitz (DGSPJ-HS-36-41) |
| Grimme Nadja | Vorsitz (DGKJ-HS-41-43) | | DGSPJ-HS-38 |
| Grüters Annette | DGSPJ-HS-12 | Holter Wolfgang | Vorsitz (DGKJ-HS-27-29, DKGJ-HS-24-26) |
| Gusy Burkhard | Vorsitz (DGKJ-PO-208-215) | Horacek Ulrike | Vorsitz (DGSPJ-HS-7-12) |
| Haase Claudia | DGKCH-HS-15, DGKCH-WS-9b | Horch Raymond E. | DGKCH-HS-6 |
| Häcker Frank-Martin | DKGJ-HS-85 | Horn L.-C. | DGKCH-HS-24 |
| Hadders-Algra Mijna | DKGJ-WS-17 | Hosie Stuart | DGKCH-HS-11, DGKCH-HS-25 |
| Haendl Martin | Vorsitz (DGKCH-HS-25-30), DGKCH-HS-29 | Hövels-Gürich Hedwig H. | DKGJ-HS-12 |
| Hager Josef | DGKCH-HS-10, DGKCH-HS-11 | Hoyer Peter | Vorsitz (DGKJ-HS 77-79) |
| Hagl Cornelia | DGKCH-HS-14 | Huber Hilde | DKGJ-HS-30, DKGJ-HS-68 |
| Hahn Rebecca | DKGJ-HS-52, DKGJ-SY-34 | Hughes Dorren | Vorsitz (PFLE-HS-2-4) |
| Hamelmann Eckhard | Vorsitz (DGKJ-PO-256-264) | Hümmer Hans Peter | DKGJ-SY-17 |
| Hammersen Gerhard | DKGJ-HS-53, DKGJ-MW-7 | | Vorsitz (DGKCH-HS-1-7, DGKCH-HS-8-16) |
| Hansen Gesine | DKGJ-HS-61 | Hummeler Helmut | DGKCH-HS-3, DGKCH-HS-5 |
| Harder Thomas | Vorsitz (DGKJ-HS-60-62) | Huse Christian | DKGJ-HS-5, DKGJ-HS-7 |
| Harms Erik | DGSPJ-WS-2 | Huss Michael | DGSPJ-HS-20 |
| Hasan Carola | DKGJ-SY-40 | | Vorsitz (DGKJ-SY-16a-16c) |
| Häbler F. | DGSPJ-HS-23 | Huth Ralf | DKGJ-SY-16c |
| Häußler Martin | DGSPJ-HS-19 | Imhof Susanne | Vorsitz (DGKJ-HS 92-94) |
| Haussmann Daniel | DKGJ-HS-18 | Ipsiroglu Osman S. | Vorsitz (PFLE) Ehrung |
| Heine Ulrich | | Jacobs Cornelis | DGSPJ-HS-16 |
| | | Jaeschke U. | DKGJ-HS-90 |
| | | Jansen Thomas | DGKCH-HS-4 |
| | | | DGKJ-SY-50, DKGJ-HS-88 |

Referenten- und Vorsitzenden-
verzeichnis

Buchstaben: Jo-Me

| | | | |
|------------------------|---|-----------------------|---|
| Jorch Gerhard | DGKCH-SY-5 | Kübler Joachim F. | DGKCH-HS-13 |
| Jüngert Jörg | Vorsitz (DGKJ-WS-20-24), DKGJ-WS-22, DKGJ-WS-21, DKGJ-WS-23 | Kühr Joachim | DKGJ-SY-35 |
| | PFLEG-HS-5 | Lacher Martin | DGKCH-HS-28 |
| Jungkunz Kerstin | DKGJ-WS-8 | Lackmann Gerd-Michael | DKGJ-HS-62 |
| Jüppner Harald | DKGJ-WS-36 | Lagler Florian | DGKJ-HS-91 |
| Karle Stefanie | DGKCH-HS-29 | Lang Thomas | Vorsitz (DGKJ-PO-31-37) |
| Kellermayr Roman | | Langer Thorsten | Vorsitz (DGKJ-PO-17-22) |
| Keller-Stanislawski | Vorsitz (DGKJ-HS-2-4), DKGJ-HS-3 | | DKGJ-HS-76 |
| Brigitte | Vorsitz (DGKJ-HS-60-62, DKGJ-SY-49-51) | Larqué Elvira | DKGJ-HS-40 |
| | DGKJ-HS-34 | Lautenbacher Stefan | DKGJ-HS-81, DGKCH-HS-8 |
| Kiess Wieland | DGKJ-SY-59 | | PFLEG-HS-5 |
| | DKGJ-SY-59 | Lechner Sandra | DGKCH-HS-4 |
| Kirschner Jan Bernd | DKGJ-SY-59 | Lempe M. | Vorsitz (DGKJ-SY-15, DKGJ-HS-30-33), DKGJ-SY-22 |
| Kitz Christa | DKGJ-HS-29 | Lentze Michael J. | DGKCH-HS-13 |
| Klein Christoph | Vorsitz (DGSPJ-HS-7-12) | | DKGJ-SY-23 |
| Klein Renate | DKGJ-HS-64 | Leonhardt Johannes | DGSPJ-HS-23 |
| Kleinwechter Helmut | Vorsitz (DGKJ-PO-108-115) | Leonhäuser Ingrid-Ute | DGKJ-HS-23 |
| Klinge Jens | Vorsitz (DGKJ-WS-24-26) | Liebhardt Franziska | Vorsitz (DGKJ-SY-4-6) |
| Klingebiel Thomas | DKGJ-HS-92 | Liese Johannes G. | DKGJ-SY-6 |
| Knecht Beat | DGSPJ-HS-22 | | |
| | Vorsitz (DGKJ-HS-63-65, DKGJ-HS-89-91) | Lindlbauer-Eisenach | Vorsitz (DGKJ-SY-29-32) |
| Knerr Ina | DKGJ-HS-90 | Ursula | DKGJ-SY-32 |
| | Vorsitz (DGKJ-WS-1-3) | | DKGJ-HS-89 |
| Knorr Christoph | DGKCH-WS-1 | Lindner Martin | DKGJ-SY-38 |
| | | Link Bianca | DGKJ-SY-13 |
| Kohlhauser-Vollmuth | Vorsitz (DGKJ-PO-154-160) | Lischetzi Grischa | DKGJ-WS-18 |
| Christina | DKGJ-SY-26 | Lubitz Reinhard | DGSPJ-HS-12 |
| Knuf Markus | Vorsitz (DGKJ-HS-89-91) | Maaser Corinna | Vorsitz (DGKCH-WS-4-7) |
| Koch Hans-Georg | Vorsitz (DGKJ-HS-55-57) | Mächler Christine | DGKCH-WS-6, DGKCH-WS-7, DGKCH-HS-7 |
| Köhler Henrik | | Maier Christine | PFLEG-HS-7 |
| Kolberg-Schwerdt | DGKCH-HS-4 | Maier Rolf F. | Vorsitz (DGKJ-PO-232-236) |
| Andreas | Vorsitz (DGKJ-SY-52-56, DKGJ-SY-42-44, DKGJ-SY-21-25, DKGJ-HS-38-40) | Manders Duncan | DKGJ-SY-16b |
| Koletzko Berthold | DKGJ-HS-40, DKGJ-HS-57, DKGJ-SY-21, DKGJ-SY-25, DKGJ-SY-43, DKGJ-SY-52, DKGJ-SY-56, DGKCH-FV-4 | Mandl Michael | Vorsitz (DGKJ-PO-281-289) |
| | DKGJ-HS-93 | Marx-Mollière R. | Vorsitz (DGSPJ-SY-4) |
| Kopp Jürgen | Vorsitz (DGKJ-HS-34-37) | Mayatepek Ertan | Vorsitz (DGKJ-PO-216-222) |
| Korinthenberg Rudolf | Vorsitz (DGSPJ-WS-1-4) | Mayr Johannes | DGKCH-HS-15 |
| Kraus de Camargo, Olaf | Vorsitz (DGSPJ-PO-14-27) | McKellin B. | DGSPJ-HS-16 |
| | DGSPJ-HS-21 | Meißner Udo | Vorsitz (DGKJ-FV-1-6) |
| | DGSPJ-HS-12 | Mellinger Ute | PFLE-HS-3 |
| | DKGJ-SY-14 | Melter Michael | DKGJ-HS-33, DKGJ-HS-55 |
| Kraus-Haas Martina | DKGCH-HS-15 | Mengel Eugen | DKGJ-SY-18 |
| Kreuz Wolfhart | | Mentzer Dirk | Vorsitz (DGKJ-HS-17-19) |
| Kubiak Rainer | | | DKGJ-HS-3 |

Referenten- und Vorsitzenden-
verzeichnis

Buchstaben: Me-Schä

| | | | |
|------------------------|---|-----------------------|---|
| Merkel M. | DGKJ-SY-19 | Plank Christian | DGKJ-HS-65 |
| Meschke Andreas | DGKJ-SY-58 | Poets Christian F. | DGKJ-HS-39 |
| Metzelder Markus | DGKCH-HS-13 | Ponader Rolf | Vorsitz (DGKJ-HS-5-7) |
| Metzger Roman | DGKCH-HS-24 | Pothmann Raymund | Vorsitz (DGKJ-PO-265-272) |
| Metzler Markus | Vorsitz (DGKJ-PO-169-177) | | Vorsitz (DGSPJ-WS-1-4), |
| | DGKJ-WS-1, DGKJ-WS-19 | | DGSPJ-WS-1 |
| Michalk Dietrich | Vorsitz (DGKJ-HS-14-16) | Potschka Heidrun | DGKJ-HS-21 |
| Michels Hartmut | Vorsitz (DGKJ-PO-237-243) | Pradelock Mareen | DGKCH-WS-11 |
| Mihatsch Walter A. | DGKJ-SY-9 | Prüfe Friederike | DGKCH-HS-29 |
| Misselwitz Joachim | Vorsitz (DGKJ-PO-147-153) | Quietsch Jürgen | Vorsitz (DGKJ-PO-77-84) |
| Mohnike Klaus | DGKJ-HS-10 | Radke Michael | Vorsitz (DGKJ-PO-185-193) |
| Mönch Eberhard | Vorsitz (DGKJ-HS-36-38, DGKJ-SY-36-38) | Rapp Hans-Jürgen | DGKCH-HS-10 |
| | DGSPJ-HS-35 | Rascher Wolfgang | Vorsitz (DGKJ-HS-58-59) |
| Moshammer-Karb Tanja | DGKJ-HS-19 | | DGKJ-MW-4 |
| Mühlbauer Bernd | PFLE-HS-4 | Raupp Ulrich | DGSPJ-HS-30 |
| Müller Ursula | DGKJ-HS-37 | Reichert Bernd | DGSPJ-HS-39 |
| Müller-Felber Wolfgang | DGSPJ-HS-28 | Reingruber Bertram | Vorsitz (DGKCH-PO-1-8) |
| Müller-Vahl Kirsten | Vorsitz (DGKJ-HS-77-79), | | DGKCH-HS-2, |
| Müller-Wiefel Dirk-E. | DGKJ-HS-79 | Reinhardt Dietrich | DGKCH-HS-5, |
| | Vorsitz (DGSPJ-HS-17-20) | | Vorsitz (DGKJ-HS-52-54, DGKJ-SY-26-28) |
| Nanan Ralph | DGSPJ-HS-17 | Reitter Bernd | DGKJ-HS-35 |
| | DGKJ-HS-80 | Reitzer Daniela | PFLE-HS-2 |
| Nau Carla | DGSPJ-WS-3 | Repp Reinald | Vorsitz (DGKJ-PO-9-16) |
| Nerge Ute | DGKJ-HS-2 | Reuner Gitta | DGSPJ-SY-2 |
| Neubert Antje | DGSPJ-HS-40 | Richter Konrad | DGKCH-HS-20 |
| Neugebauer Lutz | Vorsitz (DGKCH-HS-1-7), | Rieger Christian | Vorsitz (DGKJ-HS-86-88) |
| Neuhuber Winfried | DGKCH-HS-1 | Riezler Bernadette | DGSPJ-HS-11 |
| | DGSPJ-HS-25 | Ritter Jörg | Vorsitz (DGKJ-HS-74-76) |
| Neuner Irene | DGKJ-WS-5, DGKJ-WS-7, | Ritzmann Iris | DGKJ-HS-44 |
| Nicolai Thomas | DGKJ-WS-30 | Roesner Dietmar | DGKCH-HS-12 |
| | DGKJ-HS-83 | Rokitansky Alexander | Vorsitz (DGKCH-HS-8-16), |
| Niethammer Dietrich | DGKJ-SY-47 | | DGKCH-HS-14 |
| Niggemann Bodo | DGKJ-SY-8 | Romstock Jörg | DGKJ-HS-22 |
| Nützenadel Walter | DGSPJ-HS-5 | Röseberg Franziska | DGSPJ-WS-4 |
| Oberle Andreas | Vorsitz (DGKJ-PO-223-229) | Rosenecker Joseph | DGKJ-HS-54 |
| Oldigs H.-D. | DGKJ-HS-46 | Rössig Claudia | DGKJ-HS-26 |
| Osten Philipp | DGKCH-WS-12 | Rössner V. | Vorsitz (DGSPJ-HS-25-28), |
| Parthum Andreas | PFLEG-HS-8 | | DGSPJ-HS-26 |
| Pätzmann-Sietas B. | DGKJ-HS-11 | Rothe Karin | Vorsitz (DGKCH-FV-1-9) |
| Paul Thomas | DGKJ-HS-90 | Rothmayer Angelika | DGSPJ-HS-4 |
| Pearl Philipp L. | DGKJ-SY-41 | Rückauer Klaus-Dieter | Vorsitz (DGKCH-FV-1-9) |
| Penthin Rüdiger | DGKCH-WS-10 | Rupprecht Thomas | Vorsitz (DGKJ-PO-116-123) |
| Pesa Anna | DGSPJ-HS-11 | Rutkowski Stefan | DGKJ-HS-75 |
| Petermann Franz | Vorsitz (DGSPJ-HS-1-3, DGSPJ-SY-4) | Sachse Stefan | DGSPJ-HS-3, DGSPJ-HS-6 |
| Peters Helmut | Vorsitz (DGKJ-PO-85-91) | Sandner B. | DGSPJ-HS-31 |
| | DGKCH-HS-13 | Sari Kristin | DGKJ-SY-36 |
| Pietz Joachim | Vorsitz (DGSPJ-HS-4-6) | Schaarschmidt Klaus | DGKCH-HS-4 |
| Pitz Susanne | DGKJ-SY-37 | Schäbitz Jürgen | DGKCH-WS-11 |
| Plagemann Andreas | DGKJ-HS-48, | | |

Referenten- und Vorsitzenden-
verzeichnis

Buchstaben: Sche-U

| | | | |
|------------------------|---|------------------------|---|
| Scheurlen Wolfram | Vorsitz (DGKJ-HS-49-51), DGKJ-HS-45 | Siniatchkin M. | DGKJ-HS-23 |
| Schier Felix | DGKCH-HS-17, DGKCH-HS-21 DGKCH-HS-22, DGKCH-HS-23 | Sittl Reinhard | DGKJ-HS-51, DGKJ-HS-82 DGKCH-HS-9 |
| Schiffmann Jan-Holger | DGKJ-HS-14, DGKCH-SY-2 | Skopnik Heino | DGKJ-HS-56 |
| Schild Ralf | | Skrodzki Klaus | DGKJ-SY-39 |
| Schindelhauer- | | Smolka Elke | DGKCH-WS-10 |
| Deutscher Hans Joachim | DGSPJ-SEM-1 | Snead O. | DGKJ-HS-90 |
| Schlack Hans G. | DGKJ-HS-84 | Sohns Armin | DGSPJ-HS-29 |
| Schlack Robert | DGSPJ-HS-7 | Sorge Ina | DGKCH-HS-24 |
| Schlegel P. G. | Vorsitz (DGKJ-PO-23-30) | Staatz Gundula | Vorsitz (DGKJ-HS-66-69), DGKJ-HS-67 |
| Schlesinger F. | DGKCH-HS-4 | Stachel Daniel | DGKJ-HS-24 |
| Schleussner Ekkehard | DGKJ-HS-41 | Stachow Rainer | DGSPJ-HS-11 |
| Schley Marcus | DGKCH-HS-10 | Stanek R. | DGKCH-HS-14 |
| Schlüter Bernhard | DGKJ-HS-70 | Staudt Franz | Vorsitz (DGKJ-PO-140-146) |
| Schmalzt Achim | Vorsitz (DGKJ-HS-11-13), DGKJ-HS-95, DGKJ-HS-96 | Stephani Ulrich | Vorsitz (DGKJ-HS-20-23), DGKJ-HS-20 |
| Schmid Raimund | DGSPJ-HS-35 | Stiff Ursula | Vorsitz (DGSPJ-36-41) |
| Schmidt Heinrich | Vorsitz (DGKJ-PO-244-250) | Stöver Brigitte | DGKJ-HS-69 |
| Schönaue Eckard | Vorsitz (DGKJ-HS-8-10), DGSPJ-HS-24 | Straßburg Hans-Michael | Vorsitz (DGSPJ-SY-1-3, DGSPJ-SY-29-32) |
| Schrappé Martin | DGKJ-HS-74 | | DGSPJ-SY-1 |
| Schrezenmeir Jürgen | DGKJ-SY-55 | Strehl Elisabeth | Vorsitz (DGSPJ-SEM-1), DGSPJ-SEM-1 |
| Schropp Christian | Vorsitz (DGKJ-PO-290-298) | Struwe Ellen | DGKJ-HS-16 |
| Schroth Michael | Vorsitz (DGKJ-HS-92-94, DGKJ-WS-31-36, DGKJ-WS-1, 2, 19, 25, DGKJ-WS-8-14), DGKJ-MW-5 | Thil Elke | DGKCH-HS-10 |
| | | Thomas Günter | DGSPJ-HS-14 |
| | | Thomas Wolfgang | DGKCH-SY-4 |
| | | Thurmair Martin | DGSPJ-HS-34 |
| Schulte-Wissermann | | Tiedjen Uwe | DGSPJ-HS-11 |
| Hermann | Vorsitz (PFLE) Ehrung | Till Holger | Vorsitz (DGKCH-WS-1-3, DGKCH-HS-17-24), DGKCH-WS-3, DGKCH-HS-19, DGKCH-HS-24, |
| Schuster Veronika | Vorsitz (DGKJ-SY-57-59) DGKJ-HS-28, DGKJ-SY-57, Vorsitz (DGKJ-PO-1-8) | Toka Okan | DGKJ-WS-10, DGKJ-WS-32 |
| Schwab Matthias | Vorsitz (DGKJ-HS-1), DGKJ-HS-4, DGKJ-HS-42 DGKCH-HS-24 | Topf Hans-Günther | DGKJ-WS-1, DGKJ-WS-19 |
| Schwarik Jürgen | DGKCH-HS-21, DGKCH-HS-22, DGKCH-HS-23 | Tröbs Ralf-Bodo | DGKCH-WS-33 |
| Schwind Martin | Vorsitz (DGKJ-HS-14-16) | Trollmann Regina | Vorsitz (DGKJ-HS-34-37), DGKJ-WS-33, DGKJ-WS-34 DGKCH-HS-21, DGKCH-HS-22, DGKCH-FV-18, DGKCH-HS-23 |
| Segeber Hugo | | Turali Salmal | DGKCH-HS-9 |
| Seidenberg Jürgen | DGKJ-SY-2 | Tzabazis A. | Vorsitz (DGKCH-HS-17-24), DGKCH-HS-13, DGKCH-HS-18, DGKCH-HS-26 |
| Seidler Eduard | Vorsitz (DGKJ-HS-44-47) | Ure Benno | DGKJ-WS-9, DGKJ-WS-13, DGKJ-WS-35 |
| Seiffge-Krenke Inge | DGKJ-HS-58 | | |
| Serve Hubert | DGKJ-HS-25 | | |
| Seyberth H.W. | Vorsitz (DGKJ-HS-17-19), DGKJ-HS-1 | Utsch Boris | |
| Shehata Nabil | DGSPJ-HS-37, DGSPJ-HS-41 | | |
| Sieverding Ludger | DGKJ-HS-96 | | |
| Singer Helmut | Vorsitz (DGKJ-HS-11-13), DGKJ-MW-2 | | |
| Singhal Atul | DGKJ-HS-38 | | |

Referenten- und Vorsitzenden-
verzeichnis

Buchstaben: V-Z

| | | | |
|------------------------------|---|---------------------|--|
| Vahdad Reza Mohammed | DGKCH-HS-30 | Yamasiro Y. | DGKJ-SY-15 |
| Vehaar Sarah | DGKCH-HS-10, DGKCH-HS-11 | Zabransky Siegfried | Vorsitz (DGKJ-HS-38-40) |
| Vester Udo | DGKJ-HS-30 | Zeitler Petra | DGSPJ-SY-3 |
| Vielhaber Heinrich | Vorsitz (DGKJ-PO-299-305) | Zepp Fred | Vorsitz (DGKJ-SY-57-59, DGKJ-HS-1) |
| Witt Cornelia | DGSPJ-HS-27 | Zieger Birgit | DGKJ-HS-66 |
| von Berg Andrea | DGKJ-SY-1, DGKJ-SY-46 | Zielen Stefan | DGKJ-SY-30 |
| von der Osten-Sacken Ines | Vorsitz (DGKCH-WS-15-18), DGKJ-HS-59 | Zimmer Klaus-Peter | Vorsitz (DGKJ-HS-55-57) |
| von Engelhardt O. | DGSPJ-HS-13 | Zimmerhackl Lothar | Vorsitz (DGKJ-HS-30-33, DGKJ-HS-30) |
| von Mutius Erika | Vorsitz (DGKJ-PO-194-201) | Zimmermann Theodor | DGKJ-MW-1 |
| von Rosen | | | Vorsitz (DGKJ-PO-46-53) |
| von Hoewel Julia | DGKJ-HS-40 | | Vorsitz (DGKJ-HS-52-54, DGKJ-WS-3-7, DGKJ-WS-26-30), |
| von Schweinitz | Vorsitz (DGKCH-FV-10-15) DGKCH-HS-28 | | DGKJ-WS-3, DGKJ-WS-6 DGKJ-WS-7, DGKJ-WS-26, DGKJ-WS-29, DGKJ-WS-30 |
| von Suchodoletz Waldemar | Vorsitz (DGSPJ-HS-4-6) DGSPJ-HS-2, DGSPJ-HS-3, DGSPJ-HS-6 | Zink Stefan | DGKJ-WS-31 |
| von Voss Hubertus | Vorsitz (DGSPJ-HS-17-20) DGSPJ-HS-35 | Zoller Elfriede | Vorsitz (DGSPJ-HS-13-16) |
| Waag Karl-Ludwig | Vorsitz (DGKCH-HS-25-30) DGKCH-HS-11, DGKCH-HS-27 | Zwieauer Karl | Vorsitz (PFLE) Kolloquium Vorsitz (PFLE) Ehrung, PFLEG-HS-9 |
| Wabitsch Martin | DGKJ-HS-63 | | Vorsitz (DGKJ-SY-21-25) DGKJ-SY-21, DGKJ-SY-24, DGKJ-SY-25 |
| Wagner Norbert | Vorsitz (DGKJ-HS-27-29) | | |
| Wahn Ulrich | Vorsitz (DGKJ-SY-1-3, DGKJ-HS-33-35, DGKJ-SY-45-48), DGKJ-SY-45, DGKJ-SY-3 | | |
| Weber Lutz | Vorsitz (DGKJ-PO-54-60) | | |
| Weber Peter G. | Vorsitz (DGKCH-WS-8-12, DGKCH-WS-4-7), DGKCH-WS-4, DGKCH-WS-9, DGKCH-HS-5 | | |
| Weisser Gerald | DGKCH-HS-11 | | |
| Wenzel Dieter | Vorsitz (DGKJ-HS-20-23), DGKJ-MW-6 | | |
| Wenzl Tobias G. | Vorsitz (DGKJ-SY-8-10) | | |
| Werner Monika | DGSPJ-HS-32 | | |
| Wessel Armin | DGKJ-HS-13 | | |
| Wewers Hildegard | Vorsitz (PFLE-HS-2-4), PFLEG-HS-8 | | |
| Wilbert-Herr Isabella | Vorsitz (PFLE) Kolloquium | | |
| Wilhelm Ilka | DGKJ-HS-82 | | |
| Will Joachim | DGKJ-HS-97 | | |
| Wirbelauer Johannes | Vorsitz (DGKJ-PO-266-278, 130) | | |
| Wirth Hartmut | DGKCH-HS-11 | | |
| Wirth Stefan | DGKJ-HS-32, DGKJ-SY-10 | | |
| Wollstädter Christa | PFLEG-HS-6 | | |
| Wurst Carsten | Vorsitz (DGSPJ-PO-1-13) Vorsitz (DGSPJ-HS-33-35) | | |

Autorenverzeichnis

Buchstaben: A-Gi

| | | | |
|------------------------|---|-----------------------|---|
| Ahrend Jana | DGKCH-FV-13 | Dieminger Greta | DGKJ-PO-247 |
| Ammann Johannes | DGKJ-PO-20 | Dietz Hans-Georg | DGKCH-FV-22 DGKJ-PO-101, DGKJ-PO-105 DGKJ-PO-300 |
| Andres Oliver | DGKJ-PO-114 | Dröscher Simone | DGKJ-PO-38 |
| Arenz Tina | DGKCH-FV-4 | Dunstheimer Désirée | DGKJ-PO-92 |
| Aryus Daniela | DGKJ-PO-122 | Ecker Karina | DGKJ-PO-258 |
| Aschmann Dorit | DGKJ-PO-292 | Eilers Elisabeth | DGKJ-PO-87 |
| Barth Michael | DGKCH-FV-3 | Eitel Hans Christian | DGKJ-PO-281 |
| Beblo Skadi | DGKJ-PO-141 | Enge Veronika | DGKCH-FV-18 |
| Beck Bodo | DGKJ-PO-58 | Ernestus K. | DGKCH-FV-24 |
| Becker Benjamin | DGKJ-PO-25 | Erttmann Rudolf | DGKCH-FV-12 |
| Beilken Andreas | DGKJ-PO-156 | Ewald Dominik A. | DGKJ-PO-158 |
| Bengel Jürgen | DGKCH-FV-3 | Eyermann Richard | DGKJ-PO-266, DGKJ-PO-276, DGKJ-PO-277, DGKJ-PO-278, DGKJ-PO-279, DGKJ-PO-280, DGSPJ-PO-26, DGSPJ-PO-27 |
| Benz Kerstin | DGKJ-PO-205, DGKJ-PO-234 | Fakler Melanie | DGKJ-FV-5 |
| Berberich Tobias | DGKCH-FV-16 | Fehr Folkert | DGSPJ-PO-12 |
| Berg Swantje | DGKJ-PO-97 | Feickert Hans-Joachim | DGKJ-PO-120 |
| Bernhard Matthias Karl | DGKJ-PO-283, DGKJ-PO-33 | Feldkötter Markus | DGKJ-PO-203 |
| Berrang Jens | DGKJ-PO-230 | Fiebig Barbara | DGKJ-PO-243 |
| Beyer Hans-Joachim | DGKCH-FV-2 | Fiegel Henning | DGKCH-FV-12 |
| Bielek Jozef | DGKCH-FV-16 | Fischer Markus | DGKJ-PO-269 |
| Bitterlich Reinhard | DGKCH-FV-8 | Forster Johannes | DGKJ-PO-32 |
| Blüher Susann | DGKJ-PO-96, DGKCH-FV-19 | Franke Ingo | DGKJ-PO-204, DGKJ-PO-151 |
| Böhmman Johann | DGKJ-PO-231 | Frankenschmidt A. | DGKCH-FV-3 |
| Boehmers Thomas | DGKCH-FV-24 | Frei Franz | DGKCH-FV-16 |
| Bölke Carsten | DGKJ-PO-144 | Fritzsching Benedikt | DGKJ-PO-27 |
| Böyer Petra | DGKJ-PO-212 | Fröhlich Thorsten | DGKJ-PO-115, DGKJ-PO-121 |
| Briese Sonia | DGKJ-PO-206, DGKJ-PO-64 | Galiano Matthias | DGKJ-PO-111, DGKJ-PO-133 |
| Brochhausen Christoph | DGKJ-PO-157, DGKJ-PO-186, DGKJ-PO-7 | Gambazzi Franco | DGKCH-FV-16 |
| Brocke Katja Sara | DGKJ-PO-297 | Garten Lars | DGKJ-PO-68 |
| Brockmann M. | DGKCH-FV-24 | Gebhardt Ursel | DGKJ-PO-175, DGKJ-PO-176 |
| Bruns Helge | DGKCH-FV-13 | Gedlu Etsegenet | DGKCH-FV-126 |
| Budäus Sonja | DGKJ-PO-128 | Gelb Matthias | DGSPJ-PO-4 |
| Buder Kathrin | DGKJ-PO-98 | Gerling Stephan | DGKJ-PO-4 |
| Bufler Philipp | DGKCH-FV-4 | Geyer Christian | DGKJ-PO-138 |
| Cario Holger | DGKJ-PO-165 | Girschick Hermann | DGKJ-PO-213, DGKJ-PO-214, DGKJ-PO-90 |
| Celik Levent | DGKJ-PO-119 | | |
| Chmelnik Martin | DGKCH-FV-21, DGKCH-PO-2 | | |
| Cremer Sabine | DGKCH-FV-11 | | |
| Cyrull Sandra | DGKJ-PO-74 | | |
| Czernik Christoph | DGKJ-PO-185 | | |
| Dachs Katharina | DGKJ-PO-130 | | |
| Datta Soumya Philipp | DGKJ-PO-160 | | |
| de Sousa Gideon | DGKJ-PO-229 | | |
| | DGKJ-PO-93, DGKJ-PO-94, DGKJ-PO-95 | | |
| Deutz Peter | DGKJ-PO-12 | | |

| | | | |
|--------------------------|--------------|-----------------------|--------------|
| González-Vásquez Roberto | DGKJ-PO-43 | Hönig Manfred | DGKJ-PO-170 |
| Gotovos Marianna | DGKCH-FV-3 | Höpner Jan Helge | DGKJ-PO-108 |
| Götz Oliver | DGKJ-PO-14, | Hornung Andreas | DGKJ-PO-265 |
| | DGKJ-PO-117 | Hoyer Ann Carolin | DGKJ-PO-86 |
| Graef Cornelia | DGKJ-PO-168 | Hoyer Svenja | DGSPJ-PO-22 |
| Graß Tamara | DGKJ-PO-54 | Huber Stefanie | DGKJ-PO-242 |
| Gravou- | | Hufnagel Markus | DGKJ-PO-224 |
| Apostolatu Chara | DGKJ-PO-177 | Hütten Matthias | DGKJ-PO-301 |
| Grigull Lorenz | DGKJ-PO-9 | Ioannou Petros | DGKJ-PO-88 |
| Groszek-Terwei Irena | DGKCH-FV-6 | Izbicki Jakob | DGKCH-FV-12 |
| Günther P | DGKCH-FV-9, | Jäger Bettina | DGKCH-FV-8 |
| | DGKCH-FV-21 | Jansen Sandra | DGKJ-PO-40 |
| | DGKCH-FV-21 | Jochum Frank | DGKJ-PO-257 |
| Haas Johannes-Peter | DGKJ-PO-261 | Jungraithmayr Therese | DGKJ-PO-147 |
| Habbig Sandra | DGKJ-PO-57 | Kabisch Sarah | DGKJ-PO-112 |
| Hadidi Ahmed | DGKCH-FV-21 | Kaifi Jussuf | DGKCH-FV-12 |
| Häcker Frank-Martin | DGKCH-FV-16 | Kallweit Christiane | DGKJ-PO-271 |
| Häcker Sabine | DGKJ-FV-6 | Kämmerer Elke | DGKJ-PO-99 |
| Hainmann Ina | DGKJ-PO-28 | Kasper Alexandra | DGKJ-PO-195 |
| Halstenberg Katrin | DGKJ-PO-211 | Karle Stephanie | DGKJ-PO-113 |
| Hanke Christof | DGKJ-PO-118 | Kartal Mutlu | DGKJ-PO-166 |
| Hannmann Thorsten | DGKCH-FV-15 | Kaßberger Fabian | DGKJ-PO-264 |
| Hartenstein Katarina | DGKJ-PO-53 | Kautt Sandra | DGKJ-PO-284 |
| Hartmann Carolin | DGKJ-PO-19 | Kehrer Christiane | DGKJ-PO-146 |
| Hartmann Kerstin | DGKJ-PO-63 | Keller A. | DGKCH-FV-17 |
| Harttrampf Anne | | Kellner Maximilian W. | DGKCH-FV-24 |
| Catherine | DGKJ-PO-263 | Kern Jan | DGKJ-PO-71 |
| Hartung Ralf | DGKJ-PO-66 | Keßler Markus | DGKCH-FV-9, |
| Hauck Fabian | DGKJ-PO-17 | | DGKCH-FV-21 |
| Haug Verena | DGKJ-PO-296 | Kiess Wieland | DGKCH-FV-17 |
| Häußler Martin | DSPJ-PO-13 | Kim Soyounng | DGKJ-PO-106 |
| Haverkämper Guido | DGKJ-PO-252 | Klaassen Ilka | DGKJ-PO-303 |
| Heidemann Xenia | DGSPJ-PO-1 | Klaeren Ruth | DGKJ-PO-293 |
| Heinrich Martina | DGKCH-FV-4 | Klodt Christoph | DGKJ-PO-191 |
| Heißenhuber Annette | DGSPJ-PO-23 | Kluth Dietrich | DGKCH-FV-12, |
| Hemminghaus M. | DGKCH-FV-6 | | DGKCH-FV-13 |
| Hengst Meike | DGKJ-PO-80 | Knab Katja | DGKJ-PO-65 |
| Hennemuth Isabell | DGKJ-PO-49 | Knerr Ina | DGKJ-PO-246 |
| Henrich Katharina | DGKJ-PO-148 | Köhler Henrik | DGKJ-PO-190 |
| Heydrich-Karsten | | Köhn Anne | DGKJ-PO-223 |
| Christiane | DGKJ-PO-13 | Kölbl Maike | DGKJ-PO-290 |
| Höcht B. | DGKCH-FV-10 | Koll Anne | DGKJ-PO-289 |
| Hoff-Emden Heike | DGKJ-PO-85, | Körner Antje | DGKJ-PO-249 |
| | DGKJ-PO-102 | Krämer Bernd | DGKJ-PO-209 |
| Hoffmann Nicole | DGSPJ-PO-3 | Krause C. | DGSPJ-PO-25 |
| Holl Reinhard | DGKJ-PO-103 | Kremers Anja | DGKCH-FV-7, |
| Holland-Cunz Stefan | DGKCH-FV-11, | | DGKCH-FV-20 |
| | DGKCH-FV-9, | Krickhahn A. | DGKCH-FV-12 |
| | DGKCH-FV-21 | Krug Isolde | DGKCH-FV-3 |
| Holzhauser Susanne | DGKJ-FV-1 | Kühle Hans-Jürgen | DGKJ-PO-139 |

| | | | |
|---------------------|--------------|--------------------------|--------------|
| Lacher Martin | DGKJ-PO-181, | Muckelbauer Rebecca | DGSPJ-PO-9 |
| | DGKJ-PO-182, | Muensterer Oliver | DGKCH-FV-19, |
| | DGKCH-FV-22 | | DGKCH-FV-17, |
| Lang Nora | DGKJ-PO-125 | | DGKCH-FV-18 |
| Lange Jost | DGKJ-PO-225 | Mülle Jennifer | DGKJ-PO-123 |
| Laser Kai Thorsten | DGKJ-PO-273, | Müller Lothar | DGKJ-PO-135 |
| | DGKJ-PO-274, | Nemat Katja | DGKJ-PO-52 |
| | DGKJ-PO-275 | Nennstiel-Ratzel Uta | DGKJ-PO-220 |
| Lassay Lisa | DGKJ-PO-29 | Neuschl Elvira | DGKJ-PO-73 |
| Latsch Kirsten | DGKJ-PO-83 | Nitsch Patrizia | DGKJ-PO-239 |
| Laux Daniela | DGKJ-PO-163, | Okorn Christine | DGKJ-PO-55 |
| | DGKJ-PO-180 | Olbertz Dirk M. | DGKJ-PO-233 |
| Lehnert Thomas | DGKCH-FV-5 | Opel Daniela | DGKJ-PO-18, |
| Leistner Christiane | DGKJ-PO-294 | | DGKJ-PO-23 |
| Lenk Christian | DGKJ-PO-159 | Ott Torsten | DGKJ-PO-81 |
| Lenz Juan Carlos | DGKCH-PO-6 | Otte Johannes | DGKJ-PO-134 |
| Libuda Lars | DGSPJ-PO-8 | Ottensmeier Holger | DGSPJ-PO-19, |
| Lienert Sven | DGSPJ-PO-15 | | DGSPJ-PO-20 |
| Liese Johannes G. | DGKJ-PO-226 | Panzer Axel | DSPJ-PO-16 |
| Linke Frank | DGKCH-PO-7, | Papakostas Konstantin | DGKJ-PO-127 |
| | DGKCH-FV-23 | Paran Sri | DGKCH-FV-14 |
| Lischetzki Grischa | DGKJ-PO-59 | Pastores Gregory M. | DGKJ-PO-62 |
| Loersch Frederik | DGKJ-PO-110 | Pauly Marcus | DGKCH-FV-24 |
| Loff Stefan | DGKCH-FV-15 | Pawliita Ingo | DGKJ-PO-161 |
| Lorenz Imke | DGKJ-PO-136 | Peiser Christian | DGKJ-PO-200 |
| Lührs Christine | DGKJ-PO-34 | Pereira Josivania | DGKJ-PO-188 |
| Maier R. | DGKJ-PO-1 | Pfister Stefan | DGKJ-PO-10 |
| Mannfeld Sarah | DGSPJ-PO-2 | Pilegaard H.K. | DGKCH-PO-7b, |
| Marschitz Ingrid | DGKJ-PO-77, | | DGKCH-PO-7c |
| | DGKJ-PO-78 | Platzer Stefan | DGKJ-PO-251 |
| Mayer Brigitte | DGKJ-PO-288, | Podbiera Astrid | DGKJ-PO-142 |
| | DGKJ-PO-60 | Poethko-Müller Christina | DGKJ-PO-2 |
| Mayr Johannes | DGKCH-FV-16 | Poghosyan Gayane | DGKJ-PO-240 |
| Meißner Barbara | DGSPJ-PO-5 | Posovszky Carsten | DGKJ-PO-44 |
| Menke Thomas | DGKJ-PO-215, | Prell Christine | DGKJ-PO-187 |
| | DGKJ-PO-217, | Puri Prem | DGKCH-FV-14 |
| | DGKJ-PO-46 | Quaas Alexander | DGKCH-FV-12 |
| Mertens Rolf | DGKJ-PO-26 | Rack Anita | DGKJ-PO-67 |
| Metzger Roman | DGKCH-FV-12, | Raffl Patrizia | DGKJ-PO-193 |
| | DGKCH-FV-13 | Reckers Julia | DGKJ-PO-267 |
| Meyer Karen | DGSPJ-PO-14 | Redlich Antje | DGKJ-PO-164 |
| Meyer Sascha | DGKJ-PO-6, | Reinhardt Dirk | DGKJ-PO-24 |
| | DGKJ-PO-76 | Reinhardt Konstanze | DGKJ-FV-2 |
| Meyer Thomas | DGKCH-FV-10 | Reinhold Anke | DGKJ-PO-259 |
| Michel Holger | DGKJ-PO-298 | Reinshagen Konrad | DGKJ-PO-305 |
| Modlich Simon | DGKJ-PO-15 | Remke Marc | DGKJ-PO-11 |
| Möller Ragna | DGKJ-PO-79 | Riebe Karin | DGKCH-FV-8 |
| Morlock Gabriele | DGSPJ-PO-24 | | DGKCH-FV-7 |
| Moser Julia | DGKJ-PO-42 | Rieger Daniel | DGKJ-PO-61 |

Buchstaben: Ro-Str

| | | | |
|-----------------------|---|------------------------|---|
| Rochow Niels | DGKJ-PO-167, DGKJ-PO-260 | Schoberer Anne | DGKJ-PO-256 |
| Rödl Siegfried | DGKJ-PO-262, DGKJ-PO-56, DGKJ-PO-82 | Scholz Dietmar | DGKJ-PO-189 |
| Roll Maria | DGKCH-FV-11 | Schrauder Andre | DGKJ-PO-172 |
| Rolle Udo | DGKCH-FV-5, DGKCH-FV-14 | Schreiner Felix | DGKJ-PO-250 |
| Röschard Matthias | DGKCH-PO-1 | Schröder Carmen | DGKJ-PO-208 |
| Rosenbauer Joachim | DGKJ-PO-255 | Schulze Johannes | DGKJ-PO-207 |
| Rosenhahn Antje | DGKJ-PO-232 | Schumpelick Volker | DGKCH-FV-1 |
| Rothe Karin | DGKCH-FV-7, DGKCH-FV-20 | Schupp Wiebke | DGKCH-FV-3 |
| Ruder Hans | DGKJ-PO-302 | Schwabe Lena | DGKJ-PO-152 |
| Rüth Eva-Maria | DGKJ-PO-202 | Schwartz Jana | DGKJ-PO-35 |
| Rutsch Frank | DGKJ-PO-143 | Schwarz Karin | DGKCH-FV-10 |
| Sabir Hemmen | DGKJ-PO-31 | Schwarzer Andrea | DGKJ-PO-155 |
| Salfeld Peter | DGKJ-PO-198 | Schweigel Joana | DGKJ-PO-268 |
| Sanchez Albusua Iciar | DGSPJ-PO-11 | Schwenger Martin | DGKJ-PO-174 |
| Sarikouch Samir | DGKJ-PO-131 | Schwind Martin | DGKCH-FV-17, DGKCH-FV-18, DGKCH-HS-23 |
| Saropoulos Andreas | DGKCH-FV-23 | Seeliger Stephan | DGKJ-PO-236 |
| Saur Guido | DGKJ-PO-109 | Seidel Carola | DGKJ-PO-5 |
| Sauter Guido | DGKCH-FV-12 | Seidel Jörg | DGKJ-PO-107 |
| Schaaff Franziska | DGKJ-PO-137 | Seifert Adrian | DGKCH-FV-10 |
| Schaarschmidt Klaus | DGKJ-PO-45 | Selke Thomas | DGKJ-PO-179 |
| Schaefer Anke | DGKJ-PO-245 | Smitka Martin | DGKJ-PO-291 |
| Schäfer Karl-Herbert | DGKCH-FV-11 | Springer Skadi | DGSPJ-PO-21 |
| Schäfer Mattias | DGKCH-FV-2 | Spychalski Nicole | DGKJ-PO-199 |
| Schaible Thomas | DGKCH-FV-15 | Städtler Cora | DGKCH-FV-24 |
| Schallner Jens | DGKJ-PO-124 | Stahlmann Nele | DGKJ-PO-287 |
| Schaut Christian | DGKJ-PO-241 | Stahnke Nikolaus | DGKJ-PO-3 |
| Scheler-Hofmann Meike | DGSPJ-PO-18 | Starke Sven | DGKJ-PO-51 |
| Schelling Johannes | DGKJ-PO-145 | Stade Hagen | DGKJ-PO-178 |
| Schenk Jens-Peter | DGKCH-FV-21 | Stehle Barbara | DGKJ-PO-140 |
| Scherer Hans.-Jürgen | DGKCH-FV-6 | Steinau Gerhard | DGKCH-FV-1, DGKJ-PO-270 |
| Schier Felix | DGKCH-FV-18 | Stienherr Harry | DGKJ-PO-270 |
| Schier Maike | DGKJ-PO-129 | Stienen Astrid | DGKJ-PO-295, DGKJ-PO-30 |
| Schilke Reinhard | DGKJ-PO-184 | Storck Markus | DGSPJ-PO-7 |
| Schimmel Mareike | DGKJ-PO-282 | Straßburger Hagen | DGKJ-PO-216 |
| Schlags Rupert | DGKJ-PO-299 | Straub Simon | DGKJ-PO-183 |
| Schlander Michael | DGKJ-PO-8, DGKJ-PO-154 | Strehle Eugen-Matthias | DGKJ-PO-285 |
| Schlaud Martin | DGKJ-PO-196 | Streng Andrea | DGKJ-PO-72, DGKJ-PO-84 |
| Schlee-Böckh Kirsten | DGKJ-PO-222 | Struss Yvonne | DGKJ-PO-201 |
| Schmedding Andrea | DGKCH-PO-3 | Struwe Friedrich G. | DGKJ-PO-16, DGKJ-PO-192 |
| Schmidt Susanne | DGKJ-PO-116 | | |
| Schneiberg Frantisek | DGSPJ-PO-6 | | |
| Schneider Dominik T. | DGKJ-PO-22 | | |
| Schneider Thomas | DGKJ-PO-36, DGKJ-PO-37, DGKJ-PO-39 | | |

Autorenverzeichnis

Buchstaben: Su-Z

| | | | |
|--------------------------------|---|----------------------|-----------------------------|
| Subotic Ulrike | DGKCH-FV-15 | Wintergerst Uwe | DGKJ-PO-210, DGKJ-PO-75 |
| Suffa Nadine | DGKJ-PO-218 | Wirbelauer Johannes | DGKJ-PO-171 |
| Superti-Furga Andrea | DGKCH-FV-3 | Wisbauer Matthias | DGKJ-PO-48 |
| Sy Jeanette | DGKJ-PO-104 | Wittermann Christoph | DGKJ-PO-238 |
| Tanase Daniel | DGKJ-PO-238 | Wolf Jana | DGKJ-PO-89 |
| Tepper Kerstin | DGKJ-PO-69 | Wortmann Saskia B. | DGKJ-PO-219, DGKJ-PO-286 |
| Till Holger | DGKCH-FV-5, DGKCH-FV-12, DGKCH-FV-13, DGKCH-FV-14, DGKCH-FV-17 DGKCH-FV-19 | Wunsch Rainer | DGKCH-FV-6 |
| | DGKJ-PO-169 | Zahn Kathrin | DGKJ-PO-149, DGKJ-PO-150 |
| Timke Christian | DGKJ-PO-47 | Zeller Rene | DGKJ-PO-132 |
| Toth Monika | DGKJ-PO-47 | Zlamy Manuela | DGKJ-PO-227 |
| Treis Diana | DGKJ-FV-4 | | |
| Troebs Ralf Bodo | DGKCH-PO-5, DGKCH-FV-6 | | |
| Trollmann Regina | DGKJ-FV-3 | | |
| Trübenbach J. | DGKJ-PO-237 | | |
| Twardy Carolyn | DGKJ-PO-153 | | |
| Urschel Simon | DGKJ-PO-272 | | |
| Vaassen Pia | DGKCH-FV-2 | | |
| v. Osten Heimke | DGKJ-PO-70 | | |
| Vahdad M. Reza | DGKCH-HS-30 | | |
| van Egmond-Fröhlich Andreas | DGSPJ-PO-17 | | |
| Varol Emine | DGKCH-FV-12 | | |
| Voigt Manfred | DGKJ-PO-254 | | |
| Völkl Thomas M.K. | DGKJ-PO-248 | | |
| von Rettberg Heike | DGKCH-FV-15 | | |
| von Schweinitz Dietrich | DGKCH-FV-4 | | |
| Wagner Julia | DGKJ-PO-194 | | |
| Walsh Sonja | DGKJ-PO-162 | | |
| Warschburger Petra | DGKJ-PO-253 | | |
| Weber Peter G. | DGKCH-PO-4, DGKCH-PO-8 | | |
| Wehner Nicole | DGKJ-PO-50 | | |
| Weigel Corina | DGKJ-PO-244 | | |
| Weißer Margit | DGKCH-FV-5 | | |
| Wenzel Tobias | DGKCH-FV-1 | | |
| Weyhreter Helmut | DGKJ-PO-100, DGSPJ-PO-10 | | |
| Wildhardt Gabriele | DGKJ-PO-221 | | |
| Wilhelm Ilca | DGKJ-PO-173 | | |
| Windelberg Mareike | DGKJ-PO-21 | | |

Versammlungen und Sitzungen

Donnerstag, 13. September 07

08:00 - 10:00 Uhr Raum Nizza
Vorstandssitzung der Deutschen Gesellschaft für
Sozialpädiatrie und Jugendmedizin (DGSPJ)

08:00 - 12:00 Uhr Raum Amsterdam
Vorstandssitzung der Deutschen Gesellschaft für
Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ)

10:00 - 12:30 Uhr Raum Brüssel SV5
Sitzung der BAG SPZ-Leiter

12:00 - 17:00 Uhr Raum Verona
Kommissionssitzung DAKJ - Kommission für
Infektionskrankheiten und Impffragen

13:30 - 15:30 Uhr Raum Pressecenter Madrid
Pressekonferenz der Deutschen Gesellschaft für
Kinder- und Jugendmedizin e.V.

Freitag, 14. September 07

10:45 - 12:15 Uhr Raum Brüssel SV6
Präsidiumssitzung Deutsche Gesellschaft für Kinderchirurgie

11:00 - 15:00 Uhr Raum Nizza
Sitzung des "Forum Wachsen"

11:00 - 13:00 Uhr Raum Verona
Sitzung der Historischen Kommission
Vorsitz: E. Seidler (Freiburg i.Br.)

11:00 - 14:00 Uhr Raum Pressecenter Madrid
Vorstandssitzung der Gesellschaft für
Pädiatrische Pneumologie e.V. (GPP)

14:00 - 18:00 Uhr Raum Verona
Kommissionssitzung DAKJ - Kommission für
Infektionskrankheiten und Impffragen



0138

Versammlungen und Sitzungen

0139

15:45 - 17:15 Uhr Raum Nizza
Sitzung des Arbeitskreises Informationsverarbeitung in der Kinder-
und Jugendmedizin
„Aktuelles zu ICD-10-GM und OPS 2007/2008 für Vertrags- und Krankenhausärzte“
Referenten: B. Graubner (Göttingen), P. Göbel (Halle/S.), St. Trapp (Bremen)

15:30 - 18:00 Uhr Raum München 2
Mitgliederversammlung des Berufsverbandes
Kinderkrankenpflege Deutschland e.V. (BeKD e.V.)

17:15 - 18:45 Uhr Raum Brüssel SV5
Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für
Sozialpädiatrie und Jugendmedizin (DGSPJ)

Samstag, 15. September 07

09:15 - 10:45 Uhr Raum Verona
Sitzung des Arbeitskreises Hämostaseologie - Nephrologie

11:00 - 13:00 Uhr Raum Amsterdam
Sitzung des Konvents für fachliche Zusammenarbeit
Vorsitz: B. Rodeck (Osnabrück)

15:45 - 17:15 Uhr Raum Brüssel SV 6
Arbeitsgemeinschaft Qualitätssicherung in der Kinderchirurgie

14:00 - 16:00 Uhr Raum Athen
Mitgliederversammlung Berufsverband der niedergelassenen
Kinderchirurgen Deutschlands e.V.

17:30 - 19:00 Uhr Raum Brüssel SV 5
Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für
Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ)

17:15 - 18:45 Uhr Raum Brüssel SV 6
Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft
für Kinderchirurgie (DGKCH)

17.15 - 18.45 Uhr Raum Brüssel SV 5
Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für
Sozialpädiatrie und Jugendmedizin (DGSPJ)

Eröffnungsveranstaltung

Donnerstag, 13.09.2007, 18:00 Uhr, Frankenhalle

Kostenfrei für alle Kongressteilnehmer und Aussteller

Musikalische Umrahmung der Eröffnung durch das Nürnberger Ensemble BlechQuadrat

Ob es sich um anspruchsvolle Meditationsmusik zur Passionszeit oder um ein unterhaltsames Konzert für einen sonnigen Serenadenabend handelt, das BlechQuadrat findet immer den richtigen Ton. Nach etlichen CD- und Funkproduktionen unterstrich das Ensemble zuletzt seine Vielseitigkeit durch eine Produktion fränkischer Volksmusik für den Bayerischen Rundfunk und hat sich so mittlerweile deutschlandweit einen Namen gemacht: "Das Blech-Quadrat präsentierte sich als derart wohlgerundet musikalisch agierendes Bläserquartett, dass man schier glaubte, die perfekte 'Quadratur des Kreises' zu erleben..."

Programm siehe Seite 10

Get Together

Donnerstag, 13.09.2007

Beginn ist ca. um 20:30 Uhr in der Frankenhalle innerhalb der Industrieausstellung
Kostenfrei für alle Kongressteilnehmer und Aussteller

Im Anschluss an die feierliche Eröffnung laden wir Sie herzlich zu einem ersten Zusammensein in den Räumlichkeiten der Industrieausstellung ein. In lockerer Atmosphäre werden wir mit rustikalen Nürnberger Spezialitäten den Auftakt zu den folgenden Tagen des wissenschaftlichen Austausches begehen.



Frankenhalle in der Messe Nürnberg

Rahmenprogramm

Kinderchirurgischer Stammtisch

Freitag, 14. 09. 2007

Beginn: 19:30-22:30 Uhr

Abendevent im Knoblauchsland

Tucherhof, Marienbergstr. 110, 90411 Nürnberg

Bus-Shuttle ab CCN (19:00 Uhr)

Bus-Shuttle ab Tucherhof (22:00 Uhr)



Benefizkonzert des Orchesters der Deutschen Kinderärzte Freitag, 14.09.2007

Beginn : 20:00 Uhr

Ort
Frankenhalle Nürnberg

Kosten
20.00 Euro
Kartenvorbestellung bei Anmeldung zum Kongress, an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Kongressbüro am 13.09.07 ab 14:00 Uhr und an der Abendkasse.

Anlässlich der 103. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin gibt das Sinfonieorchester der Deutschen Kinderärzte sein diesjähriges Benefizkonzert in der Frankenhalle Nürnberg.
Der Reinerlös des Konzerts geht als Spende an den Mädchentreff e. V., Nürnberg.

Konzertprogramm

J. Haydn
Sinfonie Nr. 103, Es-Dur

W. A. Mozart
Konzert für Oboe, C-Dur

P. I. Tschaikowski
Sinfonie Nr. 6, h-moll

Solist
Manuel Bilz, Köln

Dirigent
Manfred Fabricius, Berlin



ORCHESTER DER DEUTSCHEN KINDERÄRZTE

Rahmenprogramm

Gesellschaftsabend Samstag, 15.09.2007 ab 20:00 Uhr

Das Germanische Nationalmuseum besteht seit 1852, gegründet mit dem Ziel, ein „wohlgeordnetes Generalrepertorium über das ganze Quellenmaterial für die deutsche Geschichte, Literatur und Kunst“ anzulegen. Mit der Reichsgründung 1871 wurde das Germanische Nationalmuseum offiziell das Nationalmuseum deutscher Kunst und Kultur. Heute umfasst der Sammlungsbestand über 1,2 Millionen Objekte – das Spektrum reicht von der Vor- und Frühgeschichte bis zur Kunst und Kultur des 20. Jahrhunderts. Damit ist das Germanische Nationalmuseum das größte kulturhistorische Museum Deutschlands und eines der bedeutendsten Museen der Welt.

Den architektonischen Kern des heutigen Museumskomplexes bildet ein spätmittelalterliches Kartäuserkloster mit seinen erhaltenen Kreuzgängen, der Kirche und den Mönchshäusern. Nach schweren Kriegszerstörungen prägen das äußere Erscheinungsbild heute die Bauten des Architekten Sepp Ruf aus den 50er und 60er Jahren am Kornmarkt sowie das 1993 entstandene gläserne Museums-Forum mit der heutigen Eingangshalle, gestaltet von der Architektengruppe ME DI UM. Die von Dani Karavan geschaffene »Straße der Menschenrechte« führt zum Museumseingang und setzt einen bedeutenden städtebaulichen Akzent.



In der beeindruckend klar strukturierten Postmoderne zwischen Eingangshalle und Aufseß-Saal wird der Festabend der DGKJ zum Ort der entspannten Begegnung nach den Tagen des wissenschaftlichen Austausches. Bei einem erlesenen Buffet, einem schönen Glas fränkischer Brau- oder Winzerkunst und dezenter musikalischer Umrahmung haben die Gäste die Möglichkeit, sich in ungezwungener Atmosphäre über die Geschehnisse der letzten Tage auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen. Zu späterer Stunde kann dann im Bistro zu Rock, Pop und House das Tanzbein geschwungen werden oder im Loungebereich bei einem Cocktail der Abend ausklingen. Wir laden alle Teilnehmer ein, mit uns zu feiern und hoffen auf zahlreiches Erscheinen, vor allem auch aus den Reihen der jüngeren Kolleginnen und Kollegen.

Kosten 40.00 Euro

Busshuttle ab CCN ab 19:15 Uhr.
Fahren Sie mit Ihrem Namensschild kostenfrei mit den U-Bahnlinien U1 Haltestelle Lorenzkirche, U2 Haltestelle Opernhaus



Altstadtführung – Auf den Spuren von Albrecht-Dürer

Beginn 09:30 bis 13:00 Uhr
Treffpunkt vor dem Eingang Frankenhalle
Durchführung zu Fuß, mit der U-Bahn
Preis pro Person 15.00 Euro (exkl. Mittagessen)

Er ist nicht nur der berühmteste Sohn der Stadt, sondern auch der international bekannteste deutsche Künstler – Albrecht Dürer, geboren 1471 mitten in Nürnbergs Altstadt. Hier lebte und arbeitete er, hier entstanden viele seiner Meisterwerke, nicht nur der berühmte „Feldhase“, die meisten inzwischen verteilt auf die großen Museen der Welt. Ein geführter Rundgang durch die Altstadt lenkt besonderes Augenmerk auf den großartigen Maler und seine Lebenswelt, sein Wohnhaus wird besucht und das Mittagessen natürlich in der „Albrecht-Dürer-Stube“ eingenommen.



Begleitprogramm Samstag, 15.09.2007

Führung durch das Reichsparteitagsgelände und Dokumentationszentrum

Beginn 10:00 bis 14:00 Uhr
Treffpunkt 09:30 Uhr vor dem Eingang Frankenhalle
Durchführung zu Fuß, mit dem Bus
Preis / Person 15.00 Euro (exkl. Mittagessen)

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände ist ein historischer Ort, für den es in Deutschland kaum Vergleichbares gibt. Im Gegensatz zu den Gedenkstätten, die in früheren Konzentrationslagern, Gefängnissen u.ä. an den NS-Terror und die Opfer erinnern, ist das Areal im Südosten Nürnbergs ein Ort, der auf die "Vereinnahmung eines ganzen Volkes" (Ignatz Bubis) abzielte. Hier feierte sich die Nazi-Bewegung auf beinahe obszöne Weise selbst und präsentierte der Welt die Schauseite ihres Regimes. Begleitet von unverhohlener Einstimmung auf den Krieg wurde hier die Saat gesät, die an den vorgenannten Orten in so furchtbarer Weise aufging.

Die historische Dimension dieses Ortes erfordert zwingend eine schlüssige Darstellung und Bewertung; mit dem Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände entstand ein zeitgemäßes und umfangreiches Informationsangebot. Dass es sich hierbei um eine Aufgabe von nationalem Rang handelt, stellt die Beteiligung von hochrangigen Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft im Kuratorium des Dokumentationszentrums unter Beweis.



Burg und Burgbefestigung im Wandel der Zeit

Beginn 14:00 bis 17:00 Uhr
Treffpunkt 14:00 Uhr vor dem Eingang Frankenhalle
Durchführung zu Fuß, mit der U-Bahn
Preis / Person 15.00 Euro

Die Führung zeigt die Bau- und Kulturgeschichte der mächtigen Stadtmauer und der weit reichenden Burganlage und beinhaltet auch die Innenbesichtigung der Burg mit ihrer romanischen Doppelkapelle.

Die Kaiserburg bildet ein steinernes Zeugnis der mittelalterlichen Macht von Kaisern und Königen, die hier bei ihren Besuchen residierten. Fast nahtlos geht die Burg über in die Stadtbefestigung. Mit ihren Türmen, Wehrgängen und ausladenden Bastionen diente die Stadtmauer nicht nur der Verteidigung, sondern bot Raum für die Inszenierung barocker Feuerwerke und war Standort einer Sternwarte von internationalem Rang.



Weltkulturerbe Bamberg und Naturpark Fränkische Schweiz

Beginn 09:30 bis 17:00 Uhr
Treffpunkt 08:45 Uhr vor dem Eingang
 Frankenhalle
Durchführung mit dem Bus, zu Fuß
Preis / Person 50,00 Euro (exkl. Mittagessen)

Das Fränkische Rom, wie Bamberg auch liebevoll genannt wird, ist eine Stadt mit ursprünglichem Charakter und einer ganz besonderen Atmosphäre. 1000 Jahre Geschichte vereint in einem städtebauhistorischen Gesamtkunstwerk europäischen Rangs. Nicht ohne Grund hat die UNESCO der gesamten Bamberger Altstadt den Titel "Weltkulturerbe" verliehen. Spüren Sie die Magie des Weltkulturerbes. Wir laden Sie ein, Bambergs Stil und Charakter, bedeutende Baudenkmäler, Kunstwerke und liebenswerte Details bei einem 2-stündigen geführten Rundgang zu entdecken.

„Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen...“ Nach diesem Wahlspruch lassen wir uns anschließend von tüchtigen Bamberger Wirtinnen und Wirten mit Gerichten aus der fränkischen Küche verwöhnen.

Gut gestärkt geht es dann mit dem Bus weiter durch die wunderschöne Naturparklandschaft der Fränkischen Schweiz nach Pottenstein.

Dort erwartet uns die größte Höhle der Fränkischen Schweiz – die Teufelshöhle. Während draußen lärmende Betriebsamkeit herrscht, erfahren wir drinnen absolute Stille. Kühle, reine Luft. Tropfsteingebilde - mal majestätisch groß, mal zart und feingliedrig. An den Wänden Kaskaden von glitzerndem Wasser: Schaurig-schöne Dunkelheit. Mit mächtigen Stalagtiten und bizarr geformten Stalagmiten. Mit riesigen Sälen, die einer Dorfkirche Platz bieten, und engen, verschlungenen Gängen. Der Schöpfer all dieser Wunder: Wasser, das in Jahrtausenden Gänge und Höhlen in den Fels gefressen und Tropfsteine geschaffen hat.



Ausflüge zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten

Spielzeugmuseum

Kontakt für Führungen:
 Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum
 der Museen Nürnberg
 Tel. 0911/ 13 31 238
 erwachsene.familien@kpz-nuernberg.de
Eintritt pro Person 5.00 Euro
Öffnungszeiten
 Dienstag - Freitag, 10:00 - 17:00 Uhr
 Samstag und Sonntag 10:00 - 18:00 Uhr

Das Spielzeugmuseum umfasst folgende Themen: Die Welt aus Holz, Puppen und Spiele, die Welt der Technik, Neue Welten sowie Spielplatz und Schattenreich. Zu sehen sind geschnitzte und gedrechselte Puppen, Figuren und Tiere aus Holz sowie künstlerisch gestaltete Holzspielzeuge ab 1903 bis heute. Ebenso können eine beschauliche Zinnfigurenwelt sowie die berühmten Lehmann-Blechspielzeuge betrachtet werden. Die Welt der Technik zeigt solide Metallbaukästen bis hin zu Tanzfiguren sowie funktionsgetreue Dampfmaschinen und Modelleisenbahnen. Das Schattenreich besteht aus einem spätmittelalterlichen Kellergewölbe, in dem das Zusammenspiel von Licht und Schatten zur Projektion verschiedenster optischer Spielzeuge genutzt wird. Zudem gibt es noch bis 30. September 2007 eine Ausstellung über das Mittelalter im Spielzeug „Ritter, Burgen und Turniere“.

Nürnberger Felsengänge

„Das unterirdische Nürnberg“
 Tel. 0911/ 22 70 66
 www.felsengaenge-nuernberg.de
 info@felsengaenge-nuernberg.de
Eintritt pro Person 4.50 Euro
Öffnungszeiten
 Führungen täglich 11:00 Uhr, 13:00 Uhr,
 15:00 Uhr und 17:00 Uhr
 (Treffpunkt Albrecht-Dürer-Platz,
 beim Denkmal)

Dank der großen Standfestigkeit des Burgsandsteins war es möglich, diese weit ausgedehnten, labyrinthartigen, oft über mehrere Stockwerke reichenden Felsenkelleranlagen zu schaffen.

Ein ausgeklügeltes, genial einfaches System von Belüftungsschächten sorgt noch bis heute für eine selbsttätige Luftumwälzung in den Gewölben. Ursprünglich dienten die Felsenkeller überwiegend der Herstellung und Lagerung von Bier. Mit der Einführung von Kühlmaschinen verloren die Felsenkeller jedoch ihre Bedeutung für die Bierlagerung.

103

Ausflüge zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten

Kaiserburg-Museum

Baugeschichte und Bedeutung der Kaiserburg
Tel. 0911/ 2 00 95 40
Info@gnm.de
www.gnm.de
Eintritt pro Person 6.00 Euro
Öffnungszeiten
April bis September täglich 9:00 - 18:00 Uhr

Die Ausstellung widmet sich verschiedenen Themen, u. a. der baulichen Entwicklung der Burg und der bis ins 19. Jahrhundert schnellsten Fortbewegungsmöglichkeit des Menschen, dem Reiten, von größter Bedeutung für die ohne ständigen Regierungssitz von einer Kaiserpfalz zur anderen ziehenden deutschen Herrscher. Zudem werden Waffen und Rüstungen gezeigt, die in den einzelnen Epochen zur Verteidigung oder zum Angriff auf die Burgen verwendet wurden, mit besonderem Schwerpunkt auf Objekte Nürnberger Herkunft.

Historischer Kunstbunker

Tel. 0911/ 22 70 66
www.felsengaenge-nuernberg.de
info@felsengaenge-nuernberg.de
Eintritt pro Person 4.50 Euro
Öffnungszeiten
Führungen täglich 11:00, 13:00 Uhr,
15:00 Uhr und 17:00 Uhr

Tief im Fels des Burgbergs geborgen, überstanden die bedeutendsten Nürnberger Kunstschatze unbeschadet den Bombenhagel des Zweiten Weltkrieges.

In alten Felsengewölben - ehemaligen Bierkellern direkt unter der Kaiserburg - wurde bereits kurz nach Kriegsbeginn unter schwierigsten Bedingungen eine in Deutschland einzigartige Bergungsanlage geschaffen, um unwiederbringliche Kunstwerke vor Feuer, Rauch, Gas und Plünderung zu schützen und sie so für nachfolgende Generationen zu bewahren.

Eisenbahnmuseum

Tel. 0180/ 44 42 233
info@db-museum.de
Eintritt pro Person 4.00 Euro
Öffnungszeiten
Dienstag - Sonntag 9:00 - 17:00 Uhr

In der Nähe des Hauptbahnhofs in Nürnberg befindet sich das älteste und umfassendste Eisenbahnmuseum Deutschlands. Der Besucher erlebt hautnah die geschichtliche Entwicklung des Eisenbahnverkehrs in Deutschland. Von den ersten im Altertum in den Fels gemeißelten Spurrillen, die als Gleise dienten, über die ersten Eisenbahnen in Deutschland bis hin zum ICE. In der Fahrzeugausstellung sind Originalfahrzeuge und eine Vielzahl hervorragend restaurierter Fahrzeuge zu sehen. Darunter der legendäre Adler mit einigen Wagen, die erste Eisenbahn in Deutschland und zwei Salonwagen aus dem Hofzug König Ludwig II. Sehenswert ist auch die Sammlung von Eisenbahnmodellen mit ca. 160 Fahrzeugen in zeittypischen Zusammenstellungen.

Playmobil Funpark Zirndorf

Tel. 0911/ 9666-1700
www.playmobil.de
funpark@playmobil.de
Eintritt pro Person 6.00 Euro
Öffnungszeiten
täglich 09:00 - 18:00 Uhr

Playmobil-Spielwelten im Großformat stehen im Mittelpunkt des Funparks. Die mächtige 20 x 20 m große Ritterburg und das "wilde", 17 m lange Piratenflaggschiff laden ein zum kreativen und aktiven Spiel.

Öffnungszeiten

Tagungscounter

| | | |
|-------------|--------------|-------------------|
| Mittwoch, | 12. 09. 2007 | 15:00 – 18:30 Uhr |
| Donnerstag, | 13. 09. 2007 | 07:30 – 19:30 Uhr |
| Freitag, | 14. 09. 2007 | 07:30 – 19:15 Uhr |
| Samstag, | 15. 09. 2007 | 07:00 – 19:00 Uhr |
| Sonntag, | 16. 09. 2007 | 08:00 – 14:00 Uhr |

Ausstellung

| | | |
|-------------|--------------|-------------------|
| Donnerstag, | 13. 09. 2007 | 18:00 – 22:00 Uhr |
| Freitag, | 14. 09. 2007 | 08:00 – 19:00 Uhr |
| Samstag, | 15. 09. 2007 | 07:30 – 19:00 Uhr |
| Sonntag, | 16. 09. 2007 | 08:00 – 14:00 Uhr |

Medienannahme (Raum Basel)

| | | |
|-------------|--------------|-------------------|
| Mittwoch, | 12. 09. 2007 | 15:00 – 18:30 Uhr |
| Donnerstag, | 13. 09. 2007 | 07:30 – 19:30 Uhr |
| Freitag, | 14. 09. 2007 | 07:30 – 19:15 Uhr |
| Samstag, | 15. 09. 2007 | 07:00 – 19:00 Uhr |
| Sonntag, | 16. 09. 2007 | 08:00 – 13:30 Uhr |

103.

Informationen von A-Z

Abstractband

Der Abstractband zur 103. Jahrestagung ist in jede Tagungstasche eingelegt.

Die Veröffentlichung der Abstracts erfolgte in Form einer CD-ROM als Supplement der Monatsschrift für Kinderheilkunde (Springer).

Garderobe

Die Garderobe befindet sich im Foyer der Frankenhalle.

Industrierausstellung und Sponsoring

Im Bereich der Frankenhalle und im Foyer des CCN West der Nürnberg Messe findet die umfangreiche und informative begleitende Industrierausstellung statt. Viele renommierte Firmen mit Schwerpunkten ihrer Produktpalette in der Pädiatrie nutzen den Kongress als Plattform für den fachlichen Austausch über innovative Entwicklungen in der Pharmakotherapie und Medizintechnik. Für informative Gespräche und Begegnungen wird dort nicht nur während der Kaffee- und Mittagspausen reichlich Gelegenheit sein.

Internet

Auf der Piazza (Ebene 1, des CCN Mitte) befinden sich Internetterminals zur freien Benutzung.

Kid's Club

Bringen Sie Ihre Kinder mit nach Nürnberg! Für Kinder ab 3 Jahren ist im Raum Bremen (Ebene 2, CCN Frankenhalle) ein Kid's Club mit freundlicher Unterstützung der Firma

Wyeth

Wyeth Pharma GmbH

eingrichtet.

Öffnungszeiten:

Freitag, 14. 09. 2007 08:00 - 18:30 Uhr

Samstag, 15. 09. 2007 08:00 - 18:30 Uhr

Sonntag, 16. 09. 2007 08:15 - 13:30 Uhr

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der

Kongress-Organisation:

m:con, Manon Waas (Kontakt Daten s. Seite 09)

Nahverkehr - U-Bahn

Das Namensschild enthält ein Logo des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg (VGN) und berechtigt jeden Tagungsteilnehmer zur kostenfreien Nutzung aller VGN-Verkehrsmittel (DB = 2. Klasse) innerhalb der Tarifzone 100/200 (Nürnberg, Fürth, Stein) im Zeitraum 12.-16. September 2007.

Vom Hauptbahnhof kommen Sie bequem mit den U-Bahn Linien U1 und U11 Richtung Langwasser Süd in nur 8 Minuten und 6 Stationen zur Messe.

Parkplätze

Rund um das CongressCenter Nürnberg stehen gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Informationen von A-Z

Poster

Die Posterausstellung findet ganztägig von Freitag, 14.09.07 bis Sonntag, 16.09.07. im Foyer der Frankenhalle, Ebene 1 statt. Die Poster sollten während der gesamten Dauer der Tagung ausgehängt sein.

Die Rundgänge sind in einzelne Gruppen aufgeteilt, beginnend zur im Programm angegebenen Zeit am jeweils ersten Poster der Gruppe. In dieser Zeit besteht für die Autoren, deren Poster im Posterrundgang präsentiert wird, Anwesenheitspflicht.

Posterformat

ca. 95 cm Breite und 150 cm Höhe

Aufhängen der Poster

Donnerstag, 13.09.2007 17:00 - 20:00 Uhr

Freitag, 14.09.2007 08:30 - 10:30 Uhr

Abhängen der Poster

Sonntag, 16.09.2007 11:30 - 13:30 Uhr

Posterpreise

Die drei besten Poster werden vom Preiskomitee ausgewählt und prämiert.

Darüber hinaus werden die drei didaktisch besten Posterbeiträge durch die Kongressteilnehmer selbst prämiert.

Die DGSPJ vergibt den Posterpreis Transkulturelle Pädiatrie.

Die Vergabe der Posterpreise erfolgt anlässlich des Gesellschaftsabends im Germanischen Museum am 15.09.2007.

Die DGKCH vergibt ihren Posterpreis anlässlich der Postervortragssitzung am 16.09., 11:30 - 13:00 Uhr im Saal Brüssel SV 6 des CCN Mitte. Der beste Beitrag wird per TED-Votung ermittelt.

Presse

Die Akkreditierung zum Kinder- und Jugendärztekongress erfolgt durch das DGKJ-Pressereferat. Wichtige Informationen zur Tagung werden schon im Vorfeld per Mail versandt, interessierte Medienvertreter werden gern in den Verteiler aufgenommen.

Die DGKJ Geschäftsstelle:

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin e.V.

Dr. Sybille Lunau, Ref. Öffentlichkeitsarbeit
Chausseestr. 128/129, 10115 Berlin
Tel.: 030 308 7779-14, Mail: presse@dgkj.de
Internet: www.dgkj.de

Die Eröffnungs-Presserkonferenz des Kinder- und Jugendärztekongresses findet am Donnerstag, 13. September 2007, um 13:30 Uhr im Raum Madrid/Pressecenter CCN West statt.

Pressebüro

Das Pressebüro befindet sich während des Kongresses im Pressecenter des CCN West (Ebene 1).

Telefon: +49 (0) 911 8606-6747

Telefax: +49 (0) 911 8606-6740

Tagungscounter

Der Tagungscounter befindet sich im Eingangsfoyer der CCN Frankenhalle.

Telefon: +49 (0) 911 8606-6384

Telefax: +49 (0) 911 8606-4610

Die Öffnungszeiten finden Sie auf Seite 149

Zertifizierung

Die Kongressteilnahme wird von der Bayerischen Landesärztekammer mit insgesamt 21 Fortbildungspunkten (CME) der Kategorie A auf das Fortbildungszertifikat angerechnet beginnend am Freitag. Workshops am Donnerstag werden zusätzlich zertifiziert. Die genaue Punktezahl finden Sie im Programmheft bei den einzelnen Workshops.

Bitte vergessen Sie nicht Ihre „Einheitliche Fortbildungsnummer“ (EFN) bei Ihrer Registrierung am Tagungscounter scannen zu lassen. Vorregistrierte, die Ihr Namensschild bereits im Vorfeld der Veranstaltung per Post erhalten haben, begeben sich bitte an den ausschließlich hierfür vorgesehenen Schalter am Tagungscounter.

Die Teilnahmebescheinigung drucken Sie sich bitte am Ende der Veranstaltung bzw. am Ende des Tages an den Selbstbedienungsterminals im Eingangsfoyer der CCN Frankenhalle aus.

Organisatorische Hinweise

Anreise

Mit der Bahn ab 69.00 Euro zur 103. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin, 13. – 16. September 2007, nach Nürnberg

Schnell, bequem und günstig bringt Sie die Deutsche Bahn AG zur 103. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin nach Nürnberg.

Genießen Sie eine komfortable und entspannte Reise mit besonderem Service. Reisen Sie mit der Bahn in der 1. oder 2. Klasse von einem beliebigen DB-Bahnhof in Deutschland zu einmaligen Sonderpreisen.

Bei einer Entfernung bis 300 km reisen Sie für nur 69.- Euro in der 2. Klasse (1. Klasse: 99.- Euro) und ab 300 km für 109.- Euro (159.- Euro) nach Nürnberg und wieder zurück*. Gegen einen Aufpreis von 10.- Euro besteht die Möglichkeit, Tickets ohne Zugbindung zu reservieren.

Mit dem speziellen Angebot können alle Züge der DB genutzt werden, auch der ICE. Die Tickets gelten zum Veranstaltungstermin, max. 2 Wochen.

Das Angebot ist ab sofort buchbar unter der Hotline 01805 - 31 11 53** mit dem Stichwort: „DGKJ Kinder- und Jugendmedizin“. Sie erhalten bei der Hotline eine Auftragsnummer und können Ihr Ticket an jedem beliebigen Ticketautomaten mit Touch-Screen abholen.

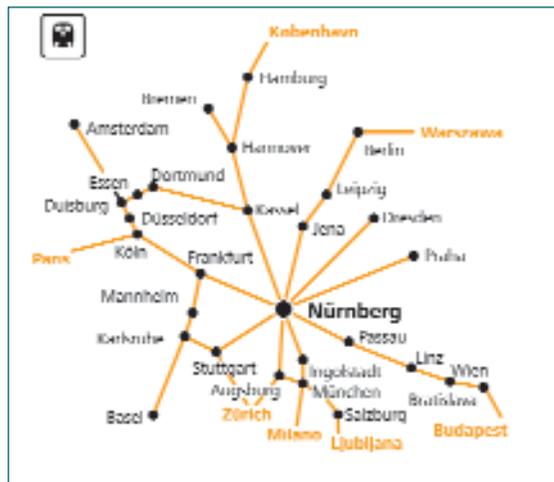
Wir wünschen Ihnen eine angenehme Reise und viel Spaß bei 103. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin.

* Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15.00 Euro, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen.

** Telefonkosten aus dem Netz der Deutschen Telekom AG betragen 14 ct/min.

*** Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Die Bahn **DB**



Organisatorische Hinweise

Anreise



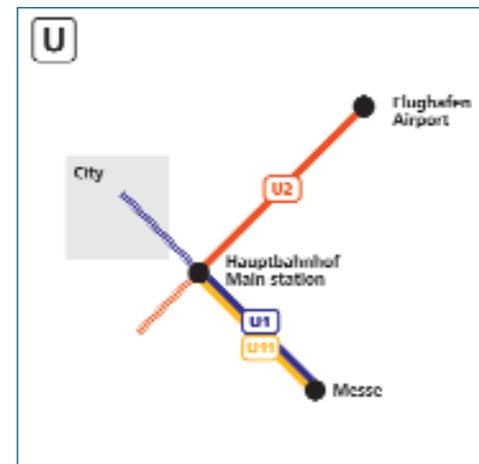
Autobahnnetz

Nürnberg liegt zentral im süddeutschen und mitteleuropäischen Autobahnnetz. Gut ausgebaute Zubringer verbinden Autobahnen, Stadt und Region mit dem Messezentrum auf kurzen, schnellen Wegen. Ein in Europa führendes Verkehrs- und Parkleitsystem sorgt für eine komfortable Anreise.

Ihr Navigationssystem

findet die NürnbergMesse unter der Adresse Karl-Schönleben-Straße oder als Sonderziel Messezentrum.

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
90471 Nürnberg



U-Bahn Anbindung

Die Fahrt mit der U-Bahn vom Hauptbahnhof zur Messe dauert nur acht Minuten.

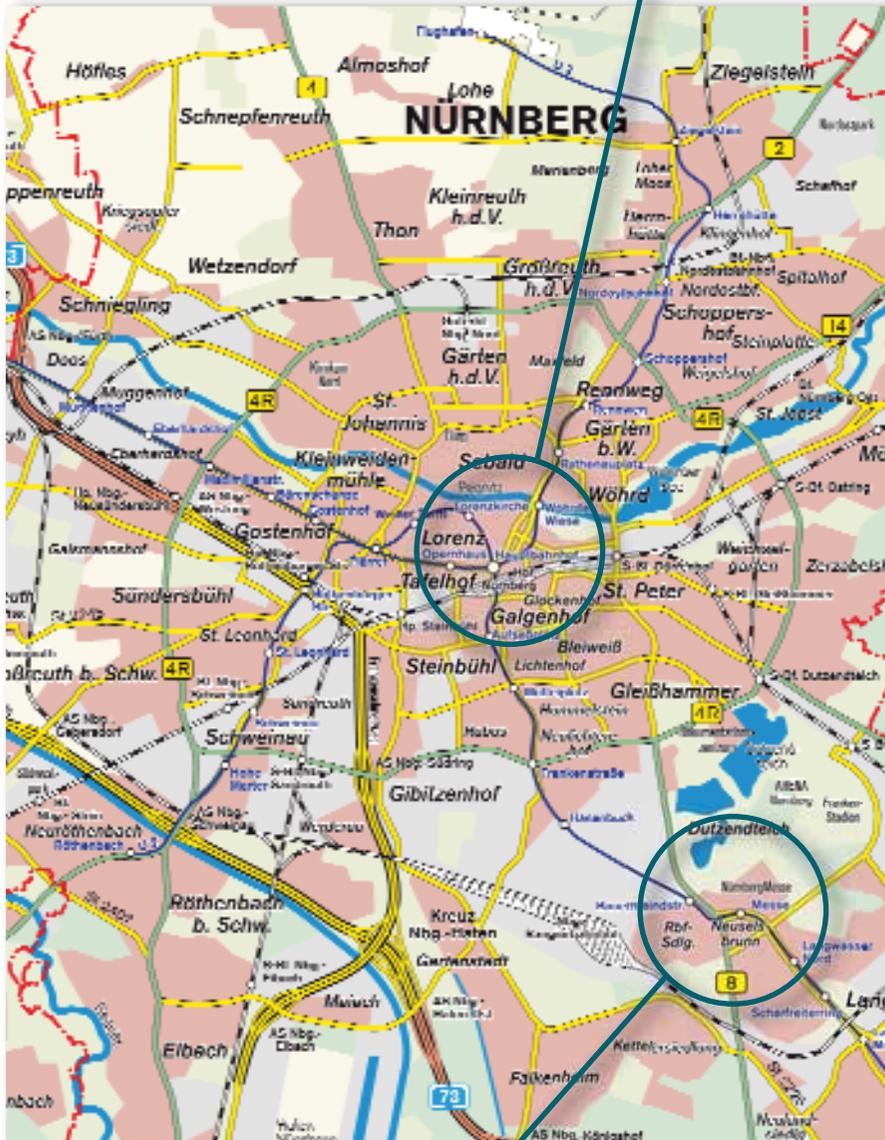
Die U-Bahn U1 fährt alle 13 Minuten Richtung Langwasser Süd an das CCN CongressCenter Nürnberg.

103.

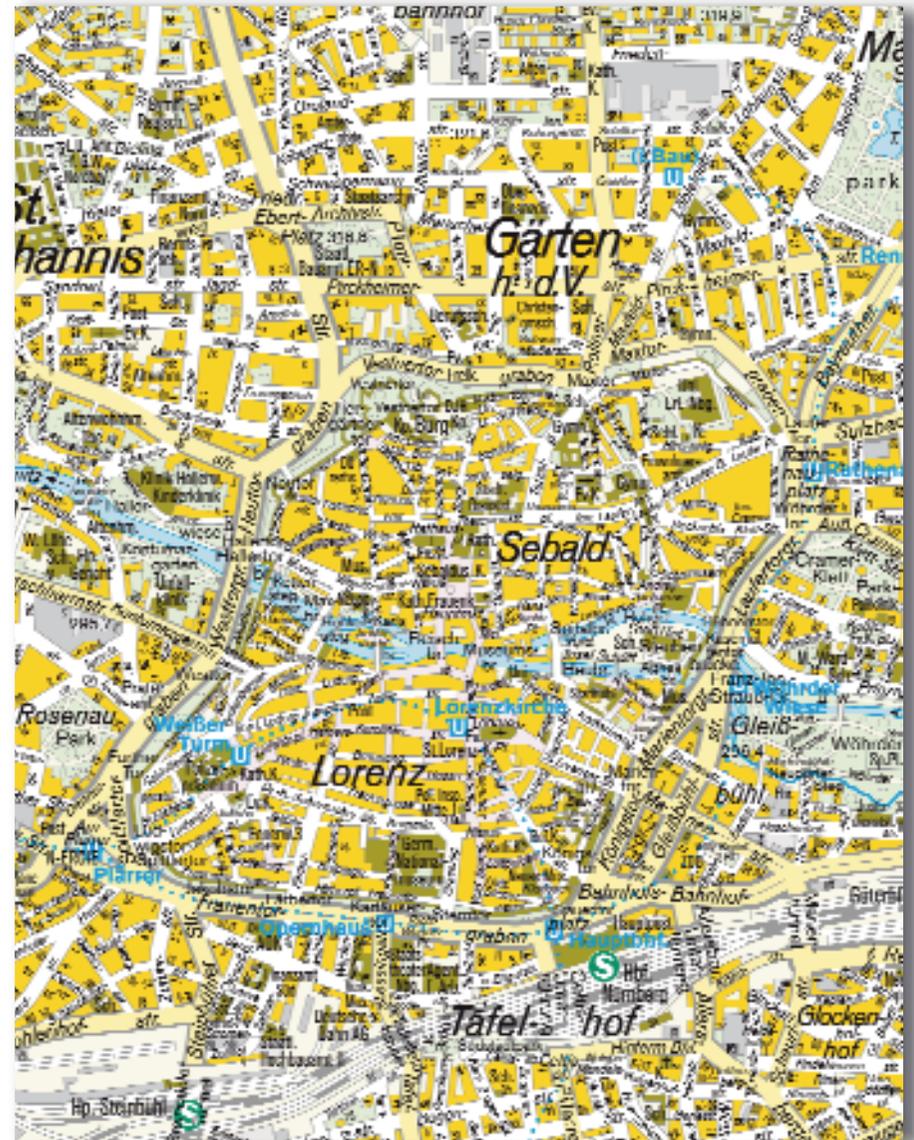
Stadtplan

Innenstadtplan

Hauptbahnhof



Congress Centren/Nürnberg



Kongresshotel Maritim



Im Maritim Hotel Nürnberg wohnen Sie first-class und zentral, mitten im Stadtzentrum gegenüber der Stadtmauer. Von hier aus lässt sich die romantische Altstadt gut zu Fuß erobern. Das Maritim Hotel Nürnberg verwöhnt Sie in stilvoller, eleganter Atmosphäre.

Preise

| | |
|-------------------------|------------------------------|
| Standard - Einzelzimmer | 164,50 Euro incl. 19 % MwSt. |
| Standard - Doppelzimmer | 198,00 Euro incl. 19 % MwSt. |
| Komfort - Einzelzimmer | 174,50 Euro incl. 19 % MwSt. |
| Komfort - Doppelzimmer | 208,00 Euro incl. 19 % MwSt. |
| Superior - Einzelzimmer | 194,50 Euro incl. 19 % MwSt. |
| Superior - Doppelzimmer | 228,00 Euro incl. 19 % MwSt. |

Alle Preise verstehen sich pro Zimmer und Nacht inkl. Frühstück.

Reservierung unter

reservierung.nur@maritim.de - Stichwort: Kinderärztetage 2007

in den oben genannten Preisen sind folgende Leistungen enthalten

- Übernachtung in elegant eingerichteten Zimmern, alle mit Bad, Dusche, WC, Radio, Farb-TV, Minibar und Telefon.
- Auswahl vom reichhaltigen Maritim-Frühstücksbuffet
- freie Benutzung des hoteleigenen Schwimmbades und der Sauna
- Bedienung und 19 % Mehrwertsteuer

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten

Bitte buchen Sie über:
HRS Hotel Reservation Service
Blaubach 32
50676 Köln
Tel. +49 (0) 221 2077300
Fax +49 (0) 221 2077390


MARITIM Hotels
MARITIM Hotel Nürnberg
Reservierungsabteilung
Frauentorgraben 11
90443 Nürnberg
Tel.: +49 (0) 911-2363-0
Fax.: +49 (0) 911-2363-855

Informationen für Referenten

Medienannahme:

Die Medienannahme befindet sich im Raum Basel des CC Mitte der Messe Nürnberg.
Medienabgabe:
Mindestens 60 Minuten vor Sitzungsbeginn in der Medienannahme.

Einlesen aus Datenträgern von folgenden Medien

CD-ROM, DVD-ROM
ZIP-Medien bis 250 MB
USB-Speichermedien, welche Windows XP kompatibel sind.

Ausschließlich zugelassenes Programm

Microsoft Powerpoint (bis Office 2003, Office 2007 nach Rücksprache)

Zugelassene Videoformate

Standards (z.B. *.wmv, *.mpg), die mit dem Windows Media Player in seiner Standardinstallation abspielbar sind.

Empfehlungen für die Referenten

Erstellen eines eigenen Verzeichnisses, in dem alle Dateien den Vortrag betreffend abgespeichert sind (z.B. C:\DGKJ_Referentename_Vortragsnummer).
Verlinkte Bilder, Videos, Tabellen als zusätzliche Datei in o. g. Verzeichnis abspeichern.
Das komplette Verzeichnis auf einen Datenträger (s. dort) speichern.
Möglichst eine „readme.txt“-Datei beifügen, in der auf eventuelle Besonderheiten hingewiesen wird.
Bitte verwenden Sie ausschließlich Schriftarten aus dem Standard von Windows.

Generell gilt

Jede Konvertierung kann Abweichungen vom Original beinhalten, das heißt, es können Änderungen in Layout und Präsentationsart auftreten.

Die Dateien sollen während des Kongresses nach Möglichkeit einen Tag, spätestens 1 Stunde vor Beginn der Sitzung (nicht vor Beginn des Vortrags) abgegeben sein, damit die Präsentationen entsprechend konvertiert, importiert und überprüft werden können.

Dateien, deren Größe unter 15 MB liegt, können per E-mail auf einen eigens hierfür eingerichteten Mail-Account von m:con eingesandt werden:

dgkj.slides@mcon-mannheim.de

Die E-Mails sollten aber in jedem Fall eindeutig dem jeweiligen Vortrag zuzuordnen sein! Bester Indikator ist die Vortragsnummer (NICHT Abstractnummer!)

Eingegangene E-Mails werden von m:con bestätigt und gelten bis zur Bestätigung als nicht abgeben!

Auskunft zu speziellen technischen Fragen erteilt:

Marcus Reis
c/o m:con
Rosengartenplatz 2, 68161 Mannheim
Tel. +49 (0) 621 4106 193
Fax +49 (0) 621 4106 80193
Mobil +49 (0) 174 3479 482
marcus.reis@mcon-mannheim.de

Die Teilnehmerregistrierung erfolgt online über die Kongress-Homepage www.kinderaerztekongress-nuernberg-2007.de.

Hier erfolgt auch die Anmeldung zu kostenpflichtigen Kursen und Seminaren sowie zum Gesellschaftsabend, zum Konzert des Orchesters der Deutschen Kinderärzte und zu den Führungen und Ausflügen des Begleitprogramms.

Die Anmeldung kann auch mit dem beigehefteten Registrierungsformular erfolgen.

Bitte verwenden Sie für jeden Teilnehmer ein eigenes Registrierungsformular.

Die Anmeldung für die Tagung der Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen erfolgt separat. Das Formular ist als Download über die Kongress-Homepage erhältlich.

| Dauerkarten | | |
|--|-------------|-----------------|
| DGKJ / DGSPJ / DGKCH | Mitglieder | Nichtmitglieder |
| Selbstständige, leitende und niedergelassene Ärzte/-innen | 175.00 Euro | 198.00 Euro |
| Nicht-selbstständige Ärzte/-innen, Ärzte/-innen im Ruhestand * | 112.00 Euro | 142.00 Euro |
| andere Angestellte im medizinischen Bereich * | 60.00 Euro | 60.00 Euro |
| Studierende * | | 30.00 Euro |
| Tageskarten | | |
| Selbstständige, leitende und niedergelassene Ärzte/-innen | 97.00 Euro | 107.00 Euro |
| Nicht-selbstständige Ärzte/-innen, Ärzte/-innen im Ruhestand * | 65.00 Euro | 70.00 Euro |
| andere Angestellte im medizinischen Bereich * | 45.00 Euro | 45.00 Euro |
| Studierende * | | 30.00 Euro |

* bitte Kopie des Nachweises an die Teilnehmerregistrierung senden
Alle o.g. Preise verstehen sich inkl. 19 % MwSt.

Rahmenprogramm

Eröffnung und Get Together
kostenfrei

Konzert des Kinderärztorchesters
Preis pro Person 20.00 Euro
(beinhaltet keine MwSt.)

Gesellschaftsabend
Preis pro Person 40.00 Euro

Begleitprogramm

Weltkulturerbe Bamberg und Naturpark Fränkische Schweiz
Preis pro Person 50.00 Euro

Altstadtführung – Auf den Spuren von Albrecht-Dürer
Preis pro Person 15.00 Euro

Führung durch das Reichsparteitagsgelände und Dokumentationszentrum
Preis pro Person 15.00 Euro

Burg und Burgbefestigung im Wandel der Zeit
Preis pro Person 15.00 Euro

Die Teilnahmegebühr für die Wissenschaftliche Jahrestagung berechtigt zur Teilnahme am gesamten wissenschaftlichen Programm vom 13.-16.09.2007, am Begrüßungsabend und zum Besuch der Industrieausstellung.

Die Gebührenreduktion für Ärzte in nicht-selbstständiger Position oder im Ruhestand und für andere Angestellte im medizinischen Bereich (Physiotherapeuten/-innen etc.) oder Studierende erfolgt nach Einsendung einer Bescheinigung an die Kongress-Organisation m:con.

Stornierungen und Änderungen

Sollten Änderungen in der Registrierung erforderlich sein, so wenden Sie sich bitte per Post, Fax oder email an die m:con - Teilnehmerregistrierung.

Im Falle von Stornierungen mit Eingang bis zum 31. Juli 2007 wird eine Bearbeitungsgebühr von 30.00 Euro erhoben. Bei Stornierungen nach diesem Termin erfolgt keine Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Die volle Teilnahmegebühr ist auch zu zahlen, wenn ein angemeldeter Teilnehmer nicht zum Kongress erscheint.

Bitte beachten Sie, dass Stornierungen nur in schriftlicher Form akzeptiert werden können!

Teilnehmerregistrierung

Manon Waas
Rosengartenplatz 2 · 68161 Mannheim
Tel. +49 (0) 621 · 4106 102
Fax +49 (0) 621 · 4106 80102
manon.waas@mcon-mannheim.de

Sponsorenliste

Stand: Juli 2007



Platinsponsor



Roche Pharma AG

Goldsponsor



Wyeth Pharma GmbH

Silbersponsor



UCB GmbH

Bronzesponsor



GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

Bronzesponsor



Janssen-Cilag GmbH

- A**
Actelion Pharmaceuticals
Deutschland GmbH
- B**
BioMarin Europe Ltd.
- C**
CSL Behring GmbH
- D**
Danone GmbH
- E**
Ethicon Endo-Surgery
- F**
Fördergesellschaft Diätetische
Lebensmittel mbH
Hipp GmbH & Co. Vertrieb KG
Humana GmbH
Milupa GmbH
Nestlé Nutrition GmbH
- G**
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
(Bronzesponsor)
- J**
Janssen-Cilag GmbH
(Bronzesponsor)
- L**
Lilly Deutschland GmbH
- M**
MAQUET GmbH & Co KG
MGB Endoskopische Geräte GmbH
MSD Sharp & Dohme GmbH
Medice Arzneimittel Pütter GmbH
& Co.KG.
- N**
Nycomed Deutschland GmbH
- R**
Reckitt Benckiser Deutschland GmbH
Roche Pharma AG
(Platinsponsor)
- S**
Sanofi Pasteur MSD GmbH
Shire Human Genetic Therapies
GmbH
- T**
Tycos Healthcare Deutschland GmbH
- U**
UCB GmbH
(Silbersponsor)
- W**
Wyeth Pharma GmbH
(Goldsponsor)
- Y**
Yakult Deutschland GmbH

Austellerverzeichnis - Industrie-

Stand: Juli 2007

Buchstaben A-H

| Stand- nummer | Platzierung | Firma |
|------------------|--------------|--|
| 51 | Frankenhalle | Abbott GmbH & Co. KG |
| 04 | Frankenhalle | Actelion Pharmaceuticals Deutschland GmbH |
| 30 | Frankenhalle | AIDA SHUKU Produktion & Vertrieb med. Produkte |
| 89 | CCN West | ALK-SCHERAX Arzneimittel GmbH |
| 85 | Frankenhalle | Allergan GmbH |
| 83 | Frankenhalle | ARDEYPHARM GmbH |
| 112 | CCN West | ARROW Deutschland GmbH |
| 74 | Frankenhalle | AstraZeneca GmbH |
| 27 | Frankenhalle | Baxa Ltd. |
| 37 | Frankenhalle | Baxter Deutschland GmbH |
| 50 | Frankenhalle | bene-Arzneimittel GmbH |
| 25 | Frankenhalle | Berg Apotheke |
| 12 | Frankenhalle | Biomarin Europe Ltd. |
| 69 | Frankenhalle | biomedpark Medien GmbH |
| 92 | CCN West | Biomet Deutschland GmbH |
| 100 | CCN West | Bioscientia Institut für Medizinische Diagnostik GmbH |
| 40 | Frankenhalle | BMW AG |
| 114 | CCN West | Cassella-med GmbH & Co. KG |
| 79 | Frankenhalle | CSL Behring GmbH |
| 52 | Frankenhalle | Danone GmbH |
| 03 | Frankenhalle | Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin e.V. |
| 107 | CCN West | Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V. |
| 70 | Frankenhalle | Deutscher Verband der Ergotherapeuten e.V. |
| 113 | CCN West | Dr. Beckmann Pharma GmbH / Roxall Medizin GmbH |
| 57 | Frankenhalle | Dr. Schär GmbH |
| 121 | Frankenhalle | Ethicon Endo-Surgery |
| 31 | CCN West | Ethicon Products Johnson & Johnson Penaten |
| 118 | CCN West | G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG |
| 48 | Frankenhalle | Genzyme GmbH |
| 76 | Frankenhalle | Georg Thieme Verlag KG |
| 80 | Frankenhalle | GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG |
| 34 | Frankenhalle | Hans Karrer GmbH |
| 39 | Frankenhalle | Hexal AG |
| 44 | Frankenhalle | Hipp GmbH & Co. Vertrieb KG |
| 49 | Frankenhalle | Humana GmbH |

Buchstaben I-O

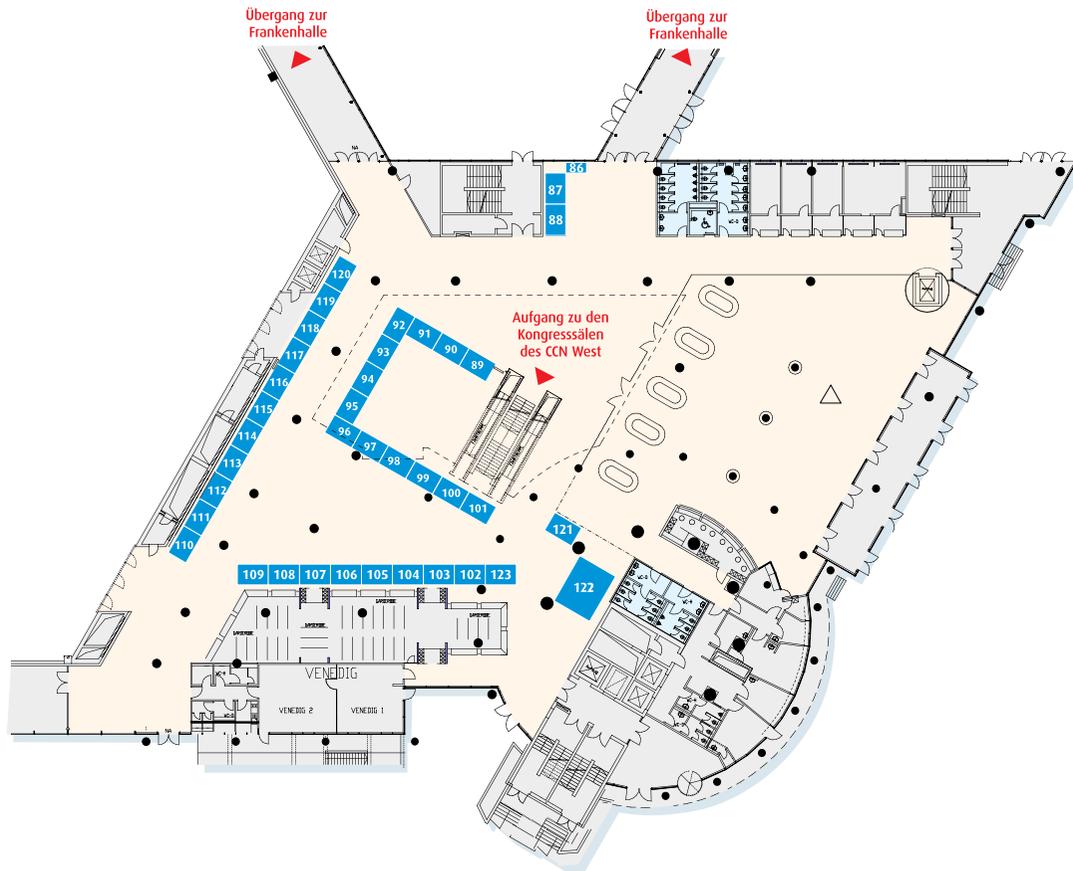
| Stand-nummer | Platzierung | Firma |
|--------------|--------------|---|
| 120 | Frankenhalle | Immundiagnostik AG |
| 15 | Frankenhalle | InfectoPharm GmbH |
| 122 | CCN West | Intendis Dermatologie GmbH |
| 24 | Frankenhalle | Ipsen Pharma GmbH |
| 10 | Frankenhalle | Janssen-Cilag GmbH |
| 26 | Frankenhalle | KREIENBAUM Neoscience GmbH |
| 21 | Frankenhalle | L. Bodrik KG |
| 62 | Frankenhalle | Lachnitt-Design |
| 88 | CCN West | Ligamed GmbH |
| 46 | Frankenhalle | Lilly Deutschland GmbH |
| 123 | CCN West | Lilly Deutschland GmbH |
| 35 | Frankenhalle | Lyomark Pharma GmbH |
| 58 | Frankenhalle | MAICO Diagnostic GmbH |
| 41 | Frankenhalle | McDonald's Promotion GmbH & Co. KG |
| 11 | Frankenhalle | MEDICE Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG |
| 00 | Frankenhalle | Medifitreha |
| 106 | CCN West | medinet Spessart-Klinik Bad Orb GmbH |
| 54 | Frankenhalle | Milasan |
| 47 | Frankenhalle | Milupa GmbH |
| 98 | CCN West | MMS Deutschland GmbH |
| 55 | Frankenhalle | Mölnlycke Health Care GmbH |
| 81 | Frankenhalle | MSD SHARP & DOHME GMBH |
| 82 | Frankenhalle | Nestlé Nutrition GmbH |
| 43 | Frankenhalle | Novartis Pharma GmbH |
| 67 | Frankenhalle | Novartis Vaccines and Diagnostics GmbH & Co. KG |
| 05 | Frankenhalle | Novo Nordisk Pharma GmbH |
| 93 | CCN West | NUK MedicPro Mapa GmbH |
| 18 | Frankenhalle | Nycomed Pharma GmbH |
| 38 | Frankenhalle | Octapharma GmbH |
| 16 | Frankenhalle | Orphan Europe (Germany) GmbH |
| 86 | CCN West | Osthoff-Vertretungen |

Buchstaben P-Z

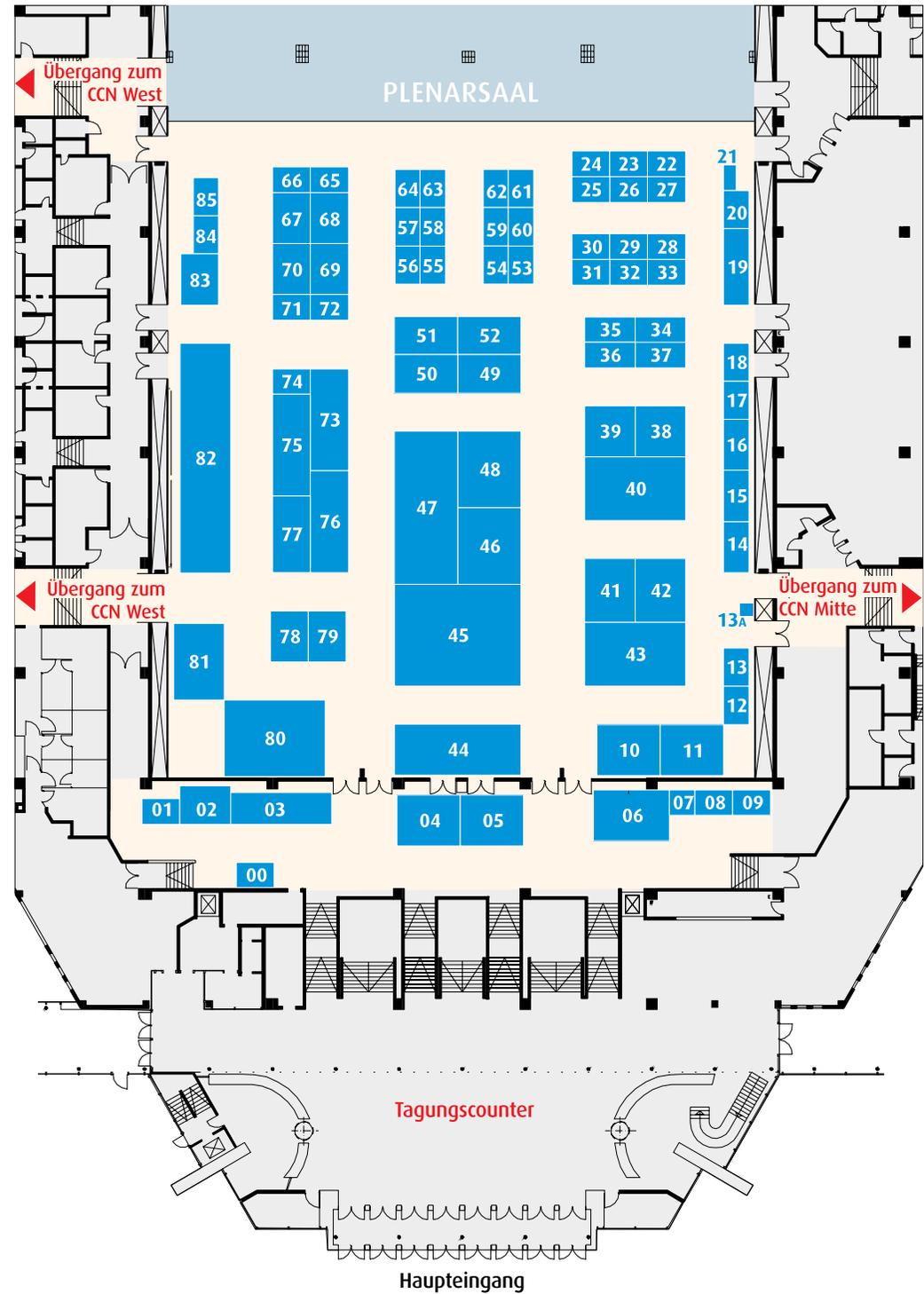
| Stand-nummer | Platzierung | Firma |
|--------------|--------------|--|
| 94 | CCN West | Pari GmbH |
| 42 | Frankenhalle | Pfizer Pharma GmbH |
| 06 | Frankenhalle | Pfimmer Nutricia GmbH |
| 90 | CCN West | Phadia GmbH |
| 07 | Frankenhalle | PROCON GmbH |
| 53 | Frankenhalle | Reha Klinik Neuharlingersiel |
| 61 | Frankenhalle | Repha GmbH |
| 13 | Frankenhalle | Roche Pharma AG |
| 116 | CCN West | Römer Apotheke |
| 78 | Frankenhalle | Sanofi Pasteur MSD GmbH |
| 17 | Frankenhalle | Schattauer GmbH |
| 22 | Frankenhalle | Schienagel, Irmtraud |
| 72 | Frankenhalle | Schill GmbH & Co. KG |
| 68 | Frankenhalle | Serono GmbH |
| 14 | Frankenhalle | Shire Human Genetic Therapies GmbH |
| 73 | Frankenhalle | SHS Gesellschaft für klinische Ernährung mbH |
| 13A | Frankenhalle | Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH |
| 75 | Frankenhalle | Springer Medizin Verlag |
| 28 | Frankenhalle | Stero Medizinische Geräte |
| 65 | Frankenhalle | SWEDISH ORPHAN INTERNATIONAL GmbH |
| 02 | Frankenhalle | Talecris Biotherapeutics GmbH |
| 87 | CCN West | The Binding Site GmbH |
| 36 | Frankenhalle | TÖPFER GmbH |
| 104 | CCN West | Tyco Healthcare |
| 77 | Frankenhalle | UCB GmbH |
| 117 | CCN West | UpToDate |
| 19 | Frankenhalle | Versandbuchhandlung Schuldt |
| 108 | CCN West | Waldburg-Zeil Kliniken, Fachkliniken Wangen, Rehabilitationskinderklinik |
| 96 | CCN West | Weber & Weber GmbH & Co. KG |
| 45 | Frankenhalle | Wyeth Pharma GmbH |
| 63 | Frankenhalle | Zentrum für Humangenetik und Laboratoriumsmedizin |

103.

Plan
CCN West



Plan Frankenhalle



0168



Lucas Becker – Junges Schriftstellertalent

Bei ADHS

EQUASYM[®] RETARD

- Schnell & stark wirksam^{1,2}
- Wirkdauer ca. 8 Stunden¹

*Methylphenidathydrochlorid

1. KLASSE* FÜR SCHULE UND LERNEN.

1) Swanson JM et al. A comparison of once-daily extended-release methylphenidate formulations in children with attention-deficit/hyperactivity disorder in the laboratory school (The Comacs study). *Pediatr* 2004; 113(3): e206-216. 2) González M et al. Methylphenidate bioavailability from two extended-release formulations. *Int J Clin Pharm Ther* 2002; 40(4): 175-184.

Equasym[®] Retard 10 mg / 20 mg / 30 mg Hartkapseln mit veränderter Wirkstofffreisetzung

Wirkstoff: Methylphenidathydrochlorid. **Sonstige Bestandteile:** Sucrose, Maisstärke, Povidon K29 bis K32, Opadry Clear YS-1-7006 (Hypromellose, Macrogol 400, Macrogol 8000), Ethylcellulose (wässr. Dispersion), Dibutylsebacat, Gelatine, Titandioxid, Indigocarmin, Aluminiumsalz, Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O, Eisen(III)-oxid, Schellack, Schellack-Glasur 45% (20% verestert) in Ethanol, Propylenglycol, Natriumhydroxid, Povidon K16, Ammoniumhydroxid 28%. **Anwendungsgebiet:** ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung) bei Kindern ab 6 Jahren falls andere Maßnahmen unzureichend. Behandlung durch Spezialisten, der auch Nachbetreuung überwacht. Diagnose nach DSM-IV o. ICD-10. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit geg. Methylphenidathydrochlorid o. sonst. Bestandteile, spürbare Ängstlichkeit, Erregung, Spannung, Glaukom, Hyperthyreoidismus, Thyreotoxikose, schwere Angina pectoris, kardiale Arrhythmie, schwere Hypertonie, Herzinsuffizienz, Herzinfarkt, akute schwere Depression, psychotische Symptome, psychopathologische Persönlichkeitsstruktur, aggressives Verhalten in Vorgeschichte, Suizidneigung, Drogenabhängigkeit o. Alkoholismus. Kürzliche o. laufende Einnahme MAO-Inhibitoren, motor. Tics o. positive Familienanamnese, Tourette-Syndrom. Während der Schwangerschaft ist Methylphenidat kontraindiziert, während der Stillzeit soll es nicht eingenommen werden. **Nebenwirkungen:** ≥10%: Nervosität, Schlaflosigkeit. ≥1-<10%: Arrhythmie, Palpitationen, Tachykardie, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, trockener Mund, Änderung Blutdruck u. Herzfrequenz (üblich Erhöhung), verminderter Appetit, verlangsamte Gewichtszunahme (Langzeitanwendung), Arthralgie, Schwindel, Schläfrigkeit, Dyskinesie, Kopfschmerzen, Hyperaktivität, abnormes Verhalten, Aggression, Erregung, Anorexie, Ängstlichkeit, Depression, Reizbarkeit, Haarausfall, Pruritus, flüchtiges Exanthem, Urtikaria. ≈0,01-<0,1%: Angina pectoris, verschwommenes Sehen, Akkommodationschwierigkeiten, Wachstumsverzögerungen (Langzeitanwendung). <0,01%: Anämie, Leukopenie, Thrombozytopenie, thrombozytopenische Purpura, Herzstillstand, Tourette-Syndrom, plötzlicher Tod, abnormale Leberfunktion: Transaminasen-Erhöhung bis Leberkoma, Muskelkrämpfe, Konvulsionen, choreatisch-athetotische Bewegungen, malignes neuroleptischen Syndrom (zu spärlich dokumentiert), Halluzinationen, psychotische Störungen, suizidale Verhaltensweisen (einschließl. vollendetem Suizid), Tics o. Verschlechterung, vorübergehende depressive Stimmung, Erythema multiforme, exfoliative Dermatitis, fixes Arzneimittelexanthem, zerebrale Arteritis u./o. Verschluss. **Wechselwirkungen, Dosierung:** s. Fach- u. Gebrauchsinformation. Verschreibungspflichtig, BtM. Stand: August 2006.

UCB GmbH, Hüttenstraße 205, 50170 Kerpen, www.ucb.de

